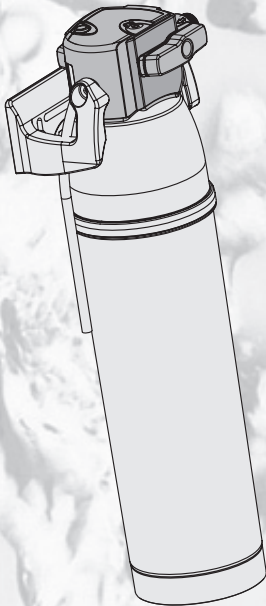


# PURITY C

Wasserfiltersystem / Water Filter System



<b>Handbuch</b>	<b>deutsch</b>
<b>Handbook</b>	<b>english</b>
<b>Mode d'emploi</b>	<b>français</b>
<b>Handboek</b>	<b>nederlands</b>
<b>Manuale</b>	<b>italiano</b>
<b>Manual</b>	<b>español</b>
<b>Podręcznik</b>	<b>polski</b>
<b>Manual</b>	<b>dansk</b>

**Deutsch** Seite 2–9

- 1 Begriffsübersicht
- 2 Allgemeine Informationen
- 3 Betriebs- und Sicherheitshinweise
- 4 Installation
- 5 Austausch der Filterkartusche
- 6 Verschnitt- und Kapazitätstabellen
- 7 Instandhaltung
- 8 Fehlerbehebung
- 9 Technische Daten
- 10 Bestellnummern

**English** Page 10–17

- 1 Definition of Terms
- 2 General Information
- 3 Operating and Safety Information
- 4 Installation
- 5 Exchanging the Filter Cartridge
- 6 By-Pass and Capacity Tables
- 7 Repair
- 8 Troubleshooting
- 9 Technical Data
- 10 Order Numbers

**Français** Page 18–25

- 1 Éléments
- 2 Informations générales
- 3 Consignes d'utilisation et de sécurité
- 4 Installation
- 5 Remplacement de la cartouche filtrante
- 6 Tableau de réglage by-pass et de détermination de la capacité
- 7 Entretien
- 8 Dépannage
- 9 Caractéristiques techniques
- 10 Références

**Nederlands** Pagina 26–33

- 1 Overzicht van de begrippen
- 2 Algemene informatie
- 3 Gebruiks- en veiligheidsvoorschriften
- 4 Installatie
- 5 Vervangen van de filterpatroon
- 6 Bypass- en capaciteitstabellen
- 7 Onderhoud
- 8 Verhelpen van storingen
- 9 Technische gegevens
- 10 Bestelnummers

**Italiano** Pagina 34–41

- 1 Panoramica delle definizioni
- 2 Informazioni generali
- 3 Istruzioni di funzionamento e sicurezza
- 4 Installazione
- 5 Sostituzione della cartuccia filtrante
- 6 Tabelle del by-pass e della capacità
- 7 Manutenzione
- 8 Eliminazione guasti
- 9 Dati tecnici
- 10 Numeri di ordinazione

**Español** Página 42–49

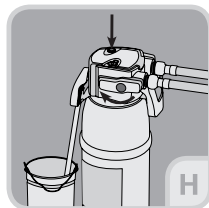
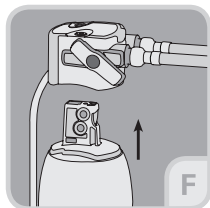
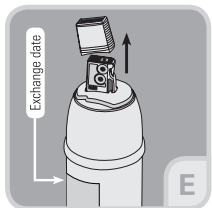
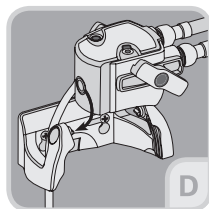
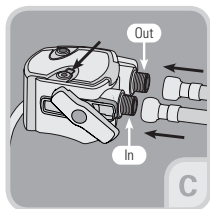
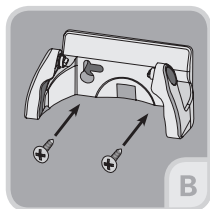
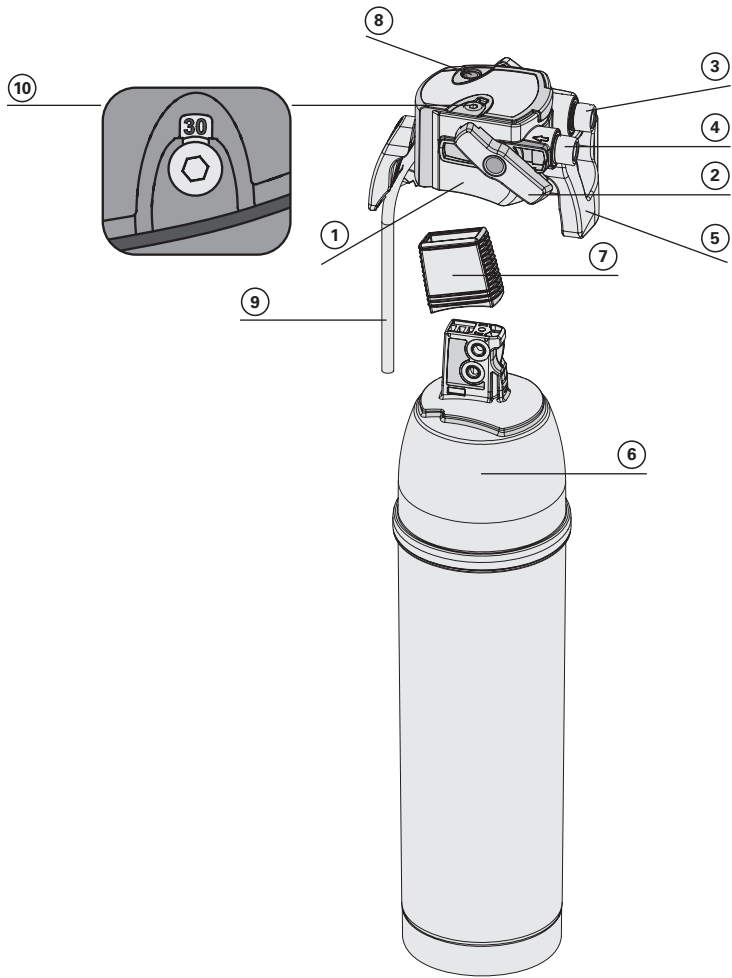
- 1 Términos
- 2 Información general
- 3 Indicaciones de funcionamiento y seguridad
- 4 Instalación
- 5 Cambio del cartucho filtrante
- 6 Tablas de mezcla y capacidad
- 7 Mantenimiento
- 8 Solución de fallos
- 9 Datos técnicos
- 10 Números de pedido

**Polski** Strona 50–57

- 1 Przegląd pojęć
- 2 Informacje ogólne
- 3 Wskazówki dotyczące użytkowania i bezpieczeństwa
- 4 Instalacja
- 5 Wymiana wkładów filtracyjnych
- 6 Tabele obejść i wydajności
- 7 Konserwacja
- 8 Usuwanie usterek
- 9 Dane techniczne
- 10 Numery zamówień

**Dansk** Side 58–65

- 1 Oversigt over begreberne
- 2 Generelle informationer
- 3 Drifts- og sikkerhedshenvisninger
- 4 Installation
- 5 Udskiftning af filterpatronen
- 6 Blandings- og kapacitetstabeller
- 7 Vedligeholdelse
- 8 Udbedring af fejl
- 9 Tekniske data
- 10 Bestillingsnumre



# 1 Begriffsübersicht

Alle Filterkopftypen:

- ① Filterkopf
- ② Verriegelungsgriff
- ③ Wasserausgang (G3/8" oder JG8)
- ④ Wassereingang (G3/8" oder JG8)
- ⑤ Wandhalterung
- ⑥ Filterkartusche
- ⑦ Schutzkappe
- ⑧ Spülventil
- ⑨ Spülschlauch

Zusätzlich für Filterkopftypen PURITY C 0–70%:

- ⑩ Verschnitteinstellung

## 2 Allgemeine Informationen

### 2.1 Funktion und Anwendungsbereich

PURITY C ist ein von BRITA speziell für den Einsatz in der Gastronomie entwickeltes Filtersystem zur Gewährleistung konstant hoher Wasserqualität für individuelle Kundenanwendungen sowie sicherer und einfacher Bedienung.

Der einzigartige IntelliBypass stellt einen konstanten Verschnittanteil des Wassers über die gesamte Einsatzdauer, unabhängig vom Volumenstrom des jeweiligen Endgeräts, sicher. Das Ergebnis ist eine gleich bleibend hohe Wasserqualität, speziell auf die Anforderungen der Anwendung und die lokalen Wasserbedingungen abgestimmt.

Der innovative Verriegelungsgriff ermöglicht durch die sichere Arretierung der Filterkartusche im Filterkopf und die Steuerung des Wasserflusses eine einfache und zugleich sichere Bedienung.

Die Filterkartuschen PURITY C50/150/300 Quell ST reduzieren die Karbonathärte im Trinkwasser und vermeiden so Kalkablagerungen im nachgeschalteten Endgerät. Im Durchflussverfahren werden dem über den Ionenaustauscher gefilterten Trinkwasser selektiv Calcium- und Magnesium-Ionen sowie Schwermetallionen wie z.B. Blei und Kupfer entzogen. Weiterhin reduziert das Filtermaterial neben Trübungen und organischen Verunreinigungen auch geruchs- und geschmacksstörende Inhaltsstoffe wie z.B. Chlorrückstände im Filtrat und im Verschnittwasser.

Typische Anwendungsbereiche für PURITY C50/150/300 Quell ST sind Kaffee- und Espresso-Maschinen, Heiß- und Kaltgetränkautomaten sowie Kombidämpfer und Backöfen.

### 2.2 Gewährleistungsbestimmungen

Das Filtersystem PURITY C unterliegt der gesetzlichen Gewährleistung von 2 Jahren. Ein Gewährleistungsanspruch kann nur geltend gemacht werden, wenn alle Hinweise dieser Anleitung befolgt und beachtet werden.

### 2.3 Lagerung/Transport

Umgebungsbedingungen bei Lagerung und Transport in den technischen Daten (Kapitel 9) beachten.

Das Handbuch ist als Teil des Produkts zu verstehen und während der gesamten Lebensdauer des Filtersystems aufzubewahren und an nachfolgende Besitzer weiterzugeben.

### 2.4 Recycling/Entsorgung

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts und dessen Verpackungsbestandteile tragen Sie dazu bei, potenzielle negative Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu vermeiden,

die durch unsachgemäße Entsorgung auftreten könnten. Bitte führen Sie die zu entsorgenden Einheiten gemäß den örtlichen Bestimmungen an den dafür vorgesehenen Sammelstellen einem geordneten Recycling zu.

Erschöpfte Filterkartuschen werden bei Anlieferung an die angegebenen BRITA Adressen (siehe Umschlagrückseite) zurückgenommen.

### 3 Betriebs- und Sicherheitshinweise

#### 3.1 Qualifiziertes Personal

Installation und Instandhaltung des Filtersystems darf nur von geschultem und autorisiertem Personal vorgenommen werden.

#### 3.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der einwandfreie und sichere Betrieb des Produkts setzt die in diesem Handbuch beschriebene Installation, Gebrauch und Instandhaltung voraus.

#### 3.3 Haftungsausschluss

Die Installation muss genau nach den Angaben in diesem Handbuch ausgeführt werden. BRITA haftet nicht für etwaige Schäden einschließlich Folgeschäden, die aus der falschen Installation oder dem falschem Gebrauch des Produkts entstehen können.

#### 3.4 Spezifische Sicherheitshinweise

- Als Speisewasser für das BRITA Wasserfilter-System darf ausschließlich Wasser in Trinkwasserqualität verwendet werden. Das BRITA Wasserfiltersystem ist nur für die Kaltwasseranwendung innerhalb des in Kapitel 9 angegebenen Wassereingangstemperaturbereichs geeignet. Keinesfalls darf mikrobiologisch belastetes Wasser oder Wasser unbekannter Qualität ohne angemessene Desinfektion eingesetzt werden.
- Im Fall einer Abkochaufforderung für das Leitungswasser von offizieller Stelle ist das Filtersystem außer Betrieb zu nehmen. Nach Ende der Abkochaufforderung müssen die Filterkartusche getauscht sowie die Anschlüsse gereinigt werden.
- Aus hygienischen Gründen wird das Filtermaterial der Kartusche einer speziellen Behandlung mit Silber unterzogen. Eine geringe Menge Silber, die gesundheitlich unbedenklich ist, kann an das Wasser abgegeben werden. Diese steht im Einklang mit den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) für Trinkwasser. Es kann jedoch allenfalls zu einer Überschreitung der im Codex Alimentarius Austriacus genannten Werte kommen.
- Es wird generell empfohlen, Leitungswasser für bestimmte Personengruppen (z. B. immungeschwächte Menschen, Babys) abzukochen. Dies gilt auch für gefiltertes Wasser.
- Hinweis für Nierenkranke oder Dialysepatienten: Während des Filtervorgangs kann es zu einer leichten Erhöhung des Kaliumgehalts kommen. Sollten Sie nierenkrank sein und/oder eine spezielle Kaliumdiät einhalten müssen, empfehlen wir eine vorherige Abstimmung mit Ihrem Arzt.
- Das Wasserfiltrat ist gemäß EN 1717 in die Kategorie 2 eingestuft.
- BRITA empfiehlt, das Filtersystem nicht über einen längeren Zeitraum außer Betrieb zu nehmen. Sollte das BRITA Filtersystem PURITY C einige Tage nicht in Gebrauch sein (2–3 Tage), empfehlen wir das Filtersystem mit dem in unten stehender Tabelle angegebenen Spülvolumen X zu spülen. Nach Stagnationszeiten von über 4 Wochen sollte der Filter gemäß unten stehender Tabelle mindestens mit dem Spülvolumen Y gespült oder alternativ ausgetauscht werden. Bitte beachten Sie hierzu auch die maximale Einsatzdauer der Filterkartusche von 12 Monaten (Kapitel 6).

Filterkartusche	Spülvolumen X nach 2–3 Tagen Stagnation	Spülvolumen Y nach 4 Wochen Stagnation
PURITY C50 Quell ST	2 Liter	20 Liter
PURITY C150 Quell ST	3 Liter	30 Liter
PURITY C300 Quell ST	6 Liter	60 Liter

- Während des Betriebs darf das Filtersystem nicht geöffnet oder demontiert werden. Die Filterkartusche darf nicht geöffnet werden.

- Der Filterkopf des Filtersystems ist auf eine Lebensdauer von 10 Jahren ausgelegt (ab Installationsdatum). Nach Ablauf von 10 Jahren muss ein Austausch erfolgen.
- Produktionsdatum

Produktionscode Filterkopf – Beispiel: H 8252 11882	
8	Produktionsjahr, hier: 2008
25	Produktionswoche, hier: Kalenderwoche 25
2	Produktionstag von Montag (1) bis Freitag (5), hier: Dienstag
11882	fortlaufende Identifikationsnummer

Produktionscode Filterkartusche – Beispiel: B8252080010	
8	Produktionsjahr, hier: 2008
25	Produktionswoche, hier: Kalenderwoche 25
2	Produktionstag von Montag (1) bis Freitag (5), hier: Dienstag
08	Nummer der Mischungsvariante, hier: Nr. 8
0010	fortlaufende Nummer der Filterkartusche, hier die zehnte Kartusche; rücksetzend bei Tageswechsel

### 3.5 Sicherheitstechnische Montagehinweise

- Das mit dem Filter betriebene Endgerät muss vor Installation kalkfrei sein.
- Filtersystem vor Sonneneinstrahlung und mechanischen Beschädigungen schützen. Nicht in der Nähe von Hitzequellen und offenem Feuer montieren.
- Vor dem Eingangsschlauch des Filtersystems muss ein Absperrventil installiert sein.
- Ist der Wasserdruck größer 8,6 bar, muss ein Druckminderer vor das Filtersystem eingebaut werden.
- Der Anschluss des Filterkopfs an das Leitungsnetz ist nur mit einem DVGW geprüften Rückflussverhinderer nach DIN EN 13959 oder einer höherwertigen Absicherung gegen Rückfließen zulässig (siehe Kapitel 10).
- Zwischen Wasserfilter und Verbraucher dürfen keine Kupferrohre und keine verzinkten oder vernickelten Rohre/Verbindungsstücke eingebaut sein. Hier wird der Einsatz von BRITA Schlauchsets empfohlen. Bei der Werkstoffauswahl von wasserberührenden Teilen nach dem BRITA Filtersystem muss beachtet werden, dass das entkarbonisierte Wasser verfahrensbedingt freie Kohlensäure enthält.
- Die Installation aller Teile ist entsprechend der länderspezifischen Richtlinien zur Installation von Trinkwassereinrichtungen durchzuführen.
- Für die Aufstellung und den Betrieb des Filtersystems sind unter anderem die BG-Regeln „Arbeiten in Küchenbetrieben“ des Fachausschusses „Nahrung- und Genussmittel“ der BGZ (BGR111) zu beachten.

## 4 Installation

**⚠ Achtung:** Vor Installation die technischen Daten (Kapitel 9) und die Betriebs- und Sicherheitshinweise (Kapitel 3) beachten. Nach Lagerung und Transport unter 0°C ist das Produkt bei geöffneter Originalverpackung mindestens 24 Stunden vor Inbetriebnahme unter den angegebenen Umgebungstemperaturen (Kapitel 9) bei Betrieb zu lagern.

### 4.1 Montage des Filterkopfs, Wasseranschluss

**⚠ Achtung:** Auf geöffneten Verriegelungsgriff am Kopf achten.

- A**
  - Wasserzufuhr schließen und Spannungsversorgung des Endgeräts abschalten.
  - Wandhalterung **5** an vorgesehener Position montieren.
- B**
  - **⚠ Achtung:** Bei Montage Einbaumaße, Biegeradien der Schläuche und Abmessungen des Zubehörs (z. B. BRITA FlowMeter) beachten. System kann vertikal und horizontal betrieben werden. Mit Wandhalterung nur vertikal installieren!
- C**
  - Schläuche am Wassereingang „IN“ **4** und -ausgang „OUT“ **3** des Filterkopfs **1** montieren. Bei G3/8“-Anschlüssen Flachdichtungen, bei John Guest-Anschlüssen Schläuche mit 8 mm Durchmesser verwenden.
  - **⚠ Achtung:** Das maximale Anzugsdrehmoment an G3/8“-Anschlüssen darf 14 Nm nicht überschreiten! Es dürfen nur Schlauchanschlüsse mit Flachdichtungen eingesetzt

werden, da Schläuche mit konischen Verschraubungen die Anschlüsse des Filterkopfs beschädigen und zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruchs führen! Für den Geräteanschluss dürfen nur Schläuche verwendet werden, die DVGW-W 543 entsprechen. Die Verwendung von BRITA-Schlauchsets (Kapitel 10) wird empfohlen.

- D**
- Verschnitteinstellung **10** prüfen und ggf. an die lokale Karbonathärte anpassen (Kapitel 4.2).
  - **Hinweis:** Der Verschnitt ist werkseitig auf 30% eingestellt.
  - Filterkopf **1** in die Wandhalterung **5** einrasten.

#### 4.2 Einstellung Verschnitt und Kapazität

- Karbonathärte des lokalen Wassers mittels BRITA Karbonathärte-Test (Art. 710800) bestimmen. Alternativ gibt der lokale Wasserversorger Auskunft zur Karbonathärte.
- Verschnitteinstellung und Kapazität entsprechend der Anwendung und der ermittelten Karbonathärte mittels Verschnitt- und Kapazitätstabelle (Kapitel 6) bestimmen.
- Anschließend die Verschnitteinstellung **10** auf den ermittelten Wert drehen.

**Hinweis:** Nur die Filterköpfe PURITY C 0–70% verfügen über eine variable Verschnitteinstellung. Zur präzisen, kontinuierlichen Kontrolle des Erschöpfungsgrads der Filterkartusche wird die Installation des BRITA FlowMeter 10–100A (Art. 298900) empfohlen.

#### 4.3 Einsetzen der Filterkartusche

- E**
- Schutzkappe **7** abziehen.
  - Nächstes Austauschdatum in Datumsfeld auf Filterkartusche **6** vermerken.
  - Filterkartusche **6** senkrecht in den Filterkopf **1** einsetzen.
- F**
- ⚠ Achtung:** Filterkartusche kann nur bei geöffnetem Verriegelungsgriff eingesetzt werden. Auf richtige Positionierung der Filterkartusche achten.
- Verriegelungsgriff **2** bis zum spürbaren Einrasten drehen.

#### 4.4 Inbetriebnahme

- G**
- Wasserzufuhr öffnen und Spannungsversorgung des Endgeräts einschalten.
  - Spülventil **8** betätigen und Filtersystem bis zum blasenfreien und klaren Ablauf des gefilterten Wassers spülen. Es sind mindestens 2 Bettvolumen zu spülen (Kapitel 9).
- H**
- Hinweis:** Beim Entlüften/Spülen aus Spülschlauch **9** austretendes Wasser in geeignetem Behälter auffangen.
- System auf eventuelle Leckagen prüfen.

## 5 Austausch der Filterkartusche

Der Austausch der Filterkartusche muss nach 6–12 Monaten erfolgen, spätestens 12 Monate nach Inbetriebnahme, unabhängig vom Erschöpfungsgrad des Filtersystems. Ist die Kapazität der Filterkartusche bereits vorher erschöpft (Kapitel 6), muss der Austausch früher erfolgen.

**⚠ Achtung:** Vor Austausch die Betriebs- und Sicherheitshinweise (Kapitel 3) beachten. Nach Lagerung und Transport unter 0°C ist das Produkt bei geöffneter Originalverpackung mindestens 24 Stunden vor Inbetriebnahme unter den angegebenen Umgebungstemperaturen (Kapitel 9) bei Betrieb zu lagern.

**Hinweis:** Bei geöffnetem Verriegelungsgriff ist die Wasserzufuhr in die Kartusche unterbrochen und ein Kurzschlussbetrieb mit direktem Wasserfluss vom Wassereingang **4** zum -ausgang **3** möglich. (Bei Bedarf Wasserzufuhr schließen und Spannungsversorgung des Endgeräts abschalten.)

- Verriegelungsgriff **2** öffnen.
  - Spülventil **8** betätigen und System drucklos machen.
  - Erschöpfte Filterkartusche **6** aus Filterkopf **1** entnehmen.
- Hinweis:** Die Filterkartusche lässt sich zur einfachen Entnahme um 90° in der Wandhalterung schwenken.
- Schritte unter 4.3 und 4.4 durchführen.

## 6 Verschnitt- und Kapazitätstabellen

### 6.1 Filterköpfe PURITY C 0-70% mit variablem Verschnitt

Kaffee- und Espressomaschinen/Vendingautomaten

Karbonathärte °KH	Empfohlene Verschnitt-einstellung	Filterkapazität in Litern		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	70%	1.000	3.000	6.000
5	70%	1.000	3.000	6.000
6	60%	1.000	3.000	6.000
7	60%	1.000	3.000	6.000
8	50%	1.000	2.500	5.000
9	50%	800	2.000	4.000
<b>10</b>	<b>40%</b>	<b>600</b>	<b>1.700</b>	<b>3.400</b>
11	40%	500	1.500	2.900
12	30%	450	1.300	2.500
13	30%	400	1.200	2.300
14	30%	360	1.100	2.100
15	30%	340	1.000	1.900
16	30%	320	900	1.800
17	30%	300	850	1.600
18	30%	280	800	1.500
19	20%	260	750	1.400
20	20%	240	700	1.300
21	20%	220	650	1.200
22	20%	210	620	1.150
23	20%	200	590	1.100
24	20%	190	560	1.060
25	20%	180	540	1.020
26	20%	170	520	990
27	20%	165	500	960
28	20%	160	480	930
29	20%	155	460	900
30	20%	150	440	870
31	20%	145	430	840
32	20%	140	420	810
33	20%	135	410	790
34	20%	130	400	770
35	20%	125	390	750

Kombidämpfer und Backöfen

Karbonathärte °KH	Empfohlene Verschnitt-einstellung	Filterkapazität in Litern		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	10%	1.000	3.000	6.000
5	10%	800	2.500	5.000
6	10%	600	2.100	4.000
7	10%	550	1.800	3.500
8	10%	500	1.600	3.000
9	10%	450	1.400	2.700
<b>10</b>	<b>10%</b>	<b>400</b>	<b>1.200</b>	<b>2.400</b>
11	10%	370	1.100	2.200
12	10%	340	1.000	2.000
13	10%	310	950	1.800
14	10%	290	900	1.700
15	10%	270	850	1.600
16	10%	250	800	1.500
17	10%	230	750	1.400
18	10%	220	700	1.300
19	10%	210	650	1.200
20	10%	200	600	1.150
21	10%	190	580	1.100
22	10%	180	560	1.050
23	10%	175	540	1.000
24	10%	170	520	950
25	10%	165	500	900
26	10%	160	480	870
27	10%	155	460	840
28	10%	150	440	820
29	10%	145	420	800
30	10%	140	400	780
31	10%	135	390	760
32	10%	130	380	740
33	10%	125	370	720
34	10%	120	360	700
35	10%	115	350	680



## 6.2 Filterköpfe PURITY C 0 % und PURITY C 30 % mit fest eingestelltem Verschnitt

Verschnitt 0%

Karbonat- härte °KH	Filterkapazität in Liter		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	2.800	5.600
5	800	2.300	4.600
6	700	1.900	3.800
7	600	1.600	3.200
8	500	1.400	2.800
9	410	1.200	2.500
<b>10</b>	<b>370</b>	<b>1.100</b>	<b>2.200</b>
11	340	1.000	2.000
12	310	900	1.800
13	290	850	1.700
14	270	800	1.600
15	250	750	1.500
16	230	700	1.400
17	220	660	1.300
18	210	630	1.200
19	200	600	1.100
20	190	570	1.050
21	180	540	1.000
22	170	510	960
23	160	490	930
24	155	470	900
25	150	450	870
26	145	430	840
27	140	410	810
28	135	390	780
29	130	380	750
30	125	370	720
31	120	360	700
32	115	350	680
33	110	340	660
34	105	330	640
35	100	320	620

Verschnitt 30%

Karbonat- härte °KH	Filterkapazität in Liter		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	3.000	6.000
5	1.000	3.000	6.000
6	850	2.600	5.000
7	750	2.200	4.000
8	650	1.900	3.600
9	600	1.700	3.200
<b>10</b>	<b>550</b>	<b>1.500</b>	<b>2.900</b>
11	480	1.400	2.700
12	450	1.300	2.500
13	400	1.200	2.300
14	360	1.100	2.100
15	340	1.000	1.900
16	320	950	1.800
17	300	900	1.600
18	280	850	1.500
19	270	800	1.450
20	250	750	1.400
21	240	700	1.350
22	230	670	1.300
23	220	640	1.250
24	210	620	1.200
25	200	600	1.150
26	190	580	1.100
27	180	560	1.050
28	175	540	1.000
29	170	520	970
30	165	500	940
31	160	480	910
32	155	460	880
33	150	450	850
34	145	440	820
35	140	430	790

**Hinweis:** Die angegebenen Kapazitäten sind Richtwerte, die je nach Produktvolumenstrom, lokaler Wasserqualität und Maschinentyp um  $\pm 20\%$  variieren können.

## 7 Instandhaltung

Prüfen Sie das Filtersystem regelmäßig auf Leckagen. Prüfen Sie die Schläuche regelmäßig auf Knickstellen. Geknickte Schläuche müssen ersetzt werden.

Das komplette Filtersystem muss turnusgemäß nach 10 Jahren ausgewechselt werden.

Die Schläuche müssen turnusgemäß nach 5 Jahren ausgewechselt werden.

**⚠ Achtung:** Vor Auswechslung die technischen Daten (Kapitel 9) und die Betriebs- und Sicherheitshinweise (Kapitel 3) beachten.

Reinigen Sie das Filtersystem außen regelmäßig mit einem weichen, feuchten Tuch.

**⚠ Achtung:** Keine ätzenden Chemikalien, Reinigungslösungen oder scharfe Reinigungsmittel verwenden.

## 8 Fehlerbehebung

### 8.1 Kein Wasserfluss

Ursache: Wasserzufuhr geschlossen.

Fehlerbehebung: Wasserzufuhr am vorgeschalteten Absperrventil oder durch Schließen des Verriegelungsgriffs ② am Filterkopf ① öffnen.

### 8.2 Kein oder geringer Wasserfluss trotz geöffneter Wasserzufuhr

Ursache: Leitungsdruck zu gering.

Fehlerbehebung: Leitungsdruck überprüfen. Falls der Fehler weiterhin auftritt, Filtersystem und Filterkartusche überprüfen und ggf. auswechseln.

Ursache: Filterkopf nicht in Fließrichtung montiert.

Fehlerbehebung: Filterkopf demontieren und in Fließrichtung installieren (Kapitel 4).

### 8.3 Leckage

Ursache: Verschraubungen nicht ordnungsgemäß montiert

Fehlerbehebung: Leitungsdruck überprüfen. Sämtliche Verschraubungen überprüfen und gemäß Kapitel 4 montieren. Falls der Fehler weiterhin auftritt, Filtersystem auswechseln.

## 9 Technische Daten

	Filtersystem PURITY C mit Filterkartusche		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
Betriebsdruck	2 bar – max. 8,6 bar		
Wassereingangstemperatur	4 °C bis 30 °C		
Umgebungstemperatur bei	Betrieb	4 °C bis 30 °C	
	Lagerung/Transport	-20 °C bis 50 °C	
Nenndurchfluss	60 L/h		
Druckverlust bei Nenndurchfluss	0,25 bar	0,25 bar	0,25 bar
Bettvolumen	1,0 L	1,9 L	2,9 L
Gewicht (trocken/nass)	1,0 kg/1,4 kg	1,7 kg/2,5 kg	2,7 kg/3,9 kg
Vergleichskapazität nach DIN 18879-1:2007: Die Vergleichskapazität ist eine standardisierte Kenngröße, um verschiedene Filter untereinander vergleichbar zu machen. Die Vergleichskapazität wird unter extremen Bedingungen ermittelt. Die nutzbare Kapazität im praktischen Betrieb ist höher als die Vergleichskapazität und kann je nach Einsatzbedingungen erheblich abweichen.			
Vergleichskapazität	300 L	1180 L	1930 L
Abmessungen Filtersystem (Filterkopf mit Filterkartusche) (Breite/Tiefe/Höhe)	115 mm/105 mm/ 265 mm	115 mm/105 mm/ 421 mm	122,5 mm/120 mm/ 475,5 mm
Abmessungen (Filterkartusche) (Breite/Tiefe/Höhe)	105 mm/105 mm/ 258,5 mm	105 mm/105 mm/ 414,5 mm	120 mm/120 mm/ 469 mm
Einbaubmessungen (vertikaler Einbau mit Wandhalterung) (Breite/Tiefe/Höhe)	130 mm/119,5 mm/ 265 mm	130 mm/119,5 mm/ 421 mm	130 mm/127 mm/ 475,5 mm
Neben den Zubehörteilen (z. B. FlowMeter) sind die Biegeradien des Eingangs- und Ausgangsschlauchs je nach räumlicher Einbauorientierung und Betriebslage zusätzlich zu den Abmessungen des Komplettsystems zu berücksichtigen.			
Betriebslage	Horizontal oder vertikal		
Eingangsanschluss	G3/8" oder John Guest 8 mm		
Ausgangsanschluss	G3/8" oder John Guest 8 mm		

## 10 Bestellnummern

### Filtersystem PURITY C

Artikel	Artikelbeschreibung	Artikel-Nummer
PURITY C 0% G3/8"-Filterkopf Pack 20	Filterkopf mit 0% Verschnitt (G3/8"-Anschluss)	297177
PURITY C 0% G3/8"-Filterkopf Pack 3	Filterkopf mit 0% Verschnitt (G3/8"-Anschluss)	297170
PURITY C 0% JG8-Filterkopf Pack 20	Filterkopf mit 0% Verschnitt (John Guest-8 mm-Anschluss)	297176
PURITY C 0% JG8-Filterkopf Pack 3	Filterkopf mit 0% Verschnitt (John Guest-8 mm-Anschluss)	297169
PURITY C 30% G3/8"-Filterkopf Pack 20	Filterkopf mit 30% Verschnitt (G3/8"-Anschluss)	297175
PURITY C 30% G3/8"-Filterkopf Pack 3	Filterkopf mit 30% Verschnitt (G3/8"-Anschluss)	297168
PURITY C 30% JG8-Filterkopf Pack 20	Filterkopf mit 30% Verschnitt (John Guest-8 mm-Anschluss)	297174
PURITY C 30% JG8-Filterkopf Pack 3	Filterkopf mit 30% Verschnitt (John Guest-8 mm-Anschluss)	297167
PURITY C 0-70% G3/8"-Filterkopf Pack 20	Filterkopf mit variablem Verschnitt 0-70% (G3/8"-Anschluss)	297172
PURITY C 0-70% G3/8"-Filterkopf Pack 3	Filterkopf mit variablem Verschnitt 0-70% (G3/8"-Anschluss)	297166
PURITY C 0-70% JG8-Filterkopf Pack 20	Filterkopf mit variablem Verschnitt 0-70% (John Guest-8 mm-Anschluss)	297171
PURITY C 0-70% JG8-Filterkopf Pack 3	Filterkopf mit variablem Verschnitt 0-70% (John Guest-8 mm-Anschluss)	297165
PURITY C50 Quell ST Filterkartusche Pack 20	Filterkartusche zur Entkarbonisierung und zur Reduktion von geruchs- und geschmackstörenden Inhaltsstoffen im Trinkwasser.	102831
PURITY C50 Quell ST Filterkartusche Pack 3		102830
PURITY C150 Quell ST Filterkartusche Pack 6		102829
PURITY C150 Quell ST Filterkartusche Pack 1		102828
PURITY C300 Quell ST Filterkartusche Pack 3		102827
PURITY C300 Quell ST Filterkartusche Pack 1		102826

### Zubehör

Artikel	Artikelbeschreibung	Artikel-Nummer
PURITY C Abdeckhaube Pack 10	Abdeckhaube für Filterkopf PURITY C zum Schutz vor Verunreinigung	1000503
PURITY C Standfuß Pack 3	Standfuß für den stehenden Betrieb des Filtersystems PURITY C	1000494
BRITA FlowMeter 10-100 A	Durchflussmessgerät für Filterkartuschen	298900
Reduzierstück 3/4"-3/8" Pack 2	Reduzierstück mit 3/4" Außengewinde auf 3/8" Innengewinde	1000898
BRITA Karbonathärtetest	Testkit zur Messung der Karbonathärte im Eingangswasser	710800
Schlauchset 1 m, 3/8"-3/8" Adapter 3/4", DN8	Schlauch DN8, 1 m, 3/8"-3/8" mit Reduzierstück auf 3/4" und Dichtungen	293700
Schlauchset 1,5 m, 3/4"-3/8" Bogen, DN8	Schlauch DN8, 1,5 m, 3/4" m. Bogen -3/8" m. Bogen mit Dichtungen	293703
Schlauchset 1,5 m, 3/4"-3/8" Bogen, DN8	Schlauch DN8, 1,5 m, 3/4"-3/8" m. Bogen mit Dichtungen	293704
Rückflussverhinderer G3/8" Pack 3	Rückflussverhinderer für G3/8"-Anschlüsse	1000639
Rückflussverhinderer JG8-8 Pack 25	Rückflussverhinderer für John Guest-Anschlüsse mit Sicherungsclips	292069
Rückflussverhinderer JG8-8 Pack 3	Rückflussverhinderer für John Guest-Anschlüsse mit Sicherungsclips	292068

# 1 Definition of Terms

All filter head types:

- ① Filter head
- ② Locking handle
- ③ Water outlet (G3/8" or JG8)
- ④ Water inlet (G3/8" or JG8)
- ⑤ Wall mount
- ⑥ Filter cartridge
- ⑦ Protective cap
- ⑧ Flush valve
- ⑨ Flush hose

Additionally for filter head types PURITY C 0–70%:

- ⑩ By-pass setting

## 2 General Information

### 2.1 Function and Application

PURITY C is a filter system specially designed by BRITA for use in food and beverage environments to ensure constantly high water quality for individual customer applications as well as reliable and simple operation.

The unique IntelliBypass ensures a constant by-pass proportion for the entire usage period, irrespective of the volumetric flow of the terminal equipment used. The result is consistently high water quality specially tailored to the requirements of the application and the local water conditions.

By reliably locking the filter cartridge in the filter head and controlling the water flow, the innovative locking handle ensures simple and reliable operation.

The filter cartridges of the PURITY C50/150/300 Quell ST reduce the carbonate hardness in drinking water, thus preventing scale deposits in the downstream terminal equipment. Using the flow method, calcium, magnesium ions and heavy metal ions (e.g. lead and copper) are selectively removed from the drinking water via an ion exchanger. Furthermore, the filter material binds contents that impair odour and taste (e.g. chlorine residues in the filtrate and the by-pass water), as well as organic impurities and cloudiness.

Typical applications for PURITY C50/150/300 Quell ST include coffee and espresso machines, hot and cold drinks machines as well as combi ovens and conventional ovens.

### 2.2 Guarantee Provisions

The PURITY C filter system is subject to the statutory guarantee of 2 years. A guarantee claim may be asserted only if all instructions in this handbook are followed and observed.

### 2.3 Storage/Transport

Adhere to the ambient conditions in the Technical Data (Chapter 9) for storage and transport.

The handbook should be seen as part of the product and kept for the whole service life of the filter system and passed on to subsequent owners.

### 2.4 Recycling/Disposal

By disposing of this product and its packaging in the correct manner you are helping to prevent potential negative impacts on people and the environment that could be caused by incorrect disposal. Comply with local regulations and bring the units to be disposed of to a proper recycling facility at the collection points provided.

Return used filter cartridges to the BRITA addresses stated (see back of the cover).

## 3 Operating and Safety Information

### 3.1 Qualified Personnel

Installation and maintenance of the filter system may be carried out only by trained and authorised personnel.

### 3.2 Correct Use

Perfect and safe operation of the product is subject to the installation, use and maintenance described in this manual.

### 3.3 Liability Exclusion

Installation must be performed precisely in accordance with the instructions in this manual. BRITA shall not be held liable for any damage, including subsequent damage, arising from the incorrect use of the product.

### 3.4 Specific Safety Information

- Only water of drinking water quality may be used as intake water for the BRITA water filter system. The BRITA water filter system is only suitable for cold water use within the water intake temperature range stated in Chapter 9. No microbiologically impaired water or water of unknown quality may be used without appropriate disinfection.
- If there are official instructions to boil tap water, the filter system must be decommissioned. When the requirement to boil water comes to an end, the filter cartridge must be replaced and the connections cleaned.
- For hygienic reasons, the filter material of the cartridge is subjected to a special treatment with silver. A small quantity of silver, which is harmless to health, may be released into the water. This is in compliance with the World Health Organisation (WHO) recommendations for drinking water. At most, the values states in the Alimentarius Austriacus code may be exceeded.
- It is generally recommended to boil tap water for certain groups of people (e.g. people with weakened immune systems, babies). This also applies to filtered water.
- Note for people with kidney disease or dialysis patients: during the filter process, the potassium content may be increased slightly. If you suffer from kidney disease and/or have to stick to a special potassium diet, we recommend prior agreement with your doctor.
- The water filtrate is classified in Category 2 according to EN 1717.
- BRITA recommends that the filter system not be decommissioned for a long period. If the BRITA PURITY C filter system is not used for several days (2–3 days), we recommend that the filter system be flushed with the flushing volume X indicated in the table below. After stagnation periods of over 4 weeks, the filter should be flushed with flushing volume Y or else replaced. Please also note that the maximum usage period of the filter cartridge is 12 months (Chapter 6).

Filter cartridge	Flushing volume X after 2–3 days stagnation	Flushing volume Y after 4 weeks stagnation
PURITY C50 Quell ST	2 litres	20 litres
PURITY C150 Quell ST	3 litres	30 litres
PURITY C300 Quell ST	6 litres	60 litres

- The filter system must not be opened or dismantled during operation. The filter cartridge must not be opened.
- The filter system filter head is designed for a service life of 10 years counted from the date of installation. It must be replaced after 10 years.

- Production date

Production code filter head – example: H 8252 11882	
8	Production year, here: 2008
25	Production week, here: calendar week 25
2	Production day from Monday (1) to Friday (5), here: Tuesday
11882	Consecutive identification number

Production code filter cartridge – example: B8252080010	
8	Production year, here: 2008
25	Production week, here: calendar week 25
2	Production day from Monday (1) to Friday (5), here: Tuesday
08	Number of the mix variant, here: No. 8
0010	consecutive number of the filter cartridge, here the tenth cartridge; reset when the day changes

### 3.5 Technical Safety Assembly Instructions

- The terminal device operated with the filter must be free of limescale prior to installation.
- Protect the filter system from sunlight and mechanical damage. Do not assemble near sources of heat and open flames.
- A stop valve must be installed before the filter system intake hose.
- If the water pressure is greater than 8.6 bar, a pressure reducer must be installed in front of the filter system.
- The filter head may be connected to the mains only with a non-return valve according to EN 13959 or higher quality protection against return flows (see Chapter 10).
- No copper pipes and no galvanised or nickel-plated pipes/connectors may be installed between the water filter and consumer. The use of BRITA hose sets is recommended here. When choosing the material for parts that come into contact with water after the BRITA filter system it must be remembered that, due to the process, decarbonised water contains free carbon dioxide.
- All parts must be installed in accordance with the country-specific guidelines on the installation of drinking water facilities.
- For erection and operation of the filter system, the BG rules “Working in Kitchens” of the specialist committee “Foods” of the BGZ (BGR111) must be observed.

## 4 Installation

**⚠ Caution:** Prior to installation, read the Technical Data (Chapter 9) and the Operating and Safety Information (Chapter 3). After storage and transport below 0°C the product must be stored in the open original packaging for at least 24 hours at the stated ambient temperatures (Chapter 9) for operation.

### 4.1 Assembling the Filter Head, Water Connection

**⚠ Caution:** Ensure that the locking handle on the head is open.

- A**
- Close water intake and switch off power supply to the terminal equipment.
  - Fit the wall mount **5** at the intended position.
- B**
- ⚠ Caution:** During assembly, note the installation dimensions, bending radii of the hoses and dimensions of the accessories (e.g. BRITA FlowMeter). The system can be operated vertically and horizontally. When using the wall mount, install vertically only!
- C**
- Fit the hoses at the water inlet “IN” **4** and outlet “OUT” **3** of the filter head **1**. With G3/8” connections use flat seals and with John Guest connections use hoses with an 8 mm diameter.
  - **⚠ Caution:** The max. tightening torque at the G3/8” connections must not exceed 14 Nm! Only hose connections with flat seals may be used because hoses with conical screw connections damage the connections of the filter head and invalidate any guarantee claims! Only hoses that comply with DVGW-W 543 may be used for connection to the device. The use of BRITA hose sets (Chapter 10) is recommended.

- D** • Check by-pass setting ⑩ and, if necessary, adjust to local carbonate hardness (Chapter 4.2).  
**Note:** The by-pass has been factory set at 30%.
- Engage the filter head ① in the wall mount ⑤.

#### 4.2 Setting By-Pass and Capacity

- Identify the carbonate hardness of the local water using the BRITA carbonate hardness test (Art. 710800). Alternatively, the local water supplier will provide information on carbonate hardness.
- Determine the by-pass setting and capacity according to the application and the carbonate hardness identified using the by-pass and capacity tables (Chapter 6).
- Then turn the by-pass setting ⑩ to the identified value.

**Note:** Only the PURITY C 0–70% filter head has a variable by-pass setting. Installation of the BRITA FlowMeter 10–100A (Art. 298900) is recommended for the precise, continuous control of the degree of filter cartridge exhaustion.

#### 4.3 Inserting the Filter Cartridge

- E** • Remove protective cap ⑦.
- Note the next exchange date in the date field on the filter cartridge ⑥.
- F** • Insert the filter cartridge ⑥ vertically in the filter head ①.  
**⚠ Caution:** The filter cartridge can only be inserted when the locking handle is open. Make sure that the filter cartridge is positioned correctly.
- Turn the locking handle ② until you feel it engage.

#### 4.4 Commissioning

- G** • Open the water intake and switch on the power supply of the terminal equipment.
- Operate the flush valve ⑧ and filter system until the filtered water runs clear and without bubbles. At least 2 empty filter cartridge volumes must be flushed (Chapter 9).
- H** • **Note:** When bleeding/flushing, catch water emerging from the flush hose ⑨ in an appropriate container.
- Check system for any leaks.

## 5 Exchanging the Filter Cartridge

The filter cartridge must be replaced after 6–12 months, at the latest 12 months after commissioning, irrespective of the level of exhaustion of the filter system. If the capacity of the filter cartridge has already been exhausted (Chapter 6), it must be exchanged earlier.

**⚠ Caution:** During the exchange, carefully examine all dismantled parts! Faulty parts must be exchanged and dirty parts should be cleaned. Read the Operating and Safety Information (Chapter 3) prior to exchange. After storage and transport below 0°C the product must be stored in the open original packaging for at least 24 hours at the stated ambient temperatures (Chapter 9) for operation.

**Note:** When the locking handle is open, the water supply to the cartridge is interrupted and short-circuit operation with direct water flow from the water inlet ④ to the outlet ③ is possible (if necessary, close the water supply and switch off the power supply to the downstream appliance).

- Open locking handle ②.
- Activate the flush valve ⑧ and remove pressure from the system.
- Remove exhausted filter cartridge ⑥ from the filter head ①.  
**Note:** The filter cartridge can be pivoted by 90° in the wall mount for easy removal.
- Perform the steps described at 4.3 and 4.4.

## 6 By-Pass and Capacity Tables

### 6.1 Filter Heads PURITY C 0–70% with Variable By-Pass

Coffee and Espresso Machines/Vending Machines

Carbonate hardness °KH	Recommended by-pass setting	Filter capacity in litres		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	70%	1.000	3.000	6.000
5	70%	1.000	3.000	6.000
6	60%	1.000	3.000	6.000
7	60%	1.000	3.000	6.000
8	50%	1.000	2.500	5.000
9	50%	800	2.000	4.000
<b>10</b>	<b>40%</b>	<b>600</b>	<b>1.700</b>	<b>3.400</b>
11	40%	500	1.500	2.900
12	30%	450	1.300	2.500
13	30%	400	1.200	2.300
14	30%	360	1.100	2.100
15	30%	340	1.000	1.900
16	30%	320	900	1.800
17	30%	300	850	1.600
18	30%	280	800	1.500
19	20%	260	750	1.400
20	20%	240	700	1.300
21	20%	220	650	1.200
22	20%	210	620	1.150
23	20%	200	590	1.100
24	20%	190	560	1.060
25	20%	180	540	1.020
26	20%	170	520	990
27	20%	165	500	960
28	20%	160	480	930
29	20%	155	460	900
30	20%	150	440	870
31	20%	145	430	840
32	20%	140	420	810
33	20%	135	410	790
34	20%	130	400	770
35	20%	125	390	750

Combi Ovens and Conventional Ovens

Carbonate hardness °KH	Recommended by-pass setting	Filter capacity in litres		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	10%	1.000	3.000	6.000
5	10%	800	2.500	5.000
6	10%	600	2.100	4.000
7	10%	550	1.800	3.500
8	10%	500	1.600	3.000
9	10%	450	1.400	2.700
<b>10</b>	<b>10%</b>	<b>400</b>	<b>1.200</b>	<b>2.400</b>
11	10%	370	1.100	2.200
12	10%	340	1.000	2.000
13	10%	310	950	1.800
14	10%	290	900	1.700
15	10%	270	850	1.600
16	10%	250	800	1.500
17	10%	230	750	1.400
18	10%	220	700	1.300
19	10%	210	650	1.200
20	10%	200	600	1.150
21	10%	190	580	1.100
22	10%	180	560	1.050
23	10%	175	540	1.000
24	10%	170	520	950
25	10%	165	500	900
26	10%	160	480	870
27	10%	155	460	840
28	10%	150	440	820
29	10%	145	420	800
30	10%	140	400	780
31	10%	135	390	760
32	10%	130	380	740
33	10%	125	370	720
34	10%	120	360	700
35	10%	115	350	680



## 6.2 Filter Heads PURITY C 0% and PURITY C 30% with Fixed By-Pass

By-pass 0%

By-pass 30%

Carbonate hardness °KH	Filter capacity in litres		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	2.800	5.600
5	800	2.300	4.600
6	700	1.900	3.800
7	600	1.600	3.200
8	500	1.400	2.800
9	410	1.200	2.500
<b>10</b>	<b>370</b>	<b>1.100</b>	<b>2.200</b>
11	340	1.000	2.000
12	310	900	1.800
13	290	850	1.700
14	270	800	1.600
15	250	750	1.500
16	230	700	1.400
17	220	660	1.300
18	210	630	1.200
19	200	600	1.100
20	190	570	1.050
21	180	540	1.000
22	170	510	960
23	160	490	930
24	155	470	900
25	150	450	870
26	145	430	840
27	140	410	810
28	135	390	780
29	130	380	750
30	125	370	720
31	120	360	700
32	115	350	680
33	110	340	660
34	105	330	640
35	100	320	620

Carbonate hardness °KH	Filter capacity in litres		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	3.000	6.000
5	1.000	3.000	6.000
6	850	2.600	5.000
7	750	2.200	4.000
8	650	1.900	3.600
9	600	1.700	3.200
<b>10</b>	<b>550</b>	<b>1.500</b>	<b>2.900</b>
11	480	1.400	2.700
12	450	1.300	2.500
13	400	1.200	2.300
14	360	1.100	2.100
15	340	1.000	1.900
16	320	950	1.800
17	300	900	1.600
18	280	850	1.500
19	270	800	1.450
20	250	750	1.400
21	240	700	1.350
22	230	670	1.300
23	220	640	1.250
24	210	620	1.200
25	200	600	1.150
26	190	580	1.100
27	180	560	1.050
28	175	540	1.000
29	170	520	970
30	165	500	940
31	160	480	910
32	155	460	880
33	150	450	850
34	145	440	820
35	140	430	790

**Note:** The stated capacities are guide values that, depending on the product volume flow, local water quality and machine type, can vary by  $\pm 20\%$ .

## 7 Repair

Regularly check the filter system for leaks. Regularly check the hoses for kinks. Bent hoses must be replaced.

The complete filter system must be replaced in rotation after 10 years. The hoses must be replaced in rotation after 5 years.

**⚠ Caution:** Prior to changing, read the Technical Data (Chapter 9) and the Operating and Safety Information (Chapter 3).

Regularly clean the outside of the filter system with a soft, damp cloth.

**⚠ Caution:** Do not use any abrasive chemicals, cleaning solutions or astringent cleaning agents.

## 8 Troubleshooting

### 8.1 No water flow

Cause: Water intake closed.

Troubleshooting: Open the water intake at the upstream shut-off valve or by closing the locking handle ② on the filter head ①.

### 8.2 No or low water flow in spite of open water intake

Cause: Mains pressure too low.

Troubleshooting: Check mains pressure. If the fault continues, check the filter system and filter cartridge and change if necessary.

Cause: Filter head not mounted in direction of flow.

Troubleshooting: Dismantle filter head and install in direction of flow (Chapter 4).

### 8.3 Leak

Cause: Screwed connections not fitted correctly.

Troubleshooting: Check mains pressure. Check all screwed connections and mount according to Chapter 4. If the fault continues, exchange filter system.

## 9 Technical Data

		PURITY C Filter System with Filter Cartridge		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
Operating pressure		2 bar – max. 8.6 bar		
Water intake temperature		4°C to 30°C		
Ambient temperature during	operation	4°C to 30°C		
	storage/transport	-20°C to 50°C		
Nominal flow		60 l/h		
Pressure loss at nominal flow		0.25 bar	0.25 bar	0.25 bar
Empty filter cartridge volume		1.0 l	1.9 l	2.9 l
Weight (dry/wet)		1.0 kg/1.4kg	1.7 kg/2.5 kg	2.7kg/3.9 kg
Comparable capacity according to DIN 18879-1:2007: The comparable capacity is a standardised measure to facilitate comparison of various filters. The comparable capacity is determined under extreme conditions. The useful capacity in practical operation is higher than the comparable capacity and may vary greatly depending on the usage conditions.				
Comparable capacity		300 l	1180 l	1930 l
Dimensions of filter system (filter head with filter cartridge) (Width/Depth/Height)		115 mm/105 mm/ 265 mm	115 mm/105 mm/ 265 mm	122.5 mm/120 mm/ 475.5 mm
Dimensions (filter cartridge) (Width/Depth/Height)		105 mm/105 mm/ 258.5 mm	105 mm/105 mm/ 258.5 mm	120 mm/120 mm/ 469 mm
Installed dimensions (vertical installation with wall mounting) (Width/Depth/Height)		130 mm/119.5 mm/ 265 mm	130 mm/119.5 mm/ 421 mm	130 mm/127 mm/ 475.5 mm
In addition to the accessories (e.g. FlowMeter), the bending radii of the intake and outlet hose must be considered in addition to the dimensions of the complete system, depending on the installation orientation.				
Operating position		Horizontal or vertical		
Inlet connection		G3/8" or John Guest 8 mm		
Outlet connection		G3/8" or John Guest 8 mm		

## 10 Order Numbers

### PURITY C Filter System

Article	Article Description	Article Number
PURITY C 0% G3/8" filter head, pack of 20	Filter head with 0% by-pass (G3/8" connection)	297177
PURITY C 0% G3/8" filter head, pack of 3	Filter head with 0% by-pass (G3/8" connection)	297170
PURITY C 0% JG8 filter head, pack of 20	Filter head with 0% by-pass (John Guest 8 mm connection)	297176
PURITY C 0% JG8 filter head, pack of 3	Filter head with 0% by-pass (John Guest 8 mm connection)	297169
PURITY C 30% G3/8" filter head, pack of 20	Filter head with 30% by-pass (G3/8" connection)	297175
PURITY C 30% G3/8" filter head, pack of 3	Filter head with 30% by-pass (G3/8" connection)	297168
PURITY C 30% JG8 filter head, pack of 20	Filter head with 30% by-pass (John Guest 8 mm connection)	297174
PURITY C 30% JG8 filter head, pack of 3	Filter head with 30% by-pass (John Guest 8 mm connection)	297167
PURITY C 0-70% G3/8" filter head, pack of 20	Filter head with variable by-pass 0-70% (G3/8" connection)	297172
PURITY C 0-70% G3/8" filter head, pack of 3	Filter head with variable by-pass 0-70% (G3/8" connection)	297166
PURITY C 0-70% JG8 filter head, pack of 20	Filter head with variable by-pass 0-70% (John Guest 8 mm connection)	297171
PURITY C 0-70% JG8 filter head, pack of 3	Filter head with variable by-pass 0-70% (John Guest 8 mm connection)	297165
PURITY C50 Quell ST filter cartridge, pack of 20	Filter cartridge to remove carbonate hardness and reduce contents in drinking water that impair odour and flavour.	102831
PURITY C50 Quell ST filter cartridge, pack of 3		102830
PURITY C150 Quell ST filter cartridge, pack of 6		102829
PURITY C150 Quell ST filter cartridge, pack of 1		102828
PURITY C300 Quell ST filter cartridge, pack of 3		102827
PURITY C300 Quell ST filter cartridge, pack of 1		102826

### Accessories

Article	Article Description	Article Number
PURITY C cover, pack of 10	Cover for filter head PURITY C to protect against contamination	1000503
PURITY C pedestal, pack of 3	Pedestal for upright operation of the PURITY C filter system	1000494
BRITA FlowMeter 10-100 A	Flow gauge for filter cartridges	298900
Reducer 3/4"-3/8" Pack 2	Reducer with 3/4" external thread on 3/8" internal thread	1000898
BRITA carbonate hardness test	Test kit to measure the carbonate hardness of intake water	710800
Hose set 1 m, 3/8"-3/8" adapter 3/4", DN8	Hose DN8, 1 m, 3/8"-3/8" with reducer to 3/4" and seals	293700
Hose set 1.5 m, 3/4" arc - 3/8" arc, DN8	Hose DN8, 1.5 m, 3/4" m. arc - 3/8" m. arc with seals	293703
Hose set 1.5 m, 3/4" - 3/8" arc, DN8	Hose DN8, 1.5 m, 3/4"-3/8" m. arc with seals	293704
Non-return valve G3/8" pack of 3	Non-return valve for G3/8" connections	1000639
Non-return valve JG8-8 Pack 25	Non-return valve for John Guest connections with securing clips	292069
Non-return valve JG8-8 Pack 3	Non-return valve for John Guest connections with securing clips	292068

# 1 Éléments

Tous les modèles de tête de filtre :

- ① Tête de filtre
- ② Poignée de verrouillage
- ③ Sortie d'eau (G3/8" ou JG8)
- ④ Entrée d'eau (G3/8" ou JG8)
- ⑤ Fixation murale
- ⑥ Cartouche filtrante
- ⑦ Capuchon
- ⑧ Vanne de rinçage
- ⑨ Flexible de rinçage

Éléments supplémentaires pour les modèles de tête de filtre PURITY C 0-70% :

- ⑩ Réglage by-pass

## 2 Informations générales

### 2.1 Fonction et domaine d'application

PURITY C est un système de filtration BRITA spécialement conçu pour la gastronomie qui veille à préserver la qualité de l'eau en fonction des exigences de l'application et se caractérise par une utilisation à la fois simple et sûre.

L'IntelliBypass, unique en son genre, maintient le by-pass de l'eau constant pendant toute la durée d'utilisation, indépendamment de la consommation de l'appareil. Il en résulte une qualité d'eau invariablement excellente et spécialement adaptée aux exigences de l'application et aux conditions locales de l'eau.

La nouvelle poignée de verrouillage garantit une utilisation simple et sûre avec une connexion optimale entre la cartouche filtrante et la tête de filtre et un contrôle novateur du débit d'eau.

Les cartouches filtrantes PURITY C50/150/300 Quell ST réduisent la dureté carbonatée de l'eau potable et protègent l'appareil raccordé en aval contre l'entartrage. Par ailleurs, la matière filtrante diminue fortement la teneur en métaux lourds comme le plomb, le cuivre et le cadmium ; elle réduit aussi la turbidité, la présence d'impuretés organiques, celle d'éléments altérant le goût de l'eau ainsi que les résidus de chlore dans l'eau filtrée et dans l'eau du by-pass.

Les systèmes de filtration PURITY C50/150/300 s'utilisent en général avec des machines à café, des distributeurs de boissons chaudes et froides, des fours vapeur et des fours traditionnels.

### 2.2 Dispositions relatives à la garantie

Le système de filtration PURITY C est assorti d'une garantie légale de 2 ans. Un recours en garantie ne pourra être invoqué que si toutes les instructions du présent manuel ont été lues et respectées.

### 2.3 Stockage/Transport

Lors du stockage et du transport, respecter les conditions indiquées dans les caractéristiques techniques (chapitre 9).

Le manuel fait partie intégrante du produit. Il doit être conservé durant toute la durée de vie du système de filtration et, le cas échéant, devra être transmis au prochain utilisateur.

### 2.4 Recyclage/Mise au rebut

L'emballage de ce produit est recyclable et réutilisable. En éliminant ce produit et les parties de l'emballage conformément aux prescriptions, vous contribuez à éviter les répercussions négatives sur les êtres humains et l'environnement qu'une mise au rebut non conforme peut avoir.

Les cartouches filtrantes saturées peuvent être retournées aux points BRITA indiqués à la dernière page ou être mises au rebut conformément aux ordonnances et prescriptions locales en vigueur en vue d'un recyclage approprié.

## 3 Consignes d'utilisation et de sécurité

### 3.1 Personnel qualifié

L'installation et l'entretien du système de filtration sont réservés à un personnel formé et autorisé.

### 3.2 Utilisation conforme

Le fonctionnement correct et sûr du produit implique le respect des consignes d'installation, d'emploi et d'entretien fournies dans le présent manuel.

### 3.3 Exclusion de responsabilité

L'installation doit rigoureusement s'effectuer selon les indications du présent manuel. La société BRITA ne saurait être tenue pour responsable d'éventuels dommages directs ou indirects résultant d'une installation incorrecte ou d'une utilisation non conforme du produit.

### 3.4 Consignes de sécurité spécifiques

- Le système de filtration BRITA est exclusivement conçu pour le traitement d'une eau classée eau potable. Le système de filtration d'eau BRITA convient seulement à l'application eau froide dans la plage de température d'entrée indiquée au chapitre 9. N'utiliser en aucun cas de l'eau chargée de contaminants microbiologiques ou de l'eau dont la qualité microbiologique est inconnue sans effectuer de stérilisation appropriée.
- Si un service officiel recommandait de faire bouillir l'eau du robinet, il faudrait mettre le système de filtration hors service. A la levée de cette instruction, il est nécessaire de changer la cartouche filtrante et de nettoyer les raccords.
- Pour des raisons d'hygiène, la masse filtrante subit un traitement spécial à l'argent. Une faible quantité d'argent sans risque pour la santé peut se retrouver dans l'eau. Ceci est en accord avec les recommandations de l'Organisation mondiale de la santé (OMS) en matière d'eau potable. Il se peut cependant que les valeurs indiquées dans le Codex Alimentarius Austriacus soient dépassées.
- Noter qu'il est généralement recommandé de faire bouillir l'eau du robinet consommée par certains groupes de personnes (par ex. personnes immunodéprimées, bébés). Ceci s'applique également pour l'eau filtrée.
- Remarque destinée aux personnes souffrant des reins ou aux patients dialysés : pendant le filtrage, il peut y avoir une légère augmentation de la teneur en potassium. Si vous souffrez des reins et/ou devez respecter un régime spécial en potassium, nous vous recommandons au préalable de demander l'avis de votre médecin.
- L'eau filtrée est classée dans la catégorie 2 selon EN 1717.
- BRITA conseille de ne pas mettre le système hors service pendant un intervalle de temps prolongé. Si le système de filtration BRITA PURITY C n'est pas utilisé pendant quelques jours (2 ou 3), nous recommandons de le rincer avec au moins X litres, conformément au tableau ci-dessous. Après une période de stagnation de plus de 4 semaines, il convient de rincer le filtre, conformément au tableau ci-dessous, avec au moins Y litres ou de le remplacer. Tenir aussi compte de la durée d'utilisation maximale de la cartouche filtrante, soit 12 mois (chapitre 6).

Cartouche filtrante	Volume de rinçage X après 2-3 jours de stagnation	Volume de rinçage Y après 4 semaines de stagnation
PURITY C50 Quell ST	2 litres	20 litres
PURITY C150 Quell ST	3 litres	30 litres
PURITY C300 Quell ST	6 litres	60 litres

- Il est interdit d'ouvrir ou de démonter le système de filtration pendant le fonctionnement. Il est également proscrit d'ouvrir la cartouche filtrante.

- La tête de filtre du système de filtration est conçue pour une durée d'utilisation de 10 ans (à compter de la date d'installation). A la fin de cette période de 10 ans, il est nécessaire de procéder à un remplacement.
- Date de fabrication

Code de fabrication de la tête de filtre – exemple : H 8252 11882	
8	Année de fabrication, ici : 2008
25	Semaine de fabrication, ici : semaine 25
2	Jour de fabrication, lundi (1) à vendredi (5), ici : mardi
11882	Numéro d'identification

Code de fabrication de la cartouche filtrante – exemple : B8252080010	
8	Année de fabrication, ici : 2008
25	Semaine de fabrication, ici : semaine 25
2	Jour de fabrication, lundi (1) à vendredi (5), ici : mardi
08	Numéro du mélange, ici : n° 8
0010	Numéro d'identification de la cartouche filtrante, ici la dixième cartouche, remis à zéro chaque jour

### 3.5 Consignes de montage relatives à la sécurité

- L'appareil raccordé avec le filtre doit être dépourvu de tartre avant l'installation du système.
- Conserver le système de filtration à l'abri de rayons solaires et le protéger contre des dommages mécaniques. Ne pas le monter à proximité de sources de chaleur ou de flammes nues.
- Une vanne d'arrêt doit être installée en amont du flexible d'entrée du système de filtration.
- Si la pression de l'eau est supérieure à 8,6 bars, un réducteur de pression doit être monté en amont du système de filtration.
- Le raccordement de la tête de filtre à la tuyauterie exige un clapet anti-retour conforme à EN 13959 ou une protection anti-retour de plus haut niveau (voir chapitre 10).
- Aucun tuyau en cuivre et aucun tuyau/raccord zingué ou nickelé ne doivent être montés entre le filtre à eau et le consommateur. Il est recommandé d'utiliser à cet effet les kits de flexibles BRITA. Lors de la sélection du matériau des pièces qui entrent en contact avec l'eau en aval du système de filtration BRITA, il faut se rappeler que l'eau décarbonatée contient, du fait du principe de traitement, de l'acide carbonique à l'état libre.
- L'installation de toutes les pièces doit s'exécuter conformément aux directives nationales concernant les installations de traitement d'eau potable.

## 4 Installation

**⚠ Attention :** Lire attentivement les caractéristiques techniques (chapitre 9) ainsi que les consignes d'utilisation et de sécurité (chapitre 3) avant l'installation. Après un stockage et un transport en dessous de 0°C, stocker le produit avec l'emballage d'origine ouvert au moins 24 heures avant sa mise en service à la température ambiante du lieu d'installation (chapitre 9).

### 4.1 Montage de la tête de filtre, raccordement au réseau d'eau

**⚠ Attention :** Veiller à ce que la poignée de verrouillage soit ouverte.

- A**
- Fermer l'arrivée d'eau et couper l'alimentation électrique de l'appareil.
  - Monter la fixation murale **5** à la position prévue.
- B**
- ⚠ Attention :** Lors du montage, faire attention aux cotes d'encastrement, à ne pas plier les flexibles et aux dimensions des accessoires (par ex. BRITA FlowMeter). Le système fonctionne en position verticale ou horizontale. Si le filtre est utilisé avec la fixation murale, il doit être impérativement installé à la verticale !
- C**
- Monter les flexibles à l'entrée «IN» **4** et à la sortie d'eau «OUT» **3** de la tête de filtre **1**. En cas de montage de raccords G3/8", utiliser des joints plats ; en cas de montage de raccords John Guest, des flexibles d'un diamètre de 8 mm.
- ⚠ Attention :** Ne pas dépasser le couple de serrage max. de 14 Nm sur les raccords G3/8" ! N'utiliser que des raccords à joints plats. Les joints coniques endommagent les raccords de la tête de filtre et entraînent l'annulation de la garantie ! Utiliser pour le

raccordement de l'appareil seulement des flexibles conformes à DVGW-W 543. Il est recommandé d'utiliser des kits de flexibles BRITA (chapitre 10).

**D**

- Contrôler le réglage by-pass (10) et l'adapter si nécessaire à la dureté carbonate locale (chapitre 4.2).
- **Remarque :** Le by-pass est réglé en usine sur 30%.
- Emboîter la tête de filtre (1) dans la fixation murale (5).

#### 4.2 Tableau de réglage by-pass et de détermination de la capacité

- Déterminer la dureté carbonate de l'eau locale avec le test de dureté carbonate BRITA (réf. 710800) ou s'adresser au distributeur d'eau local.
- Déterminer le réglage du by-pass et la capacité au moyen du tableau correspondant (chapitre 6) en fonction de l'application et de la dureté carbonate définie.
- Régler ensuite le by-pass (10) sur la valeur déterminée.

**Remarque :** Seules les têtes de filtre PURITY C 0–70% disposent d'un réglage by-pass variable. Pour une vérification précise et continue de l'état de la cartouche filtrante, il est conseillé d'installer le FlowMeter BRITA 10–100A (réf. 298900).

#### 4.3 Mise en place de la cartouche filtrante

**E**

- Enlever le capuchon (7).
- Noter la prochaine date de remplacement dans l'emplacement prévu sur la cartouche filtrante (6).

**F**

- Insérer la nouvelle cartouche filtrante (6) à la verticale dans la tête de filtre (1).  
⚠ **Attention :** L'insertion de la cartouche est seulement possible quand la poignée de verrouillage est ouverte. Veiller à bien positionner la cartouche filtrante.
- Tourner la poignée de verrouillage (2) jusqu'à ce que l'enclenchement soit audible.

#### 4.4 Mise en service

**G**

- Ouvrir l'arrivée d'eau et mettre l'appareil sous tension.
- Appuyer sur la vanne de rinçage (8) et purger le système de filtration pour chasser entièrement l'air et obtenir une eau limpide. Volume de rinçage minimum : 2 fois le volume à vide (voir chapitre 9).

**H**

- **Remarque :** Récupérer l'eau évacuée du flexible de rinçage (9) lors du rinçage/de la purge dans un récipient approprié.
- Vérifier l'étanchéité du système.

## 5 Remplacement de la cartouche filtrante

La cartouche filtrante doit être remplacée au bout de 6–12 mois, 12 mois étant le délai maximum après la mise en service, indépendamment de l'état d'usure du système de filtration. Si la cartouche filtrante devient inefficace dans un délai plus court (chapitre 6), il faut la remplacer plus rapidement.

⚠ **Attention :** Examiner toutes les pièces démontées minutieusement lors du remplacement ! Remplacer les pièces défectueuses et/ou les nettoyer en cas de présence d'impuretés ! Lire et respecter les consignes d'utilisation et de sécurité (chapitre 3) avant le remplacement. Après un stockage ou un transport en dessous de 0°C, garder le produit avec l'emballage d'origine ouvert au moins 24 heures avant sa mise en service à la température ambiante du lieu d'installation (chapitre 9).

**Remarque :** Quand la poignée de verrouillage est ouverte, l'alimentation en eau de la cartouche est interrompue, l'eau s'écoule directement de l'entrée (4) à la sortie (3). (Si nécessaire, fermer l'alimentation en eau et mettre l'appareil hors tension.)

- Ouvrir la poignée de verrouillage (2).
- Appuyer sur la vanne de rinçage (8) et dépressuriser le système.
- Enlever la cartouche filtrante (6) saturée de la tête de filtre (1).

**Remarque :** Pour faciliter cette opération, la tête de filtre peut être pivotée à 90° en position horizontale.

- Effectuer les opérations des points 4.3 et 4.4.

## 6 Tableau de réglage by-pass et de détermination de la capacité

### 6.1 Têtes de filtre PURITY C 0-70% à by-pass variable

Machines à café et expresso/distributeurs automatiques

Fours vapeur et fours traditionnels

Dureté carbonate °KH	Réglage by-pass recommandé	Capacité de filtration en litres		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	70%	1.000	3.000	6.000
5	70%	1.000	3.000	6.000
6	60%	1.000	3.000	6.000
7	60%	1.000	3.000	6.000
8	50%	1.000	2.500	5.000
9	50%	800	2.000	4.000
<b>10</b>	<b>40%</b>	<b>600</b>	<b>1.700</b>	<b>3.400</b>
11	40%	500	1.500	2.900
12	30%	450	1.300	2.500
13	30%	400	1.200	2.300
14	30%	360	1.100	2.100
15	30%	340	1.000	1.900
16	30%	320	900	1.800
17	30%	300	850	1.600
18	30%	280	800	1.500
19	20%	260	750	1.400
20	20%	240	700	1.300
21	20%	220	650	1.200
22	20%	210	620	1.150
23	20%	200	590	1.100
24	20%	190	560	1.060
25	20%	180	540	1.020
26	20%	170	520	990
27	20%	165	500	960
28	20%	160	480	930
29	20%	155	460	900
30	20%	150	440	870
31	20%	145	430	840
32	20%	140	420	810
33	20%	135	410	790
34	20%	130	400	770
35	20%	125	390	750

Dureté carbonate °KH	Réglage by-pass recommandé	Capacité de filtration en litres		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	10%	1.000	3.000	6.000
5	10%	800	2.500	5.000
6	10%	600	2.100	4.000
7	10%	550	1.800	3.500
8	10%	500	1.600	3.000
9	10%	450	1.400	2.700
<b>10</b>	<b>10%</b>	<b>400</b>	<b>1.200</b>	<b>2.400</b>
11	10%	370	1.100	2.200
12	10%	340	1.000	2.000
13	10%	310	950	1.800
14	10%	290	900	1.700
15	10%	270	850	1.600
16	10%	250	800	1.500
17	10%	230	750	1.400
18	10%	220	700	1.300
19	10%	210	650	1.200
20	10%	200	600	1.150
21	10%	190	580	1.100
22	10%	180	560	1.050
23	10%	175	540	1.000
24	10%	170	520	950
25	10%	165	500	900
26	10%	160	480	870
27	10%	155	460	840
28	10%	150	440	820
29	10%	145	420	800
30	10%	140	400	780
31	10%	135	390	760
32	10%	130	380	740
33	10%	125	370	720
34	10%	120	360	700
35	10%	115	350	680



## 6.2 Têtes de filtre PURITY C 0% et PURITY C 30% à by-pass fixe

By-pass 0%

By-pass 30%

Dureté carbonate °KH	Capacité de filtration en litres		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	2.800	5.600
5	800	2.300	4.600
6	700	1.900	3.800
7	600	1.600	3.200
8	500	1.400	2.800
9	410	1.200	2.500
<b>10</b>	<b>370</b>	<b>1.100</b>	<b>2.200</b>
11	340	1.000	2.000
12	310	900	1.800
13	290	850	1.700
14	270	800	1.600
15	250	750	1.500
16	230	700	1.400
17	220	660	1.300
18	210	630	1.200
19	200	600	1.100
20	190	570	1.050
21	180	540	1.000
22	170	510	960
23	160	490	930
24	155	470	900
25	150	450	870
26	145	430	840
27	140	410	810
28	135	390	780
29	130	380	750
30	125	370	720
31	120	360	700
32	115	350	680
33	110	340	660
34	105	330	640
35	100	320	620

Dureté carbonate °KH	Capacité de filtration en litres		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	3.000	6.000
5	1.000	3.000	6.000
6	850	2.600	5.000
7	750	2.200	4.000
8	650	1.900	3.600
9	600	1.700	3.200
<b>10</b>	<b>550</b>	<b>1.500</b>	<b>2.900</b>
11	480	1.400	2.700
12	450	1.300	2.500
13	400	1.200	2.300
14	360	1.100	2.100
15	340	1.000	1.900
16	320	950	1.800
17	300	900	1.600
18	280	850	1.500
19	270	800	1.450
20	250	750	1.400
21	240	700	1.350
22	230	670	1.300
23	220	640	1.250
24	210	620	1.200
25	200	600	1.150
26	190	580	1.100
27	180	560	1.050
28	175	540	1.000
29	170	520	970
30	165	500	940
31	160	480	910
32	155	460	880
33	150	450	850
34	145	440	820
35	140	430	790

**Remarque :** Les capacités mentionnées sont des valeurs indicatives qui peuvent varier de  $\pm 20\%$  suivant le débit du produit, la qualité de l'eau locale et le type d'appareil.

## 7 Entretien

Contrôler régulièrement l'étanchéité du système de filtration. Vérifier périodiquement les flexibles. Remplacer les flexibles pliés.

Le système de filtration complet doit être remplacé tous les 10 ans. Les flexibles doivent être remplacés tous les 5 ans.

**⚠ Attention :** Lire et respecter attentivement les caractéristiques techniques (chapitre 9) ainsi que les consignes d'utilisation et de sécurité (chapitre 3) avant le remplacement.

Nettoyer régulièrement le système de filtration à l'extérieur avec un chiffon humide.

**Remarque :** Ne pas utiliser de solutions ou de produits chimiques agressifs ou de détergents forts.

## 8 Dépannage

### 8.1 Absence d'eau

Cause : Arrivée d'eau fermée.

Solution : Ouvrir l'arrivée d'eau située sur la vanne d'arrêt en amont ou en fermant la poignée de verrouillage ② sur la tête de filtre ①.

### 8.2 Absence ou faible débit d'eau malgré l'ouverture de l'arrivée d'eau

Cause : Pression trop faible.

Solution : Vérifier la pression du tuyau. Si le problème persiste, contrôler le système de filtration et la cartouche filtrante, et les remplacer si nécessaire.

Cause : Inversion de connexion entrée-sortie

Solution : Démontez et respectez le branchement (chapitre 4).

### 8.3 Fuite

Cause : Montage incorrect des raccords.

Solution : Vérifier la pression du tuyau. Contrôler tous les raccords et les monter conformément au chapitre 4). Si le problème persiste, remplacer le système de filtration.

## 9 Caractéristiques techniques

		Système de filtration PURITY C avec cartouche filtrante		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
Pression de fonctionnement		2 bars – max. 8,6 bars		
Température d'entrée de l'eau		4°C à 30°C		
Température ambiante	Fonctionnement	4°C à 30°C		
	Stockage/Transport	-20°C à 50°C		
Débit nominal		60 l/h		
Perte de pression au débit nominal		0,25 bar	0,25 bar	0,25 bar
Volume à vide		1,0 l	1,9 l	2,9 l
Poids (sec/humide)		1,0 kg/1,4 kg	1,7 kg/2,5 kg	2,7 kg/3,9 kg
Capacité comparative selon DIN 18879-1:2007 : La capacité comparative est un paramètre standardisé qui permet de comparer différents filtres. Elle est déterminée dans des conditions extrêmes. La capacité utile dans la pratique est supérieure à la capacité comparative et peut diverger considérablement en fonction des conditions d'utilisation.				
Capacité comparative		300 l	1180 l	1930 l
Dimensions du système de filtration (tête de filtre avec cartouche filtrante) (largeur/profondeur/hauteur)		115 mm/105 mm/ 265 mm	115 mm/105 mm/ 421 mm	122,5 mm/120 mm/ 475,5 mm
Dimensions (cartouche filtrante) (largeur/profondeur/hauteur)		105 mm/105 mm/ 258,5 mm	105 mm/105 mm/ 414,5 mm	120 mm/120 mm/ 469 mm
Dimensions d'encastrement (montage vertical avec fixation murale) (largeur/profondeur/hauteur)		130 mm/119,5 mm/ 265 mm	130 mm/119,5 mm/ 421 mm	130 mm/127 mm/ 475,5 mm
Il faut aussi tenir compte des accessoires (par ex. Flowmeter) et veiller à ce que les flexibles d'entrée et de sortie ne soient pas pliés.				
Position de fonctionnement		Horizontale ou verticale		
Raccord à l'arrivée		G3/8" ou John Guest 8 mm		
Raccord au départ		G3/8" ou John Guest 8 mm		

## 10 Références

### Système de filtration PURITY C

Article	Description	Référence
PURITY C 0% G3/8", tête de filtre, pack 20	Tête de filtre avec by-pass 0% (raccord G3/8")	297177
PURITY C 0% G3/8", tête de filtre, pack 3	Tête de filtre avec by-pass 0% (raccord G3/8")	297170
PURITY C, 0% JG8, tête de filtre, pack 20	Tête de filtre avec by-pass 0% (raccord John Guest 8 mm)	297176
PURITY C 0% JG8, tête de filtre, pack 3	Tête de filtre avec by-pass 0% (raccord John Guest 8 mm)	297169
PURITY C 30% G3/8", tête de filtre, pack 20	Tête de filtre avec by-pass 30% (raccord G3/8")	297175
PURITY C 30% G3/8", tête de filtre, pack 3	Tête de filtre avec by-pass 30% (raccord G3/8")	297168
PURITY C 30% JG8, tête de filtre, pack 20	Tête de filtre avec by-pass 30% (raccord John Guest 8 mm)	297174
PURITY C 30% JG8, tête de filtre, pack 3	Tête de filtre avec by-pass 30% (raccord John Guest 8 mm)	297167
PURITY C 0-70% G3/8", tête de filtre, pack 20	Tête de filtre à by-pass variable 0-70% (raccord G3/8")	297172
PURITY C 0-70% G3/8", tête de filtre, pack 3	Tête de filtre à by-pass variable 0-70% (raccord G3/8")	297166
PURITY C 0-70% JG8, tête de filtre, pack 20	Tête de filtre à by-pass variable 0-70% (raccord John Guest 8 mm)	297171
PURITY C 0-70% JG8, tête de filtre, pack 3	Tête de filtre à by-pass variable 0-70% (raccord John Guest 8 mm)	297165
PURITY C50 Quell ST, cartouche filtrante, pack 20	Cartouche filtrante pour la décarbonatation et la réduction de la teneur en substances olfactives et gustatives désagréables dans l'eau potable.	102831
PURITY C50 Quell ST, cartouche filtrante, pack 3		102830
PURITY C150 Quell ST, cartouche filtrante, pack 6		102829
PURITY C150 Quell ST, cartouche filtrante, pack 1		102828
PURITY C300 Quell ST, cartouche filtrante, pack 3		102827
PURITY C300 Quell ST, cartouche filtrante, pack 1		102826

### Accessoires

Article	Description	Référence
Housse PURITY C, pack 10	Cache de la tête de filtre PURITY C comme protection contre les saletés	1000503
Pied PURITY C, pack 3	Pied pour un fonctionnement du système de filtration PURITY C en position verticale	1000494
BRITA FlowMeter 10-100 A	Débitmètre pour cartouches filtrantes	298900
Réducteur 3/4"-3/8", pack 2	Réducteur avec filetage extérieur 3/4" et intérieur 3/8"	1000898
Test de dureté carbonate BRITA	Kit de test pour mesurer la dureté carbonate de l'eau	710800
Kit de flexibles 1 m, 3/8"-3/8", adaptateur 3/4", DN8	Flexible DN8, 1 m, 3/8"-3/8" avec réducteur 3/4" et joints	293700
Kit de flexibles 1,5 m, coude 3/4" - coude 3/8", DN8	Flexible DN8, 1,5 m, 3/4" - 3/8" coudé - 3/8" et joints	293703
Kit de flexibles 1,5 m, 3/4" - 3/8" coude, DN8	Flexible DN8, 1,5 m, 3/4" - 3/8" coudé et joints	293704
Clapet anti-retour G3/8", pack 3	Clapet anti-retour pour raccords G3/8"	1000639
Clapet anti-retour JG8-8, pack 25	Clapet anti-retour pour raccords John Guest avec clips de sécurité	292069
Clapet anti-retour JG8-8, pack 3	Clapet anti-retour pour raccords John Guest avec clips de sécurité	292068

# 1 Overzicht van de begrippen

Alle filterkoppen:

- ① Filterkop
- ② Vergrendeling
- ③ Wateruitgang (G 3/8" of JG 8)
- ④ Wateringang (G 3/8" of JG 8)
- ⑤ Wandhouder
- ⑥ Filterpatroon
- ⑦ Beschermkap
- ⑧ Spoelventiel
- ⑨ Spoelslang

Bovendien voor de PURITY C 0–70% filterkoppen:

- ⑩ Bypass instelling

## 2 Algemene informatie

### 2.1 Functie en toepassingsgebied

Het PURITY C Waterfiltersysteem is door BRITA speciaal ontwikkeld voor gebruik in de horeca. Dit waterfiltersysteem garandeert een constant hoge waterkwaliteit voor individueel klantgebruik en een veilige en eenvoudige bediening.

De unieke IntelliBypass zorgt voor een constante bypass van het water gedurende de gehele gebruiksduur, onafhankelijk van de volumestroom van het desbetreffende eindapparaat. Het resultaat is een constant hoge waterkwaliteit, die speciaal is afgestemd op de eisen van de desbetreffende toepassing en op de lokale wateromstandigheden.

De innovatieve vergrendeling maakt, door de veilige vergrendeling van de filterpatroon in de filterkop en de regeling van de waterstroming, een eenvoudige en tegelijkertijd betrouwbare bediening mogelijk.

De PURITY C50/150/300 Quell ST filterpatronen verlagen de carbonaathardheid in het leidingwater en voorkomen daardoor kalkafzetting in de erachter geplaatste machine. Tijdens de doorstroming worden door de ionenwisselaar selectief de calcium- en magnesiumionen en de zware metalenionen, zoals lood en koper, aan het leidingwater onttrokken. Daarnaast reduceert het filtermateriaal vertroebelingen, organische verontreinigingen en geur- en smaakverstorende stoffen zoals chloorresten, in zowel het gefilterde water als in het bypass water.

Toepassingsgebieden voor PURITY C50/150/300 Quell ST filterpatronen zijn koffie- en espressomachines, vendingautomaten voor warme en koude dranken en combi-steamers en bakovens.

### 2.2 Garantievoorschriften

Het PURITY C Waterfiltersysteem is onderhevig aan de wettelijke garantie van 2 jaar. Een aanspraak op garantie kan alleen worden geclaimd als alle aanwijzingen in dit handboek opgevolgd zijn.

### 2.3 Opslag/transport

Neem de omgevingsvoorwaarden voor opslag en transport in de technische gegevens (hoofdstuk 9) in acht.

Het handboek moet als onderdeel van het product worden beschouwd en moet tijdens de gehele levensduur van het waterfiltersysteem worden bewaard en aan de eventuele volgende eigenaar worden doorgegeven.

### 2.4 Recycling/afvalverwijdering

Als u zorgt voor een verantwoorde afvalverwijdering van dit product en de verpakking, draagt u bij aan het voorkomen van mogelijk negatieve effecten op mens en milieu die bij een onvakkundige

afvalverwijdering kunnen optreden. Lever voor een correcte recycling de te verwijderen eenheden volgens de plaatselijke voorschriften in bij de hiervoor bestemde inzamelpunten.

Uitgeputte filterpatronen worden bij inlevering op de vermelde BRITA adressen (zie achterkant van de omslag) teruggenomen.

## 3 Gebruiks- en veiligheidsvoorschriften

### 3.1 Gekwalificeerd personeel

Installatie en onderhoud van het waterfiltersysteem mogen uitsluitend door geschoold en geautoriseerd personeel worden uitgevoerd.

### 3.2 Correct gebruik

De correcte en veilige werking van het product wordt gegarandeerd wanneer de aanwijzingen over installatie, gebruik en onderhoud beschreven in dit handboek worden opgevolgd.

### 3.3 Aansprakelijkheid

De installatie moet precies volgens de gegevens in dit handboek worden uitgevoerd. BRITA is niet aansprakelijk voor eventuele schade inclusief gevolgschade, die kan ontstaan door een verkeerde installatie of verkeerd gebruik van het product.

### 3.4 Specifieke veiligheidsinstructies

- Als toevoerwater voor het BRITA Waterfiltersysteem mag uitsluitend water van drinkwaterkwaliteit worden gebruikt. Het BRITA Waterfiltersysteem is uitsluitend geschikt voor koudwatertoevoeringen binnen het in hoofdstuk 9 aangegeven temperatuurbereik van het water. Zonder een geschikte desinfectie mag in geen geval microbiologisch belast water of water van onbekende kwaliteit worden gebruikt.
- Als van overheidswege wordt geëist dat het leidingwater moet worden gekookt, moet het waterfiltersysteem buiten werking worden gesteld. Nadat deze maatregel is ingetrokken, moeten de filterpatronen worden vervangen en de aansluitingen worden gereinigd.
- Om hygiënische redenen heeft de inhoud van de filterpatroon een speciale behandeling met zilver ondergaan. Hierdoor kan een geringe hoeveelheid zilver worden afgegeven aan het water, die echter geen gevaar vormt voor de gezondheid. Dit is in overeenstemming met de aanbevelingen van de Wereldgezondheidsorganisatie (WHO) voor drinkwaterkwaliteit. Desondanks kunnen de vermelde waarden in de Codex Alimentarius Austriacus worden overschreden.
- Er wordt in het algemeen aanbevolen het leidingwater voor bepaalde personen te koken (bijv. voor personen met een verminderde weerstand of baby's). Dit geldt ook voor BRITA gefilterd water.
- Opmerking voor mensen met een nieraandoening of dialysepatiënten: tijdens het filterproces kan het kaliumgehalte iets toenemen. Als u een nieraandoening heeft en/of een speciaal dieet volgt op basis van de kaliumhoeveelheid, adviseren wij u het gebruik van de filterpatroon vooraf met uw arts te overleggen.
- Het waterfilteraat is conform EN 1717 ingedeeld in categorie 2.
- BRITA raadt aan het Waterfiltersysteem niet gedurende een langere periode buiten werking te stellen. Als het BRITA PURITY C Waterfiltersysteem enkele dagen (2–3 dagen) niet in gebruik is, adviseren wij het waterfiltersysteem met het in onderstaande tabel vermelde spoelvolume X te spoelen. Na stagnatieperioden van meer dan 4 weken moet het waterfiltersysteem volgens onderstaande tabel met minimaal spoelvolume Y worden gespoeld of in plaats daarvan worden vervangen. Let hiervoor ook op de maximale gebruiksduur van de filterpatroon van 12 maanden (hoofdstuk 6).

Filterpatroon	Spoelvolume X na 2–3 dagen stagnatie	Spoelvolume Y na 4 weken stagnatie
PURITY C50 Quell ST	2 liter	20 liter
PURITY C150 Quell ST	3 liter	30 liter
PURITY C300 Quell ST	6 liter	60 liter

- Tijdens de werking mag het waterfiltersysteem niet geopend of gedemonteerd worden. Ook de filterpatroon mag niet worden geopend.
- De filterkop van het waterfiltersysteem is ontworpen voor een levensduur van 10 jaar (vanaf installatiedatum). Na afloop van deze 10 jaar moet de filterkop vervangen worden.
- Productiecode

Productiecode op de filterkop – Voorbeeld: H 8252 11882	
8	Productiejaar, hier: 2008
25	Productieweek, hier: kalenderweek 25
2	Productiedag van maandag (1) tot vrijdag (5), hier: dinsdag
11882	doorlopend identificatienummer

Productiecode op de filterpatroon – Voorbeeld: B8252080010	
8	Productiejaar, hier: 2008
25	Productieweek, hier: kalenderweek 25
2	Productiedag van maandag (1) tot vrijdag (5), hier: dinsdag
08	Nummer van de mengvariant, hier: nr. 8
0010	Lopend nummer van de filterpatroon, hier de tiende filter; het nummer wordt teruggesteld aan het begin van een nieuwe dag

### 3.5 Veiligheidstechnische montagevoorschriften

- Het eindapparaat waarop het waterfiltersysteem wordt aangesloten, moet voor de installatie kalkvrij zijn.
- Bescherm het waterfiltersysteem tegen direct zonlicht en mechanische beschadigingen. Niet in de nabijheid van hittebronnen en open vuur monteren.
- Voor de toevoerslang van het waterfiltersysteem moet een afsluitkraan geïnstalleerd zijn.
- Als de waterdruk hoger is dan 8,6 bar, moet er een reduceerventiel voor het waterfiltersysteem worden gemonteerd.
- Het aansluiten van de filterkop op het leidingnet is uitsluitend toegestaan met gebruikmaking van een terugslagklep volgens EN 13959 of een betere beveiliging tegen terugstromen (zie hoofdstuk 10).
- Tussen de Waterfilter en de verbruiker mogen geen koperen leidingen en geen verzinkte of vernikkelde leidingen/verbindingstukken gemonteerd zijn. Hiervoor wordt de toepassing van BRITA slangensets aanbevolen. Bij de materiaalselectie van onderdelen die in contact komen met water na het BRITA Waterfiltersysteem moet eraan gedacht worden dat het gedecarboneerde water als gevolg van het proces vrij koolzuur bevat.
- De installatie van alle onderdelen moet overeenkomstig de landspecifieke richtlijnen voor de installatie van drinkwaterinrichtingen worden uitgevoerd.
- Voor de plaatsing en het gebruik van het waterfiltersysteem moeten onder andere de geldende Arboregels in acht worden genomen.

## 4 Installatie

**⚠ Attentie:** Neem voor installatie de technische gegevens (hoofdstuk 9) en de bedrijfs- en veiligheidsvoorschriften (hoofdstuk 3) in acht. Na opslag en transport onder 0°C moet het product in de geopende, originele verpakking minstens 24 uur voor de installatie worden bewaard op omgevings-temperatuur van de installatieplaats (hoofdstuk 9).

### 4.1 Montage van de filterkop, wateraansluiting

**⚠ Let op:** de vergrendeling op de filterkop moet geopend zijn.

- A**
  - Watertoevoer afsluiten en het eindapparaat uitschakelen.
  - Wandhouder **5** op de hiervoor bestemde positie monteren.
- B**
  - **⚠ Attentie:** Bij de montage inbouwmaten, buigradiussen van de slangen en afmetingen van de accessoires (bijv. BRITA FlowMeter) in acht nemen. Het waterfiltersysteem kan verticaal en horizontaal worden gebruikt. Bij montage met de wandhouder, uitsluitend verticaal installeren!

- C**
  - Slangen op de wateringang „IN“ ④ en -uitgang „OUT“ ③ van de filterkop ① monteren. Gebruik bij G3/8" aansluitingen vlakke afdichtingen en gebruik bij John Guest aansluitingen slangen met een diameter van 8 mm.
  - ⚠ **Attentie:** Het max. aanhaalkoppel op G3/8" aansluitingen mag 14 Nm niet overschrijden! Er mogen uitsluitend slangaansluitingen met vlakke afdichtingen worden gebruikt. Slangen met conische schroefverbindingen kunnen namelijk de aansluitingen van de filterkop beschadigen, wat leidt tot het vervallen van de aanspraak op garantie! Voor het aansluiten van apparaten mogen uitsluitend slangen worden gebruikt die voldoen aan de eisen van DVGW-W 543. Het gebruik van BRITA slangensets (hoofdstuk 10) wordt aanbevolen.
- D**
  - Bypass instelling ⑩ controleren en indien nodig aan de plaatselijke carbonaathardheid aanpassen (hoofdstuk 4.2).
  - **Opmerking:** De bypass instelling is in de fabriek op 30% ingesteld.
  - Filterkop ① in de wandhouder ⑤ vastklikken.

#### 4.2 Instelling van bypass en capaciteit

- De carbonaathardheid van het plaatselijke water door middel van de BRITA carbonaathardheidstest (art. 710800) bepalen. Eventueel kan de carbonaathardheid bij het plaatselijke waterbedrijf worden opgevraagd.
- De bypass instelling en de capaciteit overeenkomstig de toepassing en de vastgestelde carbonaathardheid aan de hand van de bypass- en capaciteitstabel (hoofdstuk 6) bepalen.
- Vervolgens de bypass instelling ⑩ op de vastgestelde waarde instellen.
- **Opmerking:** Alleen de PURITY C 0–70% filterkoppen beschikken over een variabele bypass instelling. Voor de precieze, continue controle van de uitputtingsgraad van de filterpatroon wordt de installatie van de BRITA FlowMeter 10–100A (art. 298900) aanbevolen.

#### 4.3 Plaatsen van de filterpatroon

- E**
  - Beschermkap ⑦ van de filterpatroon halen.
  - De volgende vervangingsdatum in het datumvak op de filterpatroon ⑥ noteren.
- F**
  - De filterpatroon ⑥ verticaal in de filterkop ① plaatsen.
  - ⚠ **Attentie:** De filterpatroon kan alleen bij een geopende vergrendeling geplaatst worden. Zorg voor een juiste plaatsing van de filterpatroon.
  - De vergrendeling ② draaien tot hij merkbaar vastklikt.

#### 4.4 Inbedrijfstelling

- G**
  - Open de watertoevoer en schakel het eindapparaat uit.
- H**
  - Het spoelventiel ⑧ activeren en het waterfiltersysteem spoelen totdat het gefilterde water helder en zonder luchtballen is. Er moeten ten minste twee netto volumes worden gespoeld (hoofdstuk 9).
  - **Opmerking:** Vang het bij het ontluften/spoelen van de spoelslang ⑨ wegglopende water op in een emmer.
  - Controleer het systeem op eventuele lekkages.

## 5 Vervangen van de filterpatroon

De vervanging van de filterpatroon moet na 6–12 maanden plaatsvinden, uiterlijk 12 maanden na inbedrijfstelling onafhankelijk van de uitputtingsgraad van de filter. Als de capaciteit van de filterpatroon al eerder uitgeput is (hoofdstuk 6), moet de vervanging eerder plaatsvinden.

⚠ **Attentie:** Bij het vervangen alle gedemonteerde onderdelen zorgvuldig nakijken! Defecte onderdelen moeten vervangen worden, verontreinigde delen dienen gereinigd te worden! Voor de vervanging de bedrijfs- en veiligheidsvoorschriften (hoofdstuk 3) in acht nemen. Na opslag en transport onder 0°C moet het product in de geopende, originele verpakking minstens 24 uur voor de installatie worden bewaard op omgevingstemperatuur van de installatieplaats (hoofdstuk 9).

**Aanwijzing:** Bij een geopende vergrendeling is de watertoevoer naar de filterpatroon onderbroken en is directe waterstroming van de wateringang ④ naar de wateruitgang ③ mogelijk. (Indien nodig watertoevoer afsluiten en voeding van het eindapparaat uitschakelen.)

- De vergrendeling ② openen.
- Spoelventiel ③ bedienen en systeem drukloos maken.
- De uitgeputte filterpatroon ⑥ uit de filterkop ① verwijderen.

**Aanwijzing:** De filterpatroon kan voor een gemakkelijke verwijdering 90° in de wandhouder gedraaid worden.

- De stappen onder 4.3 en 4.4 uitvoeren.

## 6 Bypass- en capaciteitstabellen

### 6.1 PURITY C 0–70% filterkoppen met variabele bypass

Koffie- en espressomachines/vendingautomaten

Combi-steamers en bakovens

Carbo-naathardheid °KH	Aanbevo- len bypass instelling	Filtercapaciteit in liters		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	70%	1.000	3.000	6.000
5	70%	1.000	3.000	6.000
6	60%	1.000	3.000	6.000
7	60%	1.000	3.000	6.000
8	50%	1.000	2.500	5.000
9	50%	800	2.000	4.000
<b>10</b>	<b>40%</b>	<b>600</b>	<b>1.700</b>	<b>3.400</b>
11	40%	500	1.500	2.900
12	30%	450	1.300	2.500
13	30%	400	1.200	2.300
14	30%	360	1.100	2.100
15	30%	340	1.000	1.900
16	30%	320	900	1.800
17	30%	300	850	1.600
18	30%	280	800	1.500
19	20%	260	750	1.400
20	20%	240	700	1.300
21	20%	220	650	1.200
22	20%	210	620	1.150
23	20%	200	590	1.100
24	20%	190	560	1.060
25	20%	180	540	1.020
26	20%	170	520	990
27	20%	165	500	960
28	20%	160	480	930
29	20%	155	460	900
30	20%	150	440	870
31	20%	145	430	840
32	20%	140	420	810
33	20%	135	410	790
34	20%	130	400	770
35	20%	125	390	750

Carbo-naathardheid °KH	Aanbevo- len bypass instelling	Filtercapaciteit in liters		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	10%	1.000	3.000	6.000
5	10%	800	2.500	5.000
6	10%	600	2.100	4.000
7	10%	550	1.800	3.500
8	10%	500	1.600	3.000
9	10%	450	1.400	2.700
<b>10</b>	<b>10%</b>	<b>400</b>	<b>1.200</b>	<b>2.400</b>
11	10%	370	1.100	2.200
12	10%	340	1.000	2.000
13	10%	310	950	1.800
14	10%	290	900	1.700
15	10%	270	850	1.600
16	10%	250	800	1.500
17	10%	230	750	1.400
18	10%	220	700	1.300
19	10%	210	650	1.200
20	10%	200	600	1.150
21	10%	190	580	1.100
22	10%	180	560	1.050
23	10%	175	540	1.000
24	10%	170	520	950
25	10%	165	500	900
26	10%	160	480	870
27	10%	155	460	840
28	10%	150	440	820
29	10%	145	420	800
30	10%	140	400	780
31	10%	135	390	760
32	10%	130	380	740
33	10%	125	370	720
34	10%	120	360	700
35	10%	115	350	680



## 6.2 PURITY C 0% en PURITY C 30% filterkoppen met vaste bypass

Bypass 0%

Carbonaat-hardheid *KH	Filtercapaciteit in liters		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	2.800	5.600
5	800	2.300	4.600
6	700	1.900	3.800
7	600	1.600	3.200
8	500	1.400	2.800
9	410	1.200	2.500
<b>10</b>	<b>370</b>	<b>1.100</b>	<b>2.200</b>
11	340	1.000	2.000
12	310	900	1.800
13	290	850	1.700
14	270	800	1.600
15	250	750	1.500
16	230	700	1.400
17	220	660	1.300
18	210	630	1.200
19	200	600	1.100
20	190	570	1.050
21	180	540	1.000
22	170	510	960
23	160	490	930
24	155	470	900
25	150	450	870
26	145	430	840
27	140	410	810
28	135	390	780
29	130	380	750
30	125	370	720
31	120	360	700
32	115	350	680
33	110	340	660
34	105	330	640
35	100	320	620

Bypass 30%

Carbonaat-hardheid *KH	Filtercapaciteit in liters		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	3.000	6.000
5	1.000	3.000	6.000
6	850	2.600	5.000
7	750	2.200	4.000
8	650	1.900	3.600
9	600	1.700	3.200
<b>10</b>	<b>550</b>	<b>1.500</b>	<b>2.900</b>
11	480	1.400	2.700
12	450	1.300	2.500
13	400	1.200	2.300
14	360	1.100	2.100
15	340	1.000	1.900
16	320	950	1.800
17	300	900	1.600
18	280	850	1.500
19	270	800	1.450
20	250	750	1.400
21	240	700	1.350
22	230	670	1.300
23	220	640	1.250
24	210	620	1.200
25	200	600	1.150
26	190	580	1.100
27	180	560	1.050
28	175	540	1.000
29	170	520	970
30	165	500	940
31	160	480	910
32	155	460	880
33	150	450	850
34	145	440	820
35	140	430	790

**Aanwijzing:** De aangegeven capaciteiten zijn richtwaarden, die naargelang de productvolumestroom, de lokale waterkwaliteit en het type machine ca. 20% kunnen variëren.

## 7 Onderhoud

Controleer het waterfiltersysteem regelmatig op lekkage. Controleer de slangen regelmatig op knikken. Geknikte slangen moeten worden vervangen.

Het complete waterfiltersysteem moet elke 10 jaar worden vervangen. De slangen moeten elke 5 jaar worden vervangen.

**⚠ Attentie:** Voor vervanging de technische gegevens (hoofdstuk 9) en de bedrijfs- en veiligheidsvoorschriften (hoofdstuk 3) in acht nemen.

Reinig de buitenkant van het waterfiltersysteem regelmatig met een zachte, vochtige doek.

**Opmerking:** Gebruik daarbij geen agressieve chemicaliën, reinigingsoplossingen of schurende reinigingsmiddelen.

## 8 Verhelpen van storingen

### 8.1 Geen water

Oorzaak: Watertoevoer gesloten.

Verhelpen: Watertoevoer aan de ervoor geschakelde afsluitkraan openen of vergrendeling ② op de filterkop ① openen.

### 8.2 Geen of weinig water ondanks geopende watertoevoer

Oorzaak: Waterdruk te gering.

Verhelpen: Waterdruk controleren. Als de storing nog steeds optreedt, het waterfiltersysteem en de filterpatroon controleren en eventueel vervangen.

Oorzaak: Filterkop niet in stromingsrichting gemonteerd.

Verhelpen: Filterkop demonteren en in stromingsrichting installeren (hoofdstuk 4).

### 8.3 Lekkage

Oorzaak: Schroefverbindingen niet correct gemonteerd.

Verhelpen: Waterdruk controleren. Alle schroefverbindingen controleren en overeenkomstig hoofdstuk 4 monteren. Als de storing blijft bestaan, het waterfiltersysteem vervangen.

## 9 Technische gegevens

		PURITY C Waterfiltersysteem met filterpatroon		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
Bedrijfsdruk		2 bar – max. 8,6 bar		
Watertemperatuur		4°C tot 30°C		
Omgevingstemperatuur tijdens	werking	4°C tot 30°C		
	opslag/transport	-20°C tot 50°C		
Nominale doorstroming		60 l/u		
Drukverlies bij nominale doorstroming		0,25 bar	0,25 bar	0,25 bar
Netto volume		1,0 l	1,9 l	2,9 l
Gewicht (droog/nat)		1,0 kg/1,4 kg	1,7 kg/2,5 kg	2,7kg/3,9 kg
Referentiecapaciteit volgens DIN 18879-1:2007: De referentiecapaciteit is een gestandaardiseerde kenmerkende grootheid waarmee verschillende filters met elkaar kunnen worden vergeleken. De referentiecapaciteit wordt onder extreme omstandigheden bepaald. De nuttige capaciteit in het praktische gebruik is groter dan de referentiecapaciteit en kan, afhankelijk van de gebruiksomstandigheden, aanzienlijk verschillen.				
Referentiecapaciteit		300 L	1180 L	1930 L
Afmetingen Waterfiltersysteem (filterkop met filterpatroon) (breedte/diepte/hoogte)		115 mm/105 mm/ 265 mm	115 mm/105 mm/ 421 mm	122,5 mm/120 mm/ 475,5 mm
Afmetingen (filterpatroon) (breedte/diepte/hoogte)		105 mm/105 mm/ 258,5 mm	105 mm/105 mm/ 414,5 mm	120 mm/120 mm/ 469 mm
Inbouwafmetingen (verticale montage met wandhouder) (breedte/diepte/hoogte)		130 mm/119,5 mm/ 265 mm	130 mm/119,5 mm/ 421 mm	130 mm/127 mm/ 475,5 mm
Behalve met de accessoires (zoals een FlowMeter) moet rekening gehouden worden met de buigradiussen van de toe- en afvoerslang, afhankelijk van de ruimtelijke inbouwmaten en de gebruikssituatie, naast de afmetingen van het complete systeem				
Gebruikssituatie		horizontaal of verticaal		
Ingangsaansluiting		G 3/8" of John Guest 8 mm		
Uitgangsaansluiting		G 3/8" of John Guest 8 mm		

## 10 Bestelnummers

### Waterfiltersysteem PURITY C

Artikel	Artikelbeschrijving	Artikelnummer
PURITY C 0% G 3/8" filterkop Pack 20	Filterkop met 0% bypass (G 3/8" aansluiting)	297177
PURITY C 0% G 3/8" filterkop Pack 3	Filterkop met 0% bypass (G 3/8" aansluiting)	297170
PURITY C 0% JG 8 filterkop Pack 20	Filterkop met 0% bypass (John Guest 8 mm aansluiting)	297176
PURITY C 0% JG 8 filterkop Pack 3	Filterkop met 0% bypass (John Guest 8 mm aansluiting)	297169
PURITY C 30% G 3/8" filterkop Pack 20	Filterkop met 30% bypass (G 3/8" aansluiting)	297175
PURITY C 30% G 3/8" filterkop Pack 3	Filterkop met 30% bypass (G 3/8" aansluiting)	297168
PURITY C 30% JG 8 filterkop Pack 20	Filterkop met 30% bypass (John Guest 8 mm aansluiting)	297174
PURITY C 30% JG 8 filterkop Pack 3	Filterkop met 30% bypass (John Guest 8 mm aansluiting)	297167
PURITY C 0-70% G 3/8" filterkop Pack 20	Filterkop met variabele bypass 0-70% (G 3/8" aansluiting)	297172
PURITY C 0-70% G 3/8" filterkop Pack 3	Filterkop met variabele bypass 0-70% (G 3/8" aansluiting)	297166
PURITY C 0-70% JG 8 filterkop Pack 20	Filterkop met variabele bypass 0-70% (John Guest 8 mm aansluiting)	297171
PURITY C 0-70% JG 8 filterkop Pack 3	Filterkop met variabele bypass 0-70% (John Guest 8 mm aansluiting)	297165
PURITY C50 Quell ST filterpatroon Pack 20	Filterpatroon voor decarbonisatie en voor reductie van geuren en smaakverstorende stoffen in het drinkwater.	102831
PURITY C50 Quell ST filterpatroon Pack 3		102830
PURITY C150 Quell ST filterpatroon Pack 6		102829
PURITY C150 Quell ST filterpatroon Pack 1 OR 3		102828
PURITY C300 Quell ST filterpatroon Pack 3		102827
PURITY C300 Quell ST filterpatroon Pack 1 OR 3		102826

### Accessoires

Artikel	Artikelomschrijving	Artikelnummer
PURITY C Vuilkap Pack 10	Vuilkap voor PURITY C filterkop ter bescherming tegen verontreiniging	1000503
PURITY C voethouder Pack 3	Voethouder voor verticale installatie van het PURITY C Waterfiltersysteem	1000494
BRITA FlowMeter 10-100 A	Watermeter voor filterpatronen	298900
Reduceerstuk 3/4"-3/8" Pack 2	Verloopstuk met 3/4" buitendraad op 3/8" binnendraad	1000898
BRITA carbonaathardheidstest	Testset voor het meten van de carbonaathardheid van het leidingwater	710800
Slangenset 1 m, 3/8"-3/8" adapter 3/4", DN8	Slang DN8, 1 m, 3/8"-3/8" met verloopstuk naar 3/4" en afdichtingen	293700
Slangenset 1,5 m, 3/4" bocht - 3/8" bocht, DN8	Slang DN8, 1,5 m, 3/4" met bocht -3/8" met bocht en afdichtingen	293703
Slangenset 1,5 m, 3/4" - 3/8" bocht, DN8	Slang DN8, 1,5 m, 3/4"-3/8" met bocht en afdichtingen	293704
Terugslagklep G 3/8" Pack 3	Terugslagklep voor G 3/8" aansluitingen	1000639
Terugslagklep JG 8-8 Pack 25	Terugslagklep voor John Guest aansluitingen met bevestigingsclips	292069
Terugslagklep JG8-8 Pack 3	Terugslagklep voor John Guest aansluitingen met bevestigingsclips	292068

# 1 Panoramica delle definizioni

Tutti i tipi di testa del filtro:

- ① Testa del filtro
- ② Maniglia di bloccaggio
- ③ Uscita dell'acqua (G3/8" o JG8)
- ④ Entrata dell'acqua (G3/8" o JG8)
- ⑤ Supporto a parete
- ⑥ Cartuccia filtrante
- ⑦ Cappuccio protettivo
- ⑧ Valvola di risciacquo
- ⑨ Tubo di risciacquo

In aggiunta per tipi di testa del filtro PURITY C 0–70%:

- ⑩ Impostazione del by-pass

## 2 Informazioni generali

### 2.1 Funzionamento e campo d'impiego

PURITY C è un sistema filtrante appositamente sviluppato da BRITA per l'impiego nella gastronomia al fine di garantire, insieme a un uso semplice e sicuro, una qualità dell'acqua costantemente elevata per gli usi individuali dei clienti.

L'IntelliBypass unico nel suo genere garantisce un by-pass costante dell'acqua per tutta la durata di utilizzo, indipendentemente dal flusso volumetrico dei singoli apparecchi di distribuzione. Il risultato è un'acqua di qualità sempre elevata, adatta specificamente alle esigenze d'impiego e alle condizioni locali dell'acqua.

L'innovativa maniglia di bloccaggio consente un uso semplice e nello stesso tempo sicuro grazie al saldo bloccaggio della cartuccia filtrante nella testa del filtro e al controllo del flusso dell'acqua.

Le cartucce filtranti PURITY C50/150/300 Quell ST riducono la durezza temporanea da carbonati nell'acqua potabile, impedendo così depositi di calcare nell'apparecchio di distribuzione collegato a valle. Scorrendo nell'apparecchio, l'acqua potabile viene privata in modo selettivo degli ioni di calcio e di magnesio e degli ioni dei metalli pesanti come ad es. piombo, rame mediante uno scambiatore di ioni. Inoltre, il materiale filtrante riduce oltre alle torbidità e alle impurità organiche anche i componenti che alterano l'odore e il sapore, come ad esempio i residui di cloro nel filtrato e nell'acqua di by-pass.

Tipici campi d'impiego per i sistemi di filtrazione dell'acqua PURITY C50/150/300 Quell ST sono le macchine per caffè e per espresso, i distributori automatici di bevande calde e fredde, i sistemi combinati per la cottura a vapore e i forni di cottura.

### 2.2 Condizioni di garanzia

Il sistema di filtrazione PURITY C è coperto dalla garanzia di 2 anni prevista per legge. È possibile rivendicare un diritto alla garanzia solo se sono state rispettate e osservate tutte le indicazioni contenute nelle presenti istruzioni.

### 2.3 Stoccaggio/Trasporto

Nello stoccaggio e trasporto rispettare le condizioni ambientali indicate nei dati tecnici (capitolo 9).

Il manuale è parte integrante del prodotto e deve essere conservato per tutta la durata utile del sistema di filtrazione e consegnato al proprietario successivo.

### 2.4 Riciclaggio/Smaltimento

Il regolare smaltimento del prodotto e dei componenti del suo imballaggio contribuisce a prevenire potenziali effetti negativi sulle persone e sull'ambiente che potrebbero presentarsi in caso di smalti-

mento inappropriato. Portare le unità da smaltire, conformemente alle disposizioni locali, presso gli appositi centri di raccolta per un riciclaggio a norma.

Le cartucce filtranti esaurite saranno ritirate alla consegna agli indirizzi BRITA indicati (v. retro della copertina).

## 3 Istruzioni di funzionamento e sicurezza

### 3.1 Personale qualificato

L'installazione e la manutenzione del sistema di filtrazione possono essere eseguite esclusivamente da parte di personale autorizzato e addestrato.

### 3.2 Uso conforme

Il funzionamento sicuro e corretto del prodotto presuppone il rispetto delle istruzioni di installazione, comando e manutenzione riportate nel presente manuale.

### 3.3 Esclusione di responsabilità

L'installazione deve essere eseguita rispettando le indicazioni contenute nel presente manuale. BRITA non risponde di eventuali danni, inclusi danni indiretti, che possono derivare dall'installazione o da un utilizzo errati.

### 3.4 Avvertenze di sicurezza specifiche

- Come acqua di alimentazione per il sistema di filtrazione dell'acqua BRITA può essere utilizzata esclusivamente acqua di qualità potabile. Il sistema di filtrazione dell'acqua BRITA è adatto unicamente per gli usi di acqua fredda alla gamma di temperature di entrata dell'acqua indicata nel capitolo 9. Non deve essere utilizzata in alcun caso acqua inquinata microbiologicamente o acqua di qualità sconosciuta senza opportuna sterilizzazione.
- In caso di richiesta da parte di un ente ufficiale di far bollire l'acqua di rubinetto, il sistema di filtrazione deve essere messo fuori servizio. Al termine dell'obbligo di bollitura è necessario sostituire la cartuccia filtrante e pulire i raccordi.
- Per motivi igienici il materiale filtrante della cartuccia viene sottoposto a un trattamento speciale con argento. È possibile che una piccola quantità d'argento, sicura per la salute, venga rilasciata nell'acqua. Ciò è conforme alle raccomandazioni dell'Organizzazione Mondiale della Sanità (OMS) per l'acqua potabile. È comunque possibile un superamento dei valori indicati nel Codex Alimentarius Austriacus.
- In generale si consiglia di far bollire l'acqua di rubinetto per determinati gruppi di persone (ad esempio persone con difese immunitarie basse, neonati). Ciò vale anche per l'acqua filtrata.
- Avvertenza per malati di reni o pazienti dializzati: durante il processo di filtrazione è possibile che si verifichi un leggero innalzamento del tenore di potassio. In caso di problemi ai reni e/o se si deve seguire una speciale dieta a base di potassio, si consiglia di consultare precedentemente il proprio medico.
- Il filtrato dell'acqua è classificato di categoria 2 conformemente alla norma EN 1717.
- BRITA consiglia di non lasciare inutilizzato il sistema di filtrazione per periodi prolungati. Se il sistema di filtrazione PURITY C non è utilizzato per alcuni giorni (2–3), si consiglia di lavare il sistema di filtrazione con i volumi di lavaggio X indicati nella tabella sottostante. Dopo periodi di inutilizzo superiori alle 4 settimane il filtro dovrebbe essere lavato, conformemente alla tabella sottostante, almeno con volumi di lavaggio Y oppure sostituito. Non superare inoltre il tempo d'impiego max. della cartuccia filtrante di 12 mesi (capitolo 6).

Cartuccia filtrante	Volumi di lavaggio X dopo 2–3 giorni di inutilizzo	Volumi di lavaggio Y dopo 4 settimane di inutilizzo
PURITY C50 Quell ST	2 litri	20 litri
PURITY C150 Quell ST	3 litri	30 litri
PURITY C300 Quell ST	6 litri	60 litri

- Durante il funzionamento il sistema di filtrazione non deve essere aperto o smontato. La cartuccia filtrante non deve essere aperta.

- La testa del filtro del sistema di filtrazione è concepita per una durata utile di 10 anni (a partire dalla data di installazione). Al termine dei 10 anni deve essere sostituita.
- Data di produzione

Codice di produzione della testa del filtro – esempio: H 8252 11882	
8	Anno di produzione, qui: 2008
25	Settimana di produzione, qui: settimana 25
2	Giorno di produzione da lunedì (1) a venerdì (5), qui: martedì
11882	Numero identificativo progressivo

Codice di produzione della cartuccia filtrante – esempio: B8252080010	
8	Anno di produzione, qui: 2008
25	Settimana di produzione, qui: settimana 25
2	Giorno di produzione da lunedì (1) a venerdì (5), qui: martedì
08	Numero della variante di miscela, qui: n. 8
0010	Numero progressivo della cartuccia filtrante, qui la decima cartuccia; azzerando al giorno della sostituzione

### 3.5 Istruzioni di montaggio per la sicurezza tecnica

- Prima dell'installazione l'apparecchio di distribuzione azionato assieme al filtro deve essere privo di calcare.
- Proteggere il sistema di filtrazione dai raggi solari diretti e da danni meccanici. Non montare nelle vicinanze di fonti di calore o di fiamme libere.
- A monte del tubo di entrata del sistema di filtrazione deve essere installata una valvola di chiusura.
- Se la pressione dell'acqua è superiore a 8,6 bar, deve essere installato un riduttore di pressione a monte del sistema di filtrazione.
- Il collegamento della testa del filtro alla rete di canalizzazione è ammesso solo con una valvola di non ritorno secondo EN 13959 o una protezione di alta qualità contro il riflusso (vedere capitolo 10).
- Tra il filtro dell'acqua e l'utenza non devono essere installati tubi in rame e tubi/raccordi zincati o nichelati. Si consiglia l'impiego di set di tubi Brita. Durante la sostituzione dei materiali di componenti a contatto con l'acqua che si trovano a valle del sistema di filtrazione BRITA prestare attenzione in quanto l'acqua decarbonata contiene anidride carbonica libera derivante dal processo stesso.
- L'installazione di tutti i componenti deve essere eseguita secondo le direttive specifiche del paese in materia di installazione di impianti di acqua potabile.
- Per la collocazione e il funzionamento del sistema di filtrazione devono essere tra l'altro osservate le regole BG «Lavoro in attività di cucina» del comitato tecnico «Generi alimentari e voluttuari» della BGZ (BGR 111).

## 4 Installazione

**⚠ Attenzione:** prima dell'installazione, leggere attentamente i dati tecnici (capitolo 9) e le istruzioni di funzionamento e sicurezza (capitolo 3). Dopo stoccaggio e trasporto a temperature inferiori a 0°C, prima della messa in funzione il prodotto con imballaggio originale aperto deve riposare per almeno 24 ore alle temperature ambientali indicate (capitolo 9).

### 4.1 Montaggio della testa del filtro, raccordo dell'acqua

**⚠ Attenzione:** fare attenzione che la maniglia di bloccaggio sulla testa sia aperta.

- A** • Chiudere il flusso dell'acqua e disinserire la tensione di alimentazione dell'apparecchio di distribuzione.
  - B** • Montare il supporto a parete **5** nella posizione prevista.
- ⚠ Attenzione:** durante il montaggio prestare attenzione a quote di installazione, raggi di curvatura dei tubi e dimensioni degli accessori (ad es. flussometro BRITA). Il sistema può essere azionato sia verticalmente che orizzontalmente. Con il supporto a parete installare soltanto in posizione verticale!

- C**
  - Montare i tubi all'ingresso acqua «IN» ④ e all'uscita acqua «OUT» ③ della testa del filtro ①. Con raccordi G3/8" usare guarnizioni piatte, con raccordi John Guest usare tubi di 8 mm di diametro.  
**⚠ Attenzione:** la coppia di serraggio massima su raccordi G3/8" non deve superare i 14 Nm! Possono essere utilizzati soltanto raccordi con guarnizioni piatte, poiché tubi con collegamenti a vite conici danneggiano i raccordi della testa del filtro e fanno decadere il diritto alla garanzia! Per il collegamento dell'apparecchio possono essere usati solo tubi che corrispondono a DVGW-W 543. È consigliato l'uso di set di tubi BRITA (capitolo 10).
- D**
  - Controllare la regolazione del by-pass ⑩ e se necessario adattarla alla durezza temporanea da carbonati locale (capitolo 4.2).  
**Nota:** il by-pass è impostato in fabbrica su 30%.
  - Arrestare a scatto la testa del filtro ① nel supporto a parete ⑤.

#### 4.2 Impostazione del by-pass e della capacità

- Determinare la durezza da carbonati dell'acqua locale mediante il test per la durezza da carbonati BRITA (art. 710800). In alternativa l'ente locale per l'approvvigionamento idrico può fornire informazioni sulla durezza da carbonati.
- Determinare regolazione del by-pass e capacità in modo corrispondente all'uso e alla durezza temporanea da carbonati rilevata attraverso le tabelle del by-pass e della capacità (capitolo 6).
- Dopodiché girare l'impostazione del by-pass ⑩ sul valore rilevato.  
**Nota:** solo le teste di filtro PURITY C 0–70% dispongono di una regolazione variabile del by-pass. Per il controllo preciso e continuo del grado di esaurimento della cartuccia filtrante si consiglia l'installazione del flussometro BRITA 10–100A (art. 298900).

#### 4.3 Inserimento della cartuccia filtrante

- E**
  - Estrarre il cappuccio protettivo ⑦.
- Annotare la data della successiva sostituzione nel campo della data sulla cartuccia filtrante ⑥.
- F**
  - Inserire la cartuccia filtrante ⑥ verticalmente nella testa del filtro ①.  
**⚠ Attenzione:** la cartuccia filtrante può essere inserita solo con la maniglia di bloccaggio aperta. Badare al posizionamento corretto della cartuccia filtrante.
  - Ruotare la maniglia di bloccaggio ② fino a quando si sente distintamente il rumore dell'aggancio.

#### 4.4 Messa in funzione

- G**
  - Aprire il flusso dell'acqua e inserire la tensione di alimentazione dell'apparecchio di distribuzione.
- H**
  - Azionare la valvola di risciacquo ⑧ e risciacquare il sistema di filtrazione fino a quando l'acqua filtrata defluisce limpida e priva di bolle. Risciacquare almeno 2 volumi della cartuccia a vuoto. (capitolo 9).  
**Avvertenza:** durante il risciacquo/sfiato raccogliere l'acqua che fuoriesce dal tubo di risciacquo ⑨ in un recipiente adeguato.
  - Verificare l'eventuale presenza di perdite nel sistema.

## 5 Sostituzione della cartuccia filtrante

La cartuccia filtrante deve essere sostituita dopo 6–12 mesi e al più tardi 12 mesi dopo la messa in funzione, indipendentemente dal grado di esaurimento del sistema di filtrazione. Se la capacità della cartuccia filtrante si esaurisce prima (capitolo 6), eseguire la sostituzione con un intervallo minore.

**⚠ Attenzione:** durante la sostituzione analizzare accuratamente tutti i componenti smontati! I componenti difettosi devono essere sostituiti, i componenti imbrattati devono essere puliti! Prima della sostituzione leggere attentamente le istruzioni di funzionamento e sicurezza (capitolo 3). Dopo stoccaggio e trasporto a temperature inferiori a 0°C, prima della messa in funzione il prodotto con imballaggio originale aperto deve riposare per almeno 24 ore alle temperature ambientali indicate (capitolo 9).

**Avvertenza:** quando la maniglia di bloccaggio è aperta, la mandata d'acqua alla cartuccia è interrotta ed è possibile un funzionamento a circuito chiuso con passaggio diretto dall'ingresso dell'acqua ④ all'uscita dell'acqua ③. (Se necessario, chiudere la mandata dell'acqua e disinserire la tensione di alimentazione dell'apparecchio di distribuzione.)

- Aprire la maniglia di bloccaggio ②.
- Azionare la valvola di risciacquo ⑧ e depressurizzare il sistema.
- Estrarre la cartuccia filtrante ⑥ esaurita dalla testa del filtro ①.

**Nota:** per facilitare l'estrazione la cartuccia filtrante può essere ruotata di 90° nel supporto a parete.

- Seguire i passi riportati ai punti 4.3 e 4.4.

## 6 Tabelle del by-pass e della capacità

### 6.1 Teste di filtro PURITY C 0-70% con by-pass variabile

Macchine del caffè e per espresso/distributori automatici

Durezza temporanea da carbonati °KH	Impostazione consigliata del by-pass	Capacità del filtro in litri		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	70%	1.000	3.000	6.000
5	70%	1.000	3.000	6.000
6	60%	1.000	3.000	6.000
7	60%	1.000	3.000	6.000
8	50%	1.000	2.500	5.000
9	50%	800	2.000	4.000
<b>10</b>	<b>40%</b>	<b>600</b>	<b>1.700</b>	<b>3.400</b>
11	40%	500	1.500	2.900
12	30%	450	1.300	2.500
13	30%	400	1.200	2.300
14	30%	360	1.100	2.100
15	30%	340	1.000	1.900
16	30%	320	900	1.800
17	30%	300	850	1.600
18	30%	280	800	1.500
19	20%	260	750	1.400
20	20%	240	700	1.300
21	20%	220	650	1.200
22	20%	210	620	1.150
23	20%	200	590	1.100
24	20%	190	560	1.060
25	20%	180	540	1.020
26	20%	170	520	990
27	20%	165	500	960
28	20%	160	480	930
29	20%	155	460	900
30	20%	150	440	870
31	20%	145	430	840
32	20%	140	420	810
33	20%	135	410	790
34	20%	130	400	770
35	20%	125	390	750

Sistemi di cottura a vapore combinati e forni di cottura

Durezza temporanea da carbonati °KH	Impostazione consigliata del by-pass	Capacità del filtro in litri		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	10%	1.000	3.000	6.000
5	10%	800	2.500	5.000
6	10%	600	2.100	4.000
7	10%	550	1.800	3.500
8	10%	500	1.600	3.000
9	10%	450	1.400	2.700
<b>10</b>	<b>10%</b>	<b>400</b>	<b>1.200</b>	<b>2.400</b>
11	10%	370	1.100	2.200
12	10%	340	1.000	2.000
13	10%	310	950	1.800
14	10%	290	900	1.700
15	10%	270	850	1.600
16	10%	250	800	1.500
17	10%	230	750	1.400
18	10%	220	700	1.300
19	10%	210	650	1.200
20	10%	200	600	1.150
21	10%	190	580	1.100
22	10%	180	560	1.050
23	10%	175	540	1.000
24	10%	170	520	950
25	10%	165	500	900
26	10%	160	480	870
27	10%	155	460	840
28	10%	150	440	820
29	10%	145	420	800
30	10%	140	400	780
31	10%	135	390	760
32	10%	130	380	740
33	10%	125	370	720
34	10%	120	360	700
35	10%	115	350	680



## 6.2 Teste di filtro PURITY C 0% e PURITY C 30% con regolazione fissa del by-pass

by-pass 0%

Durezza temporanea da carbonati °KH	Capacità del filtro in litri		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	2.800	5.600
5	800	2.300	4.600
6	700	1.900	3.800
7	600	1.600	3.200
8	500	1.400	2.800
9	410	1.200	2.500
<b>10</b>	<b>370</b>	<b>1.100</b>	<b>2.200</b>
11	340	1.000	2.000
12	310	900	1.800
13	290	850	1.700
14	270	800	1.600
15	250	750	1.500
16	230	700	1.400
17	220	660	1.300
18	210	630	1.200
19	200	600	1.100
20	190	570	1.050
21	180	540	1.000
22	170	510	960
23	160	490	930
24	155	470	900
25	150	450	870
26	145	430	840
27	140	410	810
28	135	390	780
29	130	380	750
30	125	370	720
31	120	360	700
32	115	350	680
33	110	340	660
34	105	330	640
35	100	320	620

by-pass 30%

Durezza temporanea da carbonati °KH	Capacità del filtro in litri		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	3.000	6.000
5	1.000	3.000	6.000
6	850	2.600	5.000
7	750	2.200	4.000
8	650	1.900	3.600
9	600	1.700	3.200
<b>10</b>	<b>550</b>	<b>1.500</b>	<b>2.900</b>
11	480	1.400	2.700
12	450	1.300	2.500
13	400	1.200	2.300
14	360	1.100	2.100
15	340	1.000	1.900
16	320	950	1.800
17	300	900	1.600
18	280	850	1.500
19	270	800	1.450
20	250	750	1.400
21	240	700	1.350
22	230	670	1.300
23	220	640	1.250
24	210	620	1.200
25	200	600	1.150
26	190	580	1.100
27	180	560	1.050
28	175	540	1.000
29	170	520	970
30	165	500	940
31	160	480	910
32	155	460	880
33	150	450	850
34	145	440	820
35	140	430	790

**Nota:** Le capacità riportate sono valori indicativi che possono variare di  $\pm 20\%$  a seconda del flusso volumetrico del prodotto, della qualità dell'acqua locale e del tipo di macchina.

## 7 Manutenzione

Controllare regolarmente che il sistema di filtrazione non presenti perdite. Controllare regolarmente che i tubi non siano piegati. I tubi piegati devono essere sostituiti.

Il sistema di filtrazione completo deve essere sostituito a rotazione dopo 10 anni. I tubi devono essere sostituiti a rotazione dopo 5 anni.

**⚠ Attenzione:** prima della sostituzione leggere attentamente i dati tecnici (capitolo 9) e le indicazioni sul funzionamento e la sicurezza (capitolo 3).

Pulire con regolarità l'esterno del sistema di filtrazione utilizzando un panno morbido e umido.

**Nota:** non usare sostanze chimiche corrosive, soluzioni di pulizia o detersivi abrasivi.

## 8 Eliminazione guasti

### 8.1 Nessun flusso d'acqua

Causa: mandata dell'acqua chiusa  
 Eliminazione del guasto: aprire la mandata dell'acqua sulla valvola di chiusura collegata a monte oppure chiudendo la maniglia di bloccaggio ② sulla testa del filtro ①.

### 8.2 Flusso d'acqua assente o ridotto nonostante la mandata dell'acqua aperta

Causa: pressione nelle tubature insufficiente.  
 Eliminazione del guasto: controllare la pressione nelle tubature. Se il guasto continua a presentarsi, controllare ed eventualmente sostituire il sistema di filtrazione e la cartuccia filtrante.

Causa: testa del filtro non montata nella direzione del flusso.  
 Eliminazione del guasto: smontare la testa del filtro e installarla nella direzione del flusso (capitolo 4).

### 8.3 Perdite

Causa: collegamenti a vite non montati correttamente  
 Eliminazione del guasto: controllare la pressione nelle tubature. Controllare tutti i collegamenti a vite e montarli come indicato al capitolo 4. Se il guasto continua a presentarsi, sostituire il sistema di filtrazione.

## 9 Dati tecnici

	Sistema di filtrazione PURITY C con cartuccia filtrante		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
Pressione di esercizio	2 bar – max. 8,6 bar		
Temperatura d'ingresso dell'acqua	da 4°C a 30°C		
Temperatura ambiente durante il	funzionamento	da 4°C a 30°C	
	stoccaggio/trasporto	da -20°C a 50°C	
Flusso nominale	60 l/h		
Perdita di pressione con flusso nominale	0,25 bar	0,25 bar	0,25 bar
Volume della cartuccia a vuoto	1,0 l	1,9 l	2,9 l
Peso (secco/bagnato)	1,0 kg/1,4 kg	1,7 kg/2,5 kg	2,7kg/3,9 kg
Capacità di riferimento secondo DIN 18879-1:2007: La capacità di riferimento è un parametro standardizzato per consentire di confrontare tra loro filtri diversi. La capacità di riferimento è rilevata a condizioni estreme. La capacità utile nel funzionamento pratico è più elevata rispetto alla capacità di riferimento e può variare sensibilmente a seconda delle condizioni di utilizzo.			
Capacità di riferimento	300 l	1180 l	1930 l
Dimensioni del sistema di filtrazione (testa del filtro con cartuccia filtrante) (larghezza/profondità/altezza)	115 mm/105 mm/ 265 mm	115 mm/105 mm/ 421 mm	122,5 mm/120 mm/ 475,5 mm
Dimensioni (cartuccia filtrante) (larghezza/profondità/altezza)	105 mm/105 mm/ 258,5 mm	105 mm/105 mm/ 414,5 mm	120 mm/120 mm/ 469 mm
Dimensioni di installazione (installazione verticale con supporto a parete) (larghezza/profondità/altezza)	130 mm/119,5 mm/ 265 mm	130 mm/119,5 mm/ 421 mm	130 mm/127 mm/ 475,5 mm
Oltre agli accessori (ad es. flussometro) si devono considerare i raggi di curvatura del tubo di entrata e di uscita a seconda dell'orientamento spaziale dell'installazione e della posizione di funzionamento nonché le dimensioni del sistema completo.			
Posizione di esercizio	Orizzontale o verticale		
Raccordo d'ingresso	G3/8" o John Guest 8 mm		
Raccordo di uscita	G3/8" o John Guest 8 mm		

## 10 Numeri di ordinazione

### Sistema di filtrazione PURITY C

Articolo	Descrizione dell'articolo	N. articolo
PURITY C 0% G3/8" testa del filtro, confezione da 20	Testa del filtro con by-pass 0% (raccordo G3/8")	297177
PURITY C 0% G3/8" testa del filtro, confezione da 3	Testa del filtro con by-pass 0% (raccordo G3/8")	297170
PURITY C 0% JG8 testa del filtro, confezione da 20	Testa del filtro con by-pass 0% (raccordo John Guest 8 mm)	297176
PURITY C 0% JG8 testa del filtro, confezione da 3	Testa del filtro con by-pass 0% (raccordo John Guest 8 mm)	297169
PURITY C 30% G3/8" testa del filtro, confezione da 20	Testa del filtro con by-pass 30% (raccordo G3/8")	297175
PURITY C 30% G3/8" testa del filtro, confezione da 3	Testa del filtro con by-pass 30% (raccordo G3/8")	297168
PURITY C 30% JG8 testa del filtro, confezione da 20	Testa del filtro con by-pass 30% (raccordo John Guest 8 mm)	297174
PURITY C 30% JG8 testa del filtro, confezione da 3	Testa del filtro con by-pass 30% (raccordo John Guest 8 mm)	297167
PURITY C 0-70% G3/8" testa del filtro, confezione da 20	Testa del filtro con by-pass variabile 0-70% (raccordo G3/8")	297172
PURITY C 0-70% G3/8" testa del filtro, confezione da 3	Testa del filtro con by-pass variabile 0-70% (raccordo G3/8")	297166
PURITY C 0-70% JG8 testa del filtro, confezione da 20	Testa del filtro con by-pass variabile 0-70% (raccordo John Guest 8 mm)	297171
PURITY C 0-70% JG8 testa del filtro, confezione da 3	Testa del filtro con by-pass variabile 0-70% (raccordo John Guest 8 mm)	297165
PURITY C50 Quell ST cartuccia filtrante, confezione da 20	Cartuccia filtrante per la decarbonizzazione e la riduzione di componenti dell'acqua potabile che ne alterano l'odore e il sapore.	102831
PURITY C50 Quell ST cartuccia filtrante, confezione da 3		102830
PURITY C150 Quell ST cartuccia filtrante, confezione da 6		102829
PURITY C150 Quell ST cartuccia filtrante, confezione singola		102828
PURITY C300 Quell ST cartuccia filtrante, confezione da 3		102827
PURITY C300 Quell ST cartuccia filtrante, confezione singola		102826

### Accessori

Articolo	Descrizione dell'articolo	N. articolo
PURITY C coperchio, confezione da 10	Coperchio per testa del filtro PURITY C per la protezione da impurità	1000503
PURITY C base di appoggio, confezione da 3	Base di appoggio per il funzionamento in piedi del sistema di filtrazione PURITY C	1000494
Flussometro BRITA 10-100 A	Flussometro per cartucce filtranti	298900
Riduttore 3/4"-3/8", confezione da 2	Riduttore con filettatura esterna 3/4" a filettatura interna 3/8"	1000898
Test BRITA di durezza carbonatica	Kit di prova per la misurazione della durezza carbonatica nell'acqua in entrata	710800
Set di tubi 1 m, 3/8"-3/8" Adattatore 3/4", DN8	Tubo DN8, 1 m, 3/8"-3/8" con riduttore a 3/4" e guarnizioni	293700
Set di tubi 1,5 m, curva 3/4" - curva 3/8", DN8	Tubo DN8, 1,5 m, 3/4" m. Curva -3/8" m. Curva con guarnizioni	293703
Set di tubi 1,5 m, curva 3/4"-3/8", DN8	Tubo DN8, 1,5 m, 3/4"-3/8" m. Curva con guarnizioni	293704
Valvola di non ritorno G3/8" confezione da 3	Valvola di non ritorno per raccordi G3/8"	1000639
Valvola di non ritorno JG8-8 confezione da 25	Valvola di non ritorno per raccordi John Guest con clip di sicurezza	292069
Valvola di non ritorno JG8-8 confezione da 3	Valvola di non ritorno per raccordi John Guest con clip di sicurezza	292068

# 1 Términos

Todos los modelos de cabeza filtrante:

- ① Cabeza filtrante
- ② Mango de bloqueo
- ③ Salida de agua (G3/8" o JG8)
- ④ Entrada de agua (G3/8" o JG8)
- ⑤ Soporte mural
- ⑥ Cartucho filtrante
- ⑦ Tapa de protección
- ⑧ Válvula de limpieza
- ⑨ Manguera de descarga

Además, para los modelos de cabeza filtrante PURITY C 0–70%:

- ⑩ Ajuste de mezcla

## 2 Información general

### 2.1 Funcionamiento y aplicación

PURITY C es un sistema de filtro desarrollado por BRITA especialmente para su utilización en la gastronomía, con el fin de garantizar una alta calidad constante del agua para las aplicaciones individuales de los clientes, así como un manejo más fácil y más seguro.

El original IntelliBypass le asegura una proporción de mezcla constante del agua durante todo el periodo de utilización, independientemente del caudal del terminal respectivo. El resultado es una alta calidad del agua que permanece constante, adaptada especialmente a los requisitos de la aplicación y a las condiciones locales del agua.

El innovador mango de bloqueo permite el manejo fácil a la vez que seguro, gracias al bloqueo seguro del cartucho filtrante en la cabeza filtrante y al control del flujo de agua.

Los cartuchos filtrantes PURITY C50/150/300 Quell ST reducen la dureza de los carbonatos en el agua potable, evitando así los depósitos de cal en el terminal conectado a continuación. Los procedimientos de flujo eliminan de forma selectiva mediante la resina intercambiadora de iones los iones de magnesio y de calcio, así como los iones de metal pesado de plomo y cobre, del agua filtrada. Además el material filtrante reduce la turbiedad y las impurezas orgánicas, sustancias que perturban el olor y el sabor como p. ej. los restos de cloro en el filtrado y el agua de mezcla.

Los campos de aplicación más comunes del PURITY C50/150/300 Quell ST son cafeteras y cafeteras exprés, las máquinas expendedoras de bebidas frías y calientes, así como los hornos a vapor combinados y los hornos convencionales.

### 2.2 Disposiciones de garantía

El sistema de filtro PURITY C está sujeto a la garantía legal de 2 años. Sólo se puede ejercer el derecho de garantía si se han seguido y cumplido todas las indicaciones de este manual.

### 2.3 Almacenamiento/Transporte

Se deben tener en cuenta las condiciones del entorno para el almacenamiento y el transporte en los datos técnicos (capítulo 9).

El manual debe entenderse como parte del producto y conservarse durante toda la vida útil del sistema de filtro y transmitirse a los siguientes propietarios.

### 2.4 Reciclaje/Eliminación

Con la eliminación de este producto y de sus elementos de embalaje de acuerdo con las disposiciones ayuda a evitar potenciales efectos negativos sobre las personas y el medio ambiente que pudie-

ran surgir con una eliminación indebida. Para un adecuado reciclaje, lleve las unidades que desee eliminar, según las disposiciones locales, a los puntos de recogida previstos al efecto.

Los filtros gastados se pueden devolver a las direcciones de BRITA indicadas (ver contraportada).

### 3 Indicaciones de funcionamiento y seguridad

#### 3.1 Personal cualificado

La instalación y el mantenimiento del sistema de filtro los deben llevar a cabo solamente el personal cualificado y autorizado.

#### 3.2 Utilización adecuada

El funcionamiento correcto y seguro del producto requiere que se sigan las instrucciones de instalación, utilización y mantenimiento descritas en este manual.

#### 3.3 Exoneración de responsabilidad

La instalación debe realizarse siguiendo exactamente las instrucciones que contiene este manual. BRITA no se hace cargo de posibles daños, inclusive los derivados de una instalación o utilización incorrecta del producto.

#### 3.4 Indicaciones de seguridad específicas

- Debe utilizarse exclusivamente agua potable como agua de alimentación para el sistema de filtro BRITA. El sistema de filtro de agua BRITA sólo es adecuado para la aplicación de agua fría dentro del margen de temperatura de entrada indicada en el capítulo 9. En ningún caso se puede utilizar agua con carga microbiológica o de dudosa calidad sin haberla desinfectado antes adecuadamente.
- Si las autoridades exigen que el agua corriente se hierva, el sistema de filtro no deberá utilizarse. Cuando finalice la exigencia de cocción, deberán cambiarse los cartuchos filtrantes y limpiarse las uniones.
- Por razones de higiene, el material de filtro del cartucho se somete a un tratamiento especial con plata. Es posible que llegue al agua una pequeña cantidad de plata, inocua para la salud. Dicha cantidad se ajusta a las recomendaciones de la Organización Mundial de la Salud (OMS) para el agua potable. No obstante, puede superar los valores especificados en el Codex Alimentarius Austriacus.
- Se recomienda en general hervir el agua corriente para determinados grupos de personas (por ejemplo, personas inmunodeprimidas, bebés). Esto se aplica también al agua filtrada.
- Indicación para personas con trastornos renales o que se sometan a diálisis: el filtrado puede provocar un leve aumento del contenido de potasio. Si padece algún trastorno renal y/o debe seguir una dieta potásica especial, recomendamos que consulte primero a su médico.
- El filtrado de agua se clasifica en la categoría 2 según EN 1717.
- BRITA recomienda que el sistema de filtro no se mantenga sin funcionar durante un elevado intervalo de tiempo. Si el sistema de filtro BRITA PURITY C no se utilizara durante algún tiempo (2–3 días), recomendamos lavar el sistema de filtro según el volumen de lavado X indicado en la tabla siguiente. Tras periodos de parada superiores a 4 semanas, el filtro debe aclararse de acuerdo con el volumen de lavado Y indicado en la tabla siguiente o bien cambiarlo. Por favor, tenga en cuenta también el tiempo máximo de uso de los cartuchos filtrantes, de 12 meses (capítulo 6).

Cartucho filtrante	Volumen de lavado X tras 2–3 días de parada	Volumen de lavado Y tras 4 semanas de parada
PURITY C50 Quell ST	2 litros	20 litros
PURITY C150 Quell ST	3 litros	30 litros
PURITY C300 Quell ST	6 litros	60 litros

- Durante el funcionamiento no debe abrirse ni desmontarse el sistema de filtro. El cartucho filtrante no debe abrirse.
- La cabeza filtrante del sistema de filtro está diseñada para una vida útil de 10 años (a partir de la fecha de instalación). Transcurridos 10 años debe procederse a su cambio.

- Fecha de producción

Código de producción de la cabeza filtrante – Ejemplo: H 8252 11882	
8	Año de producción, aquí: 2008
25	Semana de producción, aquí: semana natural 25
2	Día de producción de lunes (1) a viernes (5), aquí: martes
11882	Número de identificación consecutivo

Código de producción del cartucho filtrante – Ejemplo: B825208010	
8	Año de producción, aquí: 2008
25	Semana de producción, aquí: semana natural 25
2	Día de producción de lunes (1) a viernes (5), aquí: martes
08	Número de la variante de mezcla, aquí: n.º 8
0010	Número consecutivo del cartucho filtrante, aquí el décimo cartucho; retroceso con cambio diario

### 3.5 Instrucciones de montaje, técnicas de seguridad

- El terminal conectado con el filtro debe estar limpio de cal antes de la instalación.
- El sistema de filtro debe protegerse de la luz solar y de daños mecánicos. No montar en la proximidad de fuentes de calor o llamas libres.
- Antes de la manguera de admisión del sistema de filtro debe instalarse una válvula de cierre.
- Si la presión del agua es superior a 8,6 bar, debe instalarse un reductor de presión antes del sistema de filtro.
- La conexión de la cabeza filtrante a la red de distribución sólo está permitida con un supresor de retorno según EN 13959 o un seguro mejor contra el retorno (consultar el capítulo 10).
- Entre el filtro de agua y el receptor no deben instalarse tuberías de cobre, ni tuberías o conexiones galvanizadas o niqueladas. Se recomienda la instalación aquí de los juegos de manguera de Brita. En la elección del material de las piezas en contacto con el agua del sistema de filtro BRITA, debe tenerse en cuenta que el agua descarbonizada contiene ácido carbónico libre generado por el procedimiento.
- La instalación de todas las piezas debe llevarse a cabo siguiendo las directivas específicas de cada país para la instalación de dispositivos para el agua potable.
- Para la instalación y el funcionamiento del sistema de filtro, hay que tener en cuenta, entre otras, las reglas BG «Trabajos en cocinas» del Comité profesional «Alimentos y estimulantes» del BGZ (BGR111).

## 4 Instalación

**⚠ Atención:** antes de la instalación tenga en cuenta los datos técnicos (capítulo 9) y las indicaciones de funcionamiento y seguridad (capítulo 3). Después del almacenamiento y el transporte a temperaturas inferiores a 0°C, el producto debe almacenarse con el envase original abierto durante al menos 24 horas antes de ponerlo en marcha dentro de las temperaturas ambiente indicadas (capítulo 9).

### 4.1 Montaje de la cabeza filtrante, toma de agua

**⚠ Atención:** ¡Asegurarse que el mango de bloqueo en parte superior esté abierto!

- A**
- Cerrar el suministro de agua y desconectar la corriente del terminal
  - Montar el soporte mural ⑤ en la posición prevista.
- B**
- ⚠ Atención:** en el montaje tener en cuenta las dimensiones, los radios de flexión de las mangueras y las dimensiones de los accesorios (por ej. BRITA FlowMeter). El sistema puede funcionar en sentido vertical y horizontal. ¡Con el soporte mural instalar sólo verticalmente!
- C**
- Montar las mangueras en la entrada «IN» ④ y la salida «OUT» ③ de agua de la cabeza filtrante ①. En las conexiones G3/8" utilizar juntas planas, y en las conexiones John Guest utilizar tubos con 8 mm de diámetro.
- ⚠ Atención:** el par de apriete máximo en las conexiones G3/8" no debe superar 14 Nm. Únicamente deben utilizarse conexiones de manguera con juntas planas, ya que las mangueras con uniones roscadas cónicas dañan las conexiones de la cabeza filtrante y provocan la extinción del derecho a garantía. Para la conexión de los aparatos únicamente

deben utilizarse mangueras que sean conformes con DVGW-W 543. Se recomienda la utilización de juegos de mangueras BRITA (capítulo 10).

- D**
- Comprobar el ajuste de mezcla **10** y, en caso necesario, adaptarlo a la dureza de carbonatos local (capítulo 4.2).
- Nota:** la mezcla está ajustada de fábrica al 30%.
- Encajar la cabeza filtrante **1** en el soporte mural **5**.

#### 4.2 Ajuste de la mezcla y la capacidad

- Determinar la dureza de carbonatos del agua local por medio del test de dureza de carbonatos BRITA (art. 710800). Alternativamente, puede solicitar información sobre la dureza de carbonatos al proveedor de agua local.
- Determinar el ajuste de mezcla y la capacidad de acuerdo con la aplicación y la dureza de carbonatos determinada, utilizando la tabla de mezcla y capacidad (capítulo 6).
- A continuación, poner el ajuste de mezcla **10** en el valor determinado.

**Nota:** Sólo las cabezas filtrantes PURITY C 0-70% disponen de un ajuste de mezcla variable. Para un control preciso y continuo del grado de agotamiento del cartucho filtrante se recomienda la instalación del BRITA FlowMeter 10-100A (art. 298900).

#### 4.3 Colocación del cartucho filtrante

- E**
- Quitar la tapa de protección **7**.
  - Anotar la fecha del próximo cambio en el campo de fecha del cartucho filtrante **6**.
- F**
- Instalar el cartucho filtrante **6** verticalmente en la cabeza filtrante **1**.
- ⚠ Atención:** el cartucho filtrante sólo se puede instalar con el mango de bloqueo abierto. Prestar atención a que la posición del cartucho filtrante sea correcta.
- Girar el mango de bloqueo **2** hasta que se note como encaja.

#### 4.4 Puesta en marcha

- G**
- Abrir el suministro de agua y encender el suministro de corriente del terminal.
  - Accionar la válvula de limpieza **8** y enjuagar el sistema de filtro hasta que el agua filtrada salga clara y sin burbujas. Se han de limpiar como mínimo 2 volúmenes del cartucho vacíos (capítulo 9).
- H**
- Nota:** recoger en un recipiente adecuado el agua que salga al ventilar/lavar por la manguera de descarga **9**.
- Verificar eventuales fugas del sistema.

## 5 Cambio del cartucho filtrante

El cambio del cartucho filtrante debe realizarse al cabo de 6-12 meses, a más tardar 12 meses tras la puesta en marcha, con independencia de lo agotado que esté el sistema de filtro. Si la capacidad del cartucho filtrante se agota antes (capítulo 6), el cambio deberá producirse antes.

**⚠ Atención:** ¡durante el cambio revisar cuidadosamente todas las piezas desmontadas! ¡Las piezas defectuosas deben cambiarse y limpiarse las que estén sucias! Antes de proceder al cambio se deben tener en cuenta las indicaciones de funcionamiento y seguridad (capítulo 3). Después del almacenamiento y el transporte a temperaturas inferiores a 0°C, el producto debe almacenarse con el envase original abierto durante al menos 24 horas antes de ponerlo en marcha dentro de las temperaturas ambiente indicadas (capítulo 9).

**Nota:** Con el mango de bloqueo abierto se interrumpe la entrada de agua en el cartucho y se posibilita un servicio de corto circuito con flujo de agua directo de la entrada de agua **4** a la salida de agua **3**. (En caso necesario, cerrar la alimentación de agua y desconectar la alimentación de tensión del aparato final.)

- Abrir el mango de bloqueo **2**.
  - Accionar la válvula de limpieza **8** y despresurizar el sistema.
  - Sacar el cartucho filtrante gastado **6** de la cabeza filtrante **1**.
- Nota:** Para sacarlo fácilmente, el cartucho filtrante se puede girar 90° en el soporte mural.
- Realizar los pasos indicados en los apartados 4.3 y 4.4.

## 6 Tablas de mezcla y capacidad

### 6.1 Cabezas filtrantes PURITY C 0-70% con mezcla variable

Cafeteras y cafeteras expreso/Máquinas expendedoras

Dureza de carbonatos °KH	Ajuste de mezcla recomendado	Capacidad del filtro en litros		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	70%	1.000	3.000	6.000
5	70%	1.000	3.000	6.000
6	60%	1.000	3.000	6.000
7	60%	1.000	3.000	6.000
8	50%	1.000	2.500	5.000
9	50%	800	2.000	4.000
<b>10</b>	<b>40%</b>	<b>600</b>	<b>1.700</b>	<b>3.400</b>
11	40%	500	1.500	2.900
12	30%	450	1.300	2.500
13	30%	400	1.200	2.300
14	30%	360	1.100	2.100
15	30%	340	1.000	1.900
16	30%	320	900	1.800
17	30%	300	850	1.600
18	30%	280	800	1.500
19	20%	260	750	1.400
20	20%	240	700	1.300
21	20%	220	650	1.200
22	20%	210	620	1.150
23	20%	200	590	1.100
24	20%	190	560	1.060
25	20%	180	540	1.020
26	20%	170	520	990
27	20%	165	500	960
28	20%	160	480	930
29	20%	155	460	900
30	20%	150	440	870
31	20%	145	430	840
32	20%	140	420	810
33	20%	135	410	790
34	20%	130	400	770
35	20%	125	390	750

Hornos a vapor combinados y hornos convencionales

Dureza de carbonatos °KH	Ajuste de mezcla recomendado	Capacidad del filtro en litros		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	10%	1.000	3.000	6.000
5	10%	800	2.500	5.000
6	10%	600	2.100	4.000
7	10%	550	1.800	3.500
8	10%	500	1.600	3.000
9	10%	450	1.400	2.700
<b>10</b>	<b>10%</b>	<b>400</b>	<b>1.200</b>	<b>2.400</b>
11	10%	370	1.100	2.200
12	10%	340	1.000	2.000
13	10%	310	950	1.800
14	10%	290	900	1.700
15	10%	270	850	1.600
16	10%	250	800	1.500
17	10%	230	750	1.400
18	10%	220	700	1.300
19	10%	210	650	1.200
20	10%	200	600	1.150
21	10%	190	580	1.100
22	10%	180	560	1.050
23	10%	175	540	1.000
24	10%	170	520	950
25	10%	165	500	900
26	10%	160	480	870
27	10%	155	460	840
28	10%	150	440	820
29	10%	145	420	800
30	10%	140	400	780
31	10%	135	390	760
32	10%	130	380	740
33	10%	125	370	720
34	10%	120	360	700
35	10%	115	350	680



## 6.2 Cabezas filtrantes PURITY C 0% y PURITY C 30% con mezcla ajustada fija

mezcla 0%

mezcla 30%

Dureza de carbonatos °KH	Capacidad del filtro en litros		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	2.800	5.600
5	800	2.300	4.600
6	700	1.900	3.800
7	600	1.600	3.200
8	500	1.400	2.800
9	410	1.200	2.500
<b>10</b>	<b>370</b>	<b>1.100</b>	<b>2.200</b>
11	340	1.000	2.000
12	310	900	1.800
13	290	850	1.700
14	270	800	1.600
15	250	750	1.500
16	230	700	1.400
17	220	660	1.300
18	210	630	1.200
19	200	600	1.100
20	190	570	1.050
21	180	540	1.000
22	170	510	960
23	160	490	930
24	155	470	900
25	150	450	870
26	145	430	840
27	140	410	810
28	135	390	780
29	130	380	750
30	125	370	720
31	120	360	700
32	115	350	680
33	110	340	660
34	105	330	640
35	100	320	620

Dureza de carbonatos °KH	Capacidad del filtro en litros		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	3.000	6.000
5	1.000	3.000	6.000
6	850	2.600	5.000
7	750	2.200	4.000
8	650	1.900	3.600
9	600	1.700	3.200
<b>10</b>	<b>550</b>	<b>1.500</b>	<b>2.900</b>
11	480	1.400	2.700
12	450	1.300	2.500
13	400	1.200	2.300
14	360	1.100	2.100
15	340	1.000	1.900
16	320	950	1.800
17	300	900	1.600
18	280	850	1.500
19	270	800	1.450
20	250	750	1.400
21	240	700	1.350
22	230	670	1.300
23	220	640	1.250
24	210	620	1.200
25	200	600	1.150
26	190	580	1.100
27	180	560	1.050
28	175	540	1.000
29	170	520	970
30	165	500	940
31	160	480	910
32	155	460	880
33	150	450	850
34	145	440	820
35	140	430	790

**Nota:** las capacidades que se indican son valores orientativos, que en función del volumen de producción, la calidad del agua local y el tipo de máquina pueden variar en  $\pm 20\%$ .

## 7 Mantenimiento

Verifique periódicamente el sistema de filtro respecto a fugas. Verifique periódicamente las mangueras respecto a pliegues. Las mangueras dobladas deben ser sustituidas.

Todo el sistema de filtro debe cambiarse por turnos cada 10 años. Las mangueras deben cambiarse por turnos cada 5 años.

**⚠ Atención:** antes del cambio tenga en cuenta los datos técnicos (capítulo 9) y las indicaciones de funcionamiento y seguridad (capítulo 3).

Limpie externamente de forma periódica el sistema de filtro con un paño suave y húmedo.

**⚠ Atención:** no utilizar productos químicos corrosivos, soluciones de limpieza o detergentes agresivos.

## 8 Solución de fallos

### 8.1 Sin flujo de agua

Causa: suministro de agua cerrado.

Solución del fallo: abrir el suministro de agua en la válvula de cierre conectada previamente o cerrando el mango de bloqueo ② en la cabeza filtrante ①.

### 8.2 Escaso o nulo flujo de agua a pesar de estar abierto el suministro

Causa: presión de tubería demasiado baja.

Solución del fallo: comprobar la presión de la tubería. En caso de que el fallo persista, revise el sistema de filtro y el cartucho filtrante y, si es preciso, cámbielo.

Causa: la cabeza de filtro no está montada en la dirección de flujo.

Solución del fallo: desmontar la cabeza filtrante e instalarla en la dirección del flujo (capítulo 4).

### 8.3 Fugas

Causa: las uniones roscadas no están montadas correctamente.

Solución del fallo: comprobar la presión de la tubería. Revisar todas las uniones roscadas y montarlas según el capítulo 4. Si el fallo persiste, cambiar el sistema de filtro.

## 9 Datos técnicos

	Sistema de filtro PURITY C con cartucho filtrante		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
Presión de servicio	de 2 bar a máx. 8,6 bar		
Temperatura de entrada del agua	de 4°C a 30°C		
Temperatura ambiente en funcionamiento	de 4°C a 30°C		
almacenamiento/transporte	de -20°C a 50°C		
Flujo nominal	60 l/h		
Pérdida de presión con flujo nominal	0,25 bar	0,25 bar	0,25 bar
Volumen del cartucho vacío	1,0 l	1,9 l	2,9 l
Peso (seco/húmedo)	1,0 kg/1,4 kg	1,7 kg/2,5 kg	2,7kg/3,9 kg
Capacidad comparativa según DIN 18879-1:2007: La capacidad comparativa es una magnitud estandarizada para hacer comparables diferentes filtros entre sí. La capacidad comparativa se calcula bajo condiciones extremas. La capacidad útil en el funcionamiento práctico es mayor que la capacidad comparativa, y puede diferir considerablemente en función de las condiciones de utilización.			
Capacidad comparativa	300 L	1180 L	1930 L
Dimensiones del sistema de filtro (cabeza filtrante con cartucho filtrante) (Anchura/Profundidad/Altura)	115 mm/105 mm/ 265 mm	115 mm/105 mm/ 421 mm	122,5 mm/120 mm/ 475,5 mm
Dimensiones (cartucho filtrante) (Anchura/Profundidad/Altura)	105 mm/105 mm/ 258,5 mm	105 mm/105 mm/ 414,5 mm	120 mm/120 mm/ 469 mm
Dimensiones de montaje (montaje vertical con soporte mural) (Anchura/Profundidad/Altura)	130 mm/119,5 mm/ 265 mm	130 mm/119,5 mm/ 421 mm	130 mm/127 mm/ 475,5 mm
Además de los accesorios (por ejemplo, el FlowMeter) hay que tener en cuenta también los radios de flexión de la manguera de entrada y de salida dependiendo de la orientación espacial de montaje y la posición de funcionamiento adicionalmente a las dimensiones del sistema completo.			
Posición de funcionamiento	Horizontal o vertical		
Conexión de entrada	G3/8" o John Guest 8 mm		
Conexión de salida	G3/8" o John Guest 8 mm		

## 10 Números de pedido

### Sistema de filtro PURITY C

Artículo	Descripción del artículo	Número de artículo
Cabezal PURITY C 0% G3/8", paquete de 20	Cabezal con 0% de mezcla (conexión G3/8")	297177
Cabezal PURITY C 0% G3/8", paquete de 3	Cabezal con 0% de mezcla (conexión G3/8")	297170
Cabeza filtrante PURITY C 0% JG8, paquete de 20	Cabeza filtrante con 0% de mezcla (conexión John Guest 8 mm)	297176
Cabeza filtrante PURITY C 0% JG8, paquete de 3	Cabeza filtrante con 0% de mezcla (conexión John Guest 8 mm)	297169
Cabeza filtrante PURITY C 30% G3/8", paquete de 20	Cabeza filtrante con 30% de mezcla (conexión G3/8")	297175
Cabeza filtrante PURITY C 30% G3/8", paquete de 3	Cabeza filtrante con 30% de mezcla (conexión G3/8")	297168
Cabeza filtrante PURITY C 30% JG8, paquete de 20	Cabeza filtrante con 30% de mezcla (conexión John Guest 8 mm)	297174
Cabeza filtrante PURITY C 30% JG8, paquete de 3	Cabeza filtrante con 30% de mezcla (conexión John Guest 8 mm)	297167
Cabeza filtrante PURITY C 0-70% G3/8", paquete de 20	Cabeza filtrante con mezcla variable 0-70% (conexión G3/8")	297172
Cabezal filtrante PURITY C 0-70% G3/8", paquete de 3	Cabezal filtrante con mezcla variable 0-70% (conexión G3/8")	297166
Cabeza filtrante PURITY C 0-70% JG8, paquete de 20	Cabeza filtrante con mezcla variable 0-70% (conexión John Guest 8 mm)	297171
Cabeza filtrante PURITY C 0-70% JG8, paquete de 3	Cabeza filtrante con mezcla variable 0-70% (conexión John Guest 8 mm)	297165
Cartucho filtrante PURITY C50 Quell ST, paquete de 20	Cartucho filtrante para la descarbonización y para la reducción de sustancias que distorsionan el olor y el sabor en el agua potable.	102831
Cartucho filtrante PURITY C50 Quell ST, paquete de 3		102830
Cartucho filtrante PURITY C150 Quell ST paquete de 6		102829
Cartucho filtrante PURITY C150 Quell ST, paquete de 1		102828
Cartucho filtrante PURITY C300 Quell ST paquete de 3		102827
Cartucho filtrante PURITY C300 Quell ST, paquete de 1		102826

### Accesorios

Artículo	Descripción del artículo	Número de artículo
Cubierta PURITY C, paquete de 10	Cubierta para cabeza filtrante PURITY C, para proteger frente a la suciedad	1000503
Pedestal PURITY C, paquete de 3	Pedestal para el funcionamiento vertical del sistema de filtro PURITY C	1000494
BRITA FlowMeter 10-100 A	Caudalímetro para cartuchos filtrantes	298900
Reductor 3/4"-3/8" paquete 2	Reductor con rosca exterior de 3/4" y rosca interior de 3/8"	1000898
Test de dureza de carbonatos de BRITA	Kit de prueba para la medición de la dureza de carbonatos en la entrada de agua	710800
Juego de mangueras de 1m, 3/8"-3/8" adaptador 3/4", DN8	Manguera DN8, 1m, 3/8"-3/8" con reductor a 3/4" y juntas	293700
Juego de mangueras 1,5m, arco 3/4" - arco 3/8", DN8	Manguera DN8, 1,5m, 3/4" m. Arco -3/8" m. Arco con juntas	293703
Juego de mangueras 1,5m, 3/4" - arco 3/8", DN8	Manguera DN8, 1,5m, 3/4"-3/8" m. Arco con juntas	293704
Supresor de retorno G3/8", paquete de 3	Supresor de retorno para conexiones G3/8"	1000639
Supresor de retorno JG8-8, paquete de 25	Supresor de retorno para conexiones John Guest con clips de seguridad	292069
Supresor de retorno JG8-8, paquete de 3	Supresor de retorno para conexiones John Guest con clips de seguridad	292068

# 1 Przegląd pojęć

Wszystkie typy głowic filtra:

- ① Głowica filtra
- ② Uchwyt blokujący
- ③ Odpływ wody (G3/8" lub JG8)
- ④ Dopływ wody (G3/8" lub JG8)
- ⑤ Mocowanie ścienne
- ⑥ Wkład filtracyjny
- ⑦ Kapturek ochronny
- ⑧ Zawór płukania
- ⑨ Przewód płukania

Dodatkowo w głowicach PURITY C 0–70%:

- ⑩ Ustawienie obejścia

## 2 Informacje ogólne

### 2.1 Działanie oraz zakres zastosowania

System filtracyjny PURITY C firmy BRITA przeznaczony jest do zastosowania w gastronomii, w celu zapewnienia stale wysokiej jakości wody dostosowanej do indywidualnych potrzeb klientów oraz niezawodnej i prostej obsługi.

Wyjątkowa technologia IntelliBypass zapewnia stały udział obejścia wody przez cały czas eksploatacji, niezależnie od objętości strumienia przepływu w danym urządzeniu końcowym. Wynikiem tego jest woda o niezmienniej jakości, dostosowana do oczekiwań klienta oraz lokalnych właściwości wody.

Innowacyjny uchwyt blokujący umożliwia łatwą i zarazem pewną obsługę dzięki niezawodnej blokadzie wkładu filtracyjnego w głowicy filtra oraz sterowaniu przepływem wody.

Wkłady filtracyjne PURITY C50/150/300 Quell ST redukują twardość węglanową wody pitnej i zapobiegają osadzeniu się kamienia w podłączonych urządzeniach końcowych. Za pośrednictwem wymiennika jonowego, metodą przepływową wybiórczo izolowane są z wody pitnej jony wapnia i magnezu oraz jony metali ciężkich, jak np. ołowiu i miedzi. Ponadto materiał filtrujący redukuje mętność wody, a także zanieczyszczenia pochodzenia organicznego wpływające na smak wody i pozostałości chloru w filtrowanej wodzie i wodzie z obejścia.

Typowe obszary zastosowań systemów PURITY C50/150/300 Quell ST to przelewowe i ciśnieniowe ekspresy do kawy, maszyny do serwowania napojów zimnych i ciepłych, oraz parniki i piekarniki.

### 2.2 Warunki gwarancji

System filtracyjny PURITY C jest objęty gwarancją w ustawowym okresie 2 lat od daty zakupu. Roszczenia gwarancyjne będą uwzględniane wyłącznie pod warunkiem przestrzegania wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji.

### 2.3 Przechowywanie/transport

Należy przestrzegać warunków dotyczących otoczenia w trakcie przechowywania i transportu (rozdział 9).

Instrukcja stanowi część produktu, dlatego też należy przechowywać ją przez cały okres użytkowania systemu filtracyjnego i przekazywać dalej w przypadku zmiany właściciela.

### 2.4 Recykling/utylizacja

Prawidłowa utylizacja tego produktu oraz elementów jego opakowania przyczynia się do zapobiegania potencjalnym, negatywnym skutkom dla człowieka i środowiska, które mogą wystąpić

w przypadku nieprawidłowej utylizacji. Elementy podlegające utylizacji prosimy poddać recyklingowi w przewidzianych do tego celu punktach zbiórki, zgodnie z miejscowymi przepisami.

Zużyte wkłady filtracyjne BRITA przyjmują placówki pod adresami podanymi na drugiej stronie okładki.

## 3 Wskazówki dotyczące użytkowania i bezpieczeństwa

### 3.1 Kwalifikacje personelu

Prace instalacyjne i konserwacyjne może przeprowadzać tylko wyszkolony i upoważniony personel.

### 3.2 Stosowanie zgodne z przeznaczeniem

Sprawne i bezpieczne stosowanie tego produktu zakłada znajomość zasad instalacji, użytkowania oraz konserwacji opisanych w niniejszej instrukcji.

### 3.3 Ograniczenie odpowiedzialności

Instalacja musi przebiegać ściśle według wskazówek zamieszczonych w niniejszej instrukcji. Firma BRITA nie odpowiada za jakiegokolwiek szkody lub ich następstwa, które wynikają z nieprawidłowej instalacji lub nieprawidłowego zastosowania produktu.

### 3.4 Specjalne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Za wodę zasilającą system filtracyjny BRITA może służyć wyłącznie woda pitna. System filtracji wody firmy BRITA jest przeznaczony tylko do zastosowania zimnej wody zgodnie z zakresem temperatury wody wejściowej podanym w rozdziale 9. W żadnym wypadku nie wolno stosować wody skażonej mikrobiologicznie lub też wody o nieznanej jakości bez odpowiedniej dezynfekcji.
- Jeśli woda dostarczana z miejskiego zakładu wodociągowego okresowo wymaga przegotowania przed spożyciem, należy wyłączyć system filtracyjny z użytku. Po odwołaniu zarządzenia o konieczności przegotowania wody przed spożyciem należy wymienić wkład filtracyjny i oczyścić przyłączy.
- Ze względów higienicznych materiał filtrujący poddany został specjalnemu procesowi z użyciem srebra. Niewielka i nieszkodliwa dla zdrowia ilość srebra może przedostać się do wody. Ilość ta jest zgodna z zaleceniami Światowej Organizacji Zdrowia (WHO) odnośnie norm jakościowych dla wody pitnej. Możliwe jest jednak przekroczenie wartości wyznaczonych w Codex Alimentarius Austriacus.
- Generalnie obowiązuje zasada, że w przypadku wody przeznaczonej do spożycia przez dzieci oraz osoby o obniżonej odporności na wszelkiego rodzaju infekcje zachodzi zawsze konieczność uzasadnionej przegotowania wody. Obowiązuje to również dla wody przefiltrowanej.
- Wskazówka dla osób ze schorzeniami nerek lub wymagających regularnego dializowania: na skutek filtracji może dojść do niewielkiego wzrostu zawartości potasu. Osoby ze schorzeniami nerek lub będące na diecie niskopotasowej powinny zasięgnąć porady lekarza.
- Filtr wody jest zaklasyfikowany zgodnie z normą EN 1717 do kategorii 2.
- Firma BRITA zaleca, aby nie wyłączać systemu filtracyjnego z użytku na dłuższy czas. Jeśli system filtracyjny BRITA PURITY C nie był używany przez kilka dni (2–3 dni), zaleca się jego przepłukanie odpowiednią ilością wody X, która jest określona w tabeli poniżej. Po okresie wyłączenia z użytku przekraczającym 4 tygodnie filtr należy przepłukać według wskazówek podanych w tabeli poniżej, co najmniej ilością Y lub go wymienić. Należy przestrzegać również maksymalnego okresu użytkowania wkładu filtracyjnego, który wynosi 12 miesięcy (rozdział 6).

Wkład filtracyjny	Ilość wody do przepłukiwania X po 2–3 dniach przestoju	Ilość wody do przepłukiwania Y po 4 tygodniach przestoju
PURITY C50 Quell ST	2 litry	20 litrów
PURITY C150 Quell ST	3 litry	30 litrów
PURITY C300 Quell ST	6 litrów	60 litrów

- Podczas użytkowania nie wolno otwierać ani demontować systemu filtracyjnego. Nie wolno otwierać wkładu filtracyjnego.
- Trwałość głowicy filtra jest ograniczona do 10 lat (od daty instalacji). Po upływie 10 lat należy dokonać wymiany.

- Data produkcji

Kod fabryczny, głowica filtra – przykład: H 8252 11882	
8	Rok produkcji, tutaj: 2008
25	Tydzień produkcji, tutaj: 25 tydzień kalendarzowy
2	Dzień produkcji od poniedziałku (1) do piątku (5), tutaj: wtorek
11882	Bieżący numer identyfikacyjny

Kod fabryczny, wkład filtracyjny – przykład: B8252080010	
8	Rok produkcji, tutaj: 2008
25	Tydzień produkcji, tutaj: 25 tydzień kalendarzowy
2	Dzień produkcji od poniedziałku (1) do piątku (5), tutaj: wtorek
08	Numer wariantu mieszanki, tutaj: nr 8
0010	Numer bieżący wkładu filtracyjnego, tutaj dziesiąty wkład; zerowany po zmianie dnia

### 3.5 Wskazówki dla instalatorów związane z bezpieczeństwem

- Urządzenie współpracujące z filtrem musi być wolne od osadów wapiennych przed zainstalowaniem systemu filtracyjnego.
- System filtracyjny chronić przed bezpośrednim światłem słonecznym i uszkodzeniami mechanicznymi. Nie montować w pobliżu źródeł ciepła i otwartego ognia.
- Przed węzłem doprowadzającym systemu filtracyjnego musi zostać zainstalowany zawór odcinający.
- Jeśli ciśnienie wody przekracza 8,6 bar przed systemem filtracyjnym należy zamontować ogranicznik ciśnienia.
- Podłączenie głowicy filtra do sieci wodociągowej jest możliwe tylko przy zastosowaniu zaworu zwrotnego wg EN 13959 lub innego lepszego zabezpieczenia przed zwrotnym przepływem (patrz rozdział 10).
- Pomiędzy filtrem do wody a urządzeniem końcowym nie mogą być zainstalowane rury/kształtki miedziane ani ocynkowane czy niklowane. Zaleca się użycie specjalnych zestawów węży firmy Brita. Wybierając materiał, z którego wykonane są części mające styczność z wodą za systemem filtracyjnym BRITA, należy zwrócić uwagę na to, że ze względu na charakter oczyszczania dekarbonizowana woda zawiera wolny kwas węglowy.
- Instalację wszystkich elementów należy wykonać zgodnie z obowiązującymi w danym kraju wytycznymi dla instalacji wody pitnej.
- W kwestiach montażu i eksploatacji systemu filtracyjnego należy przestrzegać reguł umieszczonych w rozporządzeniach branżowych „Praca w gastronomii” dział „Środki spożywcze” BGZ (BGR111).

## 4 Instalacja

**⚠ Uwaga:** przed instalacją zapoznać się z danymi technicznymi (rozdział 9) oraz wskazówkami dotyczącymi użytkowania i bezpieczeństwa (rozdział 3). Po przechowywaniu i transporcie w temperaturze poniżej 0°C produkt należy przed zainstalowaniem trzymać w otwartym opakowaniu przez 24 godziny w odpowiedniej temperaturze otoczenia (rozdział 9) panującej zazwyczaj w miejscu przyszłej instalacji.

### 4.1 Montaż głowicy filtra, podłączenie wody

**⚠ Uwaga:** pamiętać o otwartym uchwycie blokującym na głowicy.

- Odciąć dopływ wody i wyłączyć zasilanie elektryczne urządzenia końcowego.
- A** • Mocowanie ścienne **Ⓜ** zamontować w przewidzianej pozycji.
  - ⚠ Uwaga:** Podczas montażu przestrzegać wymiarów montażowych, promieni zgięcia węży oraz wymiarów akcesoriów (np. przepływomierza BRITA FlowMeter). System może działać w pozycji pionowej lub poziomej. Mocowanie ścienne instalować tylko pionowo!
- Węże zamontować do wejścia „IN” **④** i wyjścia „OUT” **③** głowicy filtra **①**. W przypadku złąbek G3/8" z uszczelkami płaskimi, oraz złąbek John Guest należy stosować węże o średnicy 8 mm.
  - ⚠ Uwaga:** maks. moment dokręcenia złąbek G3/8" nie może przekraczać 14 Nm! Istnieje możliwość zastosowania jedynie złąbek z płaskimi uszczelkami, ponieważ węże ze złączkami stożkowatymi powodują uszkodzenia przyłączy na głowicy filtra, a ich

stosowanie prowadzi do wygaśnięcia gwarancji! Do przyłączenia urządzenia można jedynie stosować węże zgodne z normą DVGW-W 543. Zaleca się użycie specjalnych zestawów węży firmy BRITA (rozdział 10).

- D**
- Sprawdzić ustawienie obejścia ⑩ i w razie potrzeby dopasować do lokalnej twardości węglanowej (rozdział 4.2).
  - **Wskazówka:** obejście jest ustawione fabrycznie na 30%.
  - Umieścić głowicę filtra ① w mocowaniu ściennym ⑤.

#### 4.2 Ustawienie obejścia i wydajności

- Określić twardość węglanową lokalnej wody za pomocą testu twardości węglanowej firmy BRITA (art. 710800). Względnie można uzyskać informację na temat twardości węglanowej od zarządu lokalnej sieci wodociągowej.
- Zależnie od zastosowania i ustalonej twardości węglanowej, na podstawie tabeli obejść i wydajności (rozdział 6) określa się odpowiednie ustawienie obejścia i wydajności.
- Następnie należy ustawić obejście ⑩ na odpowiednią wartość.

**Wskazówka:** tylko głowice PURITY C 0–70% dysponują zmiennym ustawieniem obejścia. W celu precyzyjnej, ciągłej kontroli stopnia zużycia wkładu filtracyjnego, zaleca się instalację przepływomierza BRITA FlowMeter 10–100A (art. 298900).

#### 4.3 Wkładanie wkładu filtracyjnego

- E**
- Zdjąć kapturek ochronny ⑦.
  - W polu daty wprowadzić datę kolejnej wymiany wkładu filtracyjnego ⑥.
- F**
- Wkład filtracyjny ⑥ umieścić pionowo w głowicy filtra ①.
  - **⚠ Uwaga:** wkład filtracyjny można wkładać tylko przy odblokowanym uchwycie blokującym. Zwrócić uwagę na prawidłowe położenie wkładu filtracyjnego.
  - Uchwyt blokujący ② przekręcić aż do momentu wyczuwalnego oporu.

#### 4.4 Uruchomienie

- G**
- Otworzyć dopływ wody i włączyć zasilanie elektryczne urządzenia końcowego.
  - Uruchomić zawór płukania ⑧ i przepłukiwać system filtracyjny do momentu, kiedy zacznie wypływać równy strumień filtrowanej wody, bez pęcherzyków powietrza.
- H**
- Przepłukać przynajmniej 2 objętości złoża.
- Wskazówka:** W przypadku odpowietrzania/płukania wyciekającą z przewodu płukania ⑨ wodę należy odprowadzać do odpowiedniego pojemnika.
- Sprawdzić system pod kątem występowania ewentualnych nieszczelności.

## 5 Wymiana wkładów filtracyjnych

Wymiana wkładu filtracyjnego musi odbywać się co 6–12 miesięcy, najpóźniej 12 miesięcy od uruchomienia instalacji, niezależnie od stanu zużycia wkładu. Jeśli wkład filtracyjny wcześniej ulegnie zużyciu (rozdział 6), wymiana również musi nastąpić wcześniej.

**⚠ Uwaga:** Podczas wymiany uważnie przyjrzeć się wszystkim zdemontowanym częściom! Uszkodzone części należy wymienić, a zanieczyszczone oczyścić! Przed wymianą zapoznać się ze wskazówkami dotyczącymi użytkowania i bezpieczeństwa (rozdział 3). Po przechowywaniu i transporcie w temperaturze poniżej 0°C produkt należy przed zainstalowaniem trzymać w otwartym opakowaniu przez 24 godziny w odpowiedniej temperaturze otoczenia (rozdział 9) panującej zazwyczaj w miejscu przyszłej instalacji.

**Wskazówka:** w przypadku otwartego uchwytu blokującego jest przerwany dopływ wody do wkładu filtra i istnieje możliwość użytkowania z bezpośrednim przepływem wody od wejścia ④ do wyjścia ③. (W razie potrzeby zamknąć dopływ wody i wyłączyć zasilanie elektryczne urządzenia końcowego.

- Otworzyć uchwyt blokujący ②.
- Otworzyć zawór płukania ⑧ i rozprężyć system.
- Wyjąć zużyty wkład filtracyjny ⑥ z głowicy filtra ①.

**Wskazówka:** W celu łatwego wyjęcia wkładu filtracyjnego można go wychylić o 90° w mocowaniu ściennym.

- Wykonać czynności w punktach 4.3 oraz 4.4.

## 6 Tabele obejm i wydajności

### 6.1 Głowice filtrów PURITY C 0-70% ze zmiennym obciążeniem

Przelewowe i ciśnieniowe ekspresy do kawy/  
automaty do sprzedaży napojów

Parniki i piekarniki

Twardość węglanowa °KH	Zalecane ustawienie obciążenia	Wydajność filtra w litrach		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	70%	1.000	3.000	6.000
5	70%	1.000	3.000	6.000
6	60%	1.000	3.000	6.000
7	60%	1.000	3.000	6.000
8	50%	1.000	2.500	5.000
9	50%	800	2.000	4.000
<b>10</b>	<b>40%</b>	<b>600</b>	<b>1.700</b>	<b>3.400</b>
11	40%	500	1.500	2.900
12	30%	450	1.300	2.500
13	30%	400	1.200	2.300
14	30%	360	1.100	2.100
15	30%	340	1.000	1.900
16	30%	320	900	1.800
17	30%	300	850	1.600
18	30%	280	800	1.500
19	20%	260	750	1.400
20	20%	240	700	1.300
21	20%	220	650	1.200
22	20%	210	620	1.150
23	20%	200	590	1.100
24	20%	190	560	1.060
25	20%	180	540	1.020
26	20%	170	520	990
27	20%	165	500	960
28	20%	160	480	930
29	20%	155	460	900
30	20%	150	440	870
31	20%	145	430	840
32	20%	140	420	810
33	20%	135	410	790
34	20%	130	400	770
35	20%	125	390	750

Twardość węglanowa °KH	Zalecane ustawienie obciążenia	Wydajność filtra w litrach		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	10%	1.000	3.000	6.000
5	10%	800	2.500	5.000
6	10%	600	2.100	4.000
7	10%	550	1.800	3.500
8	10%	500	1.600	3.000
9	10%	450	1.400	2.700
<b>10</b>	<b>10%</b>	<b>400</b>	<b>1.200</b>	<b>2.400</b>
11	10%	370	1.100	2.200
12	10%	340	1.000	2.000
13	10%	310	950	1.800
14	10%	290	900	1.700
15	10%	270	850	1.600
16	10%	250	800	1.500
17	10%	230	750	1.400
18	10%	220	700	1.300
19	10%	210	650	1.200
20	10%	200	600	1.150
21	10%	190	580	1.100
22	10%	180	560	1.050
23	10%	175	540	1.000
24	10%	170	520	950
25	10%	165	500	900
26	10%	160	480	870
27	10%	155	460	840
28	10%	150	440	820
29	10%	145	420	800
30	10%	140	400	780
31	10%	135	390	760
32	10%	130	380	740
33	10%	125	370	720
34	10%	120	360	700
35	10%	115	350	680



## 6.2 Głowice filtrów PURITY C 0% oraz PURITY C 30% ze stałym obciążeniem

Obejście 0%

Obejście 30%

Twardość węglanowa °KH	Wydajność filtra w litrach		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	2.800	5.600
5	800	2.300	4.600
6	700	1.900	3.800
7	600	1.600	3.200
8	500	1.400	2.800
9	410	1.200	2.500
<b>10</b>	<b>370</b>	<b>1.100</b>	<b>2.200</b>
11	340	1.000	2.000
12	310	900	1.800
13	290	850	1.700
14	270	800	1.600
15	250	750	1.500
16	230	700	1.400
17	220	660	1.300
18	210	630	1.200
19	200	600	1.100
20	190	570	1.050
21	180	540	1.000
22	170	510	960
23	160	490	930
24	155	470	900
25	150	450	870
26	145	430	840
27	140	410	810
28	135	390	780
29	130	380	750
30	125	370	720
31	120	360	700
32	115	350	680
33	110	340	660
34	105	330	640
35	100	320	620

Twardość węglanowa °KH	Wydajność filtra w litrach		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	3.000	6.000
5	1.000	3.000	6.000
6	850	2.600	5.000
7	750	2.200	4.000
8	650	1.900	3.600
9	600	1.700	3.200
<b>10</b>	<b>550</b>	<b>1.500</b>	<b>2.900</b>
11	480	1.400	2.700
12	450	1.300	2.500
13	400	1.200	2.300
14	360	1.100	2.100
15	340	1.000	1.900
16	320	950	1.800
17	300	900	1.600
18	280	850	1.500
19	270	800	1.450
20	250	750	1.400
21	240	700	1.350
22	230	670	1.300
23	220	640	1.250
24	210	620	1.200
25	200	600	1.150
26	190	580	1.100
27	180	560	1.050
28	175	540	1.000
29	170	520	970
30	165	500	940
31	160	480	910
32	155	460	880
33	150	450	850
34	145	440	820
35	140	430	790

**Wskazówka:** podane wydajności stanowią wartości orientacyjne, które mogą ulec zmianie w zakresie  $\pm 20\%$  w zależności od strumienia przepływu, jakości lokalnej wody oraz typu maszyny.

## 7 Konserwacja

Regularnie sprawdzać szczelność systemu filtracyjnego. Regularnie sprawdzać węże pod kątem występowania zagięć i załamania. Załamane węże należy wymienić.

Kompletny system filtracyjny należy wymieniać co 10 lat. Węże należy wymieniać regularnie co 5 lat.

**⚠ Uwaga:** przed instalacją zapoznać się z danymi technicznymi (rozdział 9) oraz wskazówkami dotyczącymi użytkowania i bezpieczeństwa (rozdział 3).

Regularnie czyścić system filtracyjny z zewnątrz, przy użyciu miękkiej, wilgotnej ściereczki.

**⚠ Uwaga:** nie stosować żrących chemikaliów, roztworów czyszczących lub agresywnych środków czystości.

## 8 Usuwanie usterek

### 8.1 Brak przepływu wody

Przyczyna: Zamknięty dopływ wody.

Sposób usunięcia: Dopływ wody otworzyć na poprzedzającym zaworze odcinającym lub przez zamknięcie uchwyty blokującego ② na głowicy filtra ①.

### 8.2 Brak przepływu wody lub słaby przepływ pomimo otwartego dopływu

Przyczyna: Za niskie ciśnienie w instalacji.

Sposób usunięcia: Sprawdzić ciśnienie w instalacji. Jeśli usterka nadal występuje, należy sprawdzić system filtracyjny i wkład filtracyjny, w razie konieczności wymienić.

Przyczyna: Głowica filtra nie zamontowana zgodnie z kierunkiem przepływu.

Sposób usunięcia: Zdemontować głowicę filtra i zainstalować zgodnie z kierunkiem przepływu (rozdział 4).

### 8.3 Wycieki

Przyczyna: Nieprawidłowo zmontowane złączki gwintowane.

Sposób usunięcia: Sprawdzić ciśnienie w instalacji. Sprawdzić wszystkie złączki gwintowane i zamontować zgodnie z rozdziałem 4. Jeśli usterka nadal występuje, wymienić system filtracyjny.

## 9 Dane techniczne

		System filtracyjny PURITY C z wkładem filtracyjnym		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
Ciśnienie robocze		2 bar – maks. 8,6 bar		
Temperatura na wejściu wody		4 °C do 30 °C		
Temperatura otoczenia:	Użytkowanie	4 °C do 30 °C		
	Magazynowanie/transport	-20 °C do 50 °C		
Przepływ znamionowy		60 L/h		
Spadek ciśnienia przy przepływie znamionowym		0,25 bar	0,25 bar	0,25 bar
Objętość złoża		1,0 l	1,9 l	2,9 l
Ciężar (suchy/mokry)		1,0 kg/1,4 kg	1,7 kg/2,5 kg	2,7 kg/3,9 kg
Wydajność porównawcza wg normy DIN 18879-1:2007: Wydajność porównawcza jest standardowym parametrem, który stanowi podstawę do porównywania różnych filtrów. Wydajność porównawcza jest ustalana na podstawie badań przeprowadzanych w ekstremalnych warunkach. Wydajność użytkowa jest w praktyce większa niż wydajność porównawcza i w zależności od warunków eksploatacji może się od niej znacznie różnić.				
Wydajność porównawcza		300 L	1180 L	1930 L
Wymiary systemu filtracyjnego (głowica filtra z wkładem filtracyjnym) (szer./gt./wys.)		115 mm/105 mm/ 265 mm	115 mm/105 mm/ 421 mm	122,5 mm/120 mm/ 475,5 mm
Wymiary (wkład filtracyjny) (szer./gt./wys.)		105 mm/105 mm/ 258,5 mm	105 mm/105 mm/ 414,5 mm	120 mm/120 mm/ 469 mm
Wymiary montażowe (montaż pionowy z mocowaniem ściennym) (szer./gt./wys.)		130 mm/119,5 mm/ 265 mm	130 mm/119,5 mm/ 421 mm	130 mm/127 mm/ 475,5 mm
Oprócz wyposażenia dodatkowego (np. FlowMeter) należy dodatkowo doliczyć do wymiarów systemu kompletnego, w zależności od wymiarów montażowych i położenia roboczego, promienie zginania węża doprowadzającego i odprowadzającego.				
Położenie robocze		Poziomo lub pionowo		
Przylącze wejściowe		G3/8" lub John Guest 8 mm		
Przylącze wyjściowe		G3/8" lub John Guest 8 mm		

## 10 Numery zamówień

### System filtracyjny PURITY C

Artykuł	Opis artykułu	Numer artykułu
Głowica filtra PURITY C 0% G3/8", Pack 20	Głowica filtra z obejściem 0% (przyłącze G3/8")	297177
Głowica filtra PURITY C 0% G3/8", Pack 3	Głowica filtra z obejściem 0% (przyłącze G3/8")	297170
Głowica filtra PURITY C 0% JG8, Pack 20	Głowica filtra z obejściem 0% (przyłącze John Guest, 8 mm)	297176
Głowica filtra PURITY C 0% JG8, Pack 3	Głowica filtra z obejściem 0% (przyłącze John Guest, 8 mm)	297169
Głowica filtra PURITY C 30% G3/8", Pack 20	Głowica filtra z obejściem 30% (przyłącze G3/8")	297175
Głowica filtra PURITY C 30% G3/8", Pack 3	Głowica filtra z obejściem 30% (przyłącze G3/8")	297168
Głowica filtra PURITY C 30% JG8, Pack 20	Głowica filtra z obejściem 30% (przyłącze John Guest, 8 mm)	297174
Głowica filtra PURITY C 30% JG8, Pack 3	Głowica filtra z obejściem 30% (przyłącze John Guest, 8 mm)	297167
Głowica filtra PURITY C 0-70% G3/8", Pack 20	Głowica filtra ze zmiennym obejściem 0-70% (przyłącze G3/8")	297172
Głowica filtra PURITY C 0-70% G3/8", Pack 3	Głowica filtra ze zmiennym obejściem 0-70% (przyłącze G3/8")	297166
Głowica filtra PURITY C 0-70% JG8, Pack 20	Głowica filtra ze zmiennym obejściem 0-70% (przyłącze John Guest, 8 mm)	297171
Głowica filtra PURITY C 0-70% JG8, Pack 3	Głowica filtra ze zmiennym obejściem 0-70% (przyłącze John Guest, 8 mm)	297165
Wkład filtracyjny PURITY C50 Quell ST, Pack 20	Wkład filtracyjny do dekarbonizacji i redukcji zawartości substancji zapachowych i smakowych w wodzie pitnej.	102831
Wkład filtracyjny PURITY C50 Quell ST, Pack 3		102830
Wkład filtracyjny PURITY C150 Quell ST, Pack 6		102829
Wkład filtracyjny PURITY C150 Quell ST, Pack 1		102828
Wkład filtracyjny PURITY C300 Quell ST, Pack 3		102827
Wkład filtracyjny PURITY C300 Quell ST, Pack 1		102826

### Akcesoria

Artykuł	Opis artykułu	Numer artykułu
Pokrywa PURITY C, Pack 10	Pokrywa głowicy filtra PURITY C do ochrony przed zanieczyszczeniami	1000503
Stojak PURITY C, Pack 3	Stojak do eksploatacji systemu filtracyjnego PURITY C w pozycji stojącej	1000494
BRITA FlowMeter 10-100 A	Przepływomierz do wkładów filtracyjnych	298900
Redukcja 3/4"-3/8" Pack 2	Redukcja z gwintem zewnętrznym 3/4" a wewnętrznym 3/8"	1000898
Test twardości węglanowej firmy BRITA	Zestaw testowy do pomiaru twardości węglanowej wody na wejściu	710800
Zestaw węży 1m, 3/8"-3/8", redukcja 3/4", DN8	Wąż DN8, 1m, 3/8"-3/8" z redukcją 3/4" i uszczelkami	293700
Zestaw węży 1,5m, kolanko 3/4"-3/8", DN8	Wąż DN8, 1,5m, z kolankiem 3/4", z kolankiem 3/8"; kolanka z uszczelkami	293703
Zestaw węży 1,5m, kolanko 3/4"-3/8", DN8	Wąż DN8, 1,5m, kolanko 3/4"-3/8"; kolanka z uszczelkami	293704
Zawór zwrotny G3/8" Pack 3	Zawór zwrotny do złączek G3/8"	1000639
Zawór zwrotny JG8-8 Pack 25	Zawór zwrotny do złączek John Guest z zatraskiem zabezpieczającym	292069
Zawór zwrotny JG8-8 Pack 3	Zawór zwrotny do złączek John Guest z zatraskiem zabezpieczającym	292068

# 1 Oversigt over begreberne

Alle filterhovedtyper:

- ① Filterhoved
- ② Låsegreb
- ③ Vandudgang (G3/8" eller JG8)
- ④ Vandindgang (G3/8" eller JG8)
- ⑤ Vægholder
- ⑥ Filterpatron
- ⑦ Beskyttelseshætte
- ⑧ Skylleventil
- ⑨ Skyllslange

Derudover til filterhoveder af typen PURITY C 0–70%:

- ⑩ Blandingsindstilling

## 2 Generelle informationer

### 2.1 Funktion og anvendelsesområde

PURITY C fra BRITA er et filtersystem, der er udviklet specielt til anvendelse inden for gastronomien, til sikring af en konstant høj vandkvalitet til individuel kundenanvendelse samt sikker og nem betjening.

Det enestående IntelliBypass sikrer en konstant blandingsandel af vandet over hele anvendelsestiden, uafhængigt af volumenstrømmen på det aktuelle slutapparat. Resultatet er en ensartet høj vandkvalitet, der er specielt tilpasset kravene fra anvendelsen og de lokale vandbetingelser.

Det innovative låsegreb muliggør en nem og samtidig sikker betjening pga. den sikre fastgørelse af filterpatronen i filterhovedet og styringen af vandstrømmen.

Filterpatronerne PURITY C50/150/300 Quell ST reducerer carbonathårdheden i drikkevandet og forebygger derved kalkaflejringer i det tilsluttede slutapparat. Under gennemstrømningsprocessen fjernes calcium- og magnesium-ioner samt tungmetal-ioner som bly og kobber selektivt fra det filtrerede drikkevand via ionbytteren. Endvidere reducerer filtermaterialet både sløringer og organiske forureninger samt lugt- og smagsforstyrrende indholdsstoffer så som klorrester i filtratet og blandingsvandet.

Typiske anvendelsesområder for PURITY C50/150/300 Quell ST er kaffe- og espressomaskiner, automater til varme og kolde drikkevarer samt kombidampere og bageovne.

### 2.2 Garantibestemmelser

Filtersystemet PURITY C dækkes af den lovpligtige garanti på 2 år. Et garantikrav kan kun gøres gældende, hvis alle henvisninger i denne vejledning er blevet overholdt.

### 2.3 Opbevaring/transport

Overhold omgivelsesbetingelserne for opbevaring og transport, som er angivet under Tekniske data (kapitel 9).

Manualen skal ses som del af produktet. Den skal opbevares under hele filtersystemets levetid og videregives til senere ejere.

### 2.4 Recycling/bortskaffelse

Ved at sikre en korrekt bortskaffelse af dette produkt og dets emballagebestanddele bidrager du til at undgå eventuelle negative virkninger på mennesker og miljø, som kan opstå ved en ukorrekt bortskaffelse. De enheder, som skal bortskaffes, bedes via de dertil beregnede indsamlingssteder returneret til korrekt genbrug i overensstemmelse med de lokale bestemmelser.

Obrugte filterpatroner tages tilbage, hvis de sendes til de angivne BRITA-adresser (se bagsiden af omslaget).

## 3 Drifts- og sikkerhedshenvisninger

### 3.1 Kvalificeret personale

Installation og istandsættelse af filtersystemet må kun udføres af uddannet og autoriseret personale.

### 3.2 Brug i overensstemmelse med formålet

En korrekt og sikker brug af produktet forudsætter, at installationen, brugen og istandsættelsen udføres som beskrevet i denne manual.

### 3.3 Ansvarsfrihed

Installationen skal udføres præcist efter angivelserne i denne manual. BRITA fralægger sig ethvert ansvar for eventuelle skader inklusive følgeskader, som kan opstå ved en forkert installation eller brug af produktet.

### 3.4 Særlige sikkerhedshenvisninger

- Som fødevand til BRITA vandfilter-systemet må der kun benyttes vand af drikkevandskvalitet. BRITA vandfilter-systemet er kun egnet til koldt vandsanvendelse inden for det vandindgangstemperaturområde, der er angivet i kapitel 9. Der må aldrig anvendes mikrobiologisk belastet vand eller vand af ukendt mikrobiologisk kvalitet uden passende desinfektion.
- I tilfælde af, at de officielle myndigheder opfordrer til at koge ledningsvandet, skal filtersystemet tages ud af brug. Når opfordringen til at koge vandet ophæves, skal filterpatronen udskiftes og tilslutningerne rengøres.
- Af hygiejniske årsager underkastes patronens filtermateriale en speciel behandling med sølv. Der kan afgives en meget lille mængde sølv til vandet, hvilket er sundhedsmæssigt uskadeligt. Dermed opfyldes anbefalingerne for drikkevand fra Verdenssundhedsorganisationen (WHO). Uanset hvad kan det dog føre til en overskridelse af de værdier, der er angivet i Codex Alimentarius Austriacus.
- Det anbefales generelt at koge vandet fra hanen for visse persongrupper (f.eks. immunsvækkede mennesker, babyer). Det gælder også for filtreret vand.
- Henvisning for nyre- eller dialysepatienter: Under filtreringen kan der forekomme en let forøgelse af kaliumindholdet. Hvis De er nyrepatient og/eller skal overholde en speciel kaliumdiæt, anbefaler vi, at De forinden spørger Deres læge.
- Vandfiltratet hører under kategori 2 iht. EN 1717.
- BRITA anbefaler, at filtersystemet ikke tages ud af brug over en længere periode. Hvis BRITA filtersystemet PURITY C står ubrugt hen i nogle dage (2–3 dage), anbefaler vi at filtersystemet skylles med det skyllevolumen, der er angivet i nedenstående tabel. Hvis filtret er ude af brug i mere end 4 uger, skal det mindst skylles med skyllevolumen Y i overensstemmelse med tabellen nedenfor eller alternativt udskiftes. Vær herved også opmærksom på filterpatronens maksimale anvendelsestid på 12 måneder (kapitel 6).

Filterpatron	Skyllevolumen X efter 2–3 dages stilstand	Skyllevolumen Y efter 4 ugers stilstand
PURITY C50 Quell ST	2 liter	20 liter
PURITY C150 Quell ST	3 liter	30 liter
PURITY C300 Quell ST	6 liter	60 liter

- Under brug må filtersystemet ikke åbnes eller afmonteres. Filterpatronen må ikke åbnes.
- Filtersystemets filterhoved er beregnet til en levetid på 10 år (fra installationsdagen). Efter 10 års forløb skal der foretages en udskiftning.

- Produktionsdato

Produktionskode filterhoved – eksempel: H 8252 11882	
8	Produktionsår, her: 2008
25	Produktionsuge, her: kalenderuge 25
2	Produktionsdag fra mandag (1) til fredag (5), her: tirsdag
11882	fortløbende identifikations-nummer

Produktionskode filterpatron – eksempel: B825208010	
8	Produktionsår, her: 2008
25	Produktionsuge, her: kalenderuge 25
2	Produktionsdag fra mandag (1) til fredag (5), her: tirsdag
08	Nummer på blandingsvariant, her: nr. 8
0010	fortløbende nummer på filterpatron, her den tiende patron; nulstilles ved dagsskift

### 3.5 Sikkerhedstekniske montagehenvisninger

- Det slutapparat, som bruges sammen med filtret, skal være afkalket inden installationen.
- Beskyt filtersystemet mod direkte sollys og mekaniske beskadigelser. Må ikke monteres i nærheden af varmekilder og åben ild.
- Foran filtersystemets indgangsslange skal der være installeret en spærreventil.
- Hvis vandtrykket er større end 8,6 bar, skal der indbygges en trykreduktionsventil foran filtersystemet.
- Tilslutningen af filterhovedet til ledningsnettet er kun tilladt med en kontraventil iht. EN 13959 eller en sikring mod tilbagestrømning med en højere værdi (se kapitel 10).
- Mellem vandfilter og forbruger må der ikke være indbygget kobberør og heller ingen forzinkede eller forniklede rør/forbindelsesstykker. Det anbefales her at indsætte BRITA-slangesæt. Ved valget af materialer for vandberørende dele bagved BRITA filtersystemet skal man tænke på, at det afkarboniserede vand procesbetinget indeholder fri kulsyre.
- Alle dele skal installeres i overensstemmelse med landets specielle direktiver vedrørende installation af drikkevandsudstyr.
- Ved opstilling og brug af filtersystemet skal der tages hensyn til den gældende fødevarerlovgivning.

## 4 Installation

**⚠️ Vigtigt:** Inden installation skal man være opmærksom på de tekniske data (kapitel 9) samt drifts- og sikkerhedshenvisningerne (kapitel 3). Efter opbevaring og transport under 0°C skal produktet opbevares med åben originalemballage og under de angivne driftstemperaturer (kapitel 9) i min. 24 timer før ibrugtagning.

### 4.1 Montering af filterhovedet, vandtilslutning

**⚠️ Vigtigt:** Vær opmærksom på det åbne låsegreb på hovedet.

- A**
- Luk for vandtilførslen og sluk for spændingsforsyningen til slutapparatet.
- B**
- Monter vægholderen **5** i den påtænkte position.
 

**⚠️ Vigtigt:** Ved monteringen skal man være opmærksom på indbygningsmål, slangeres bøjeradier og tilbehørets (f.eks. BRITA FlowMeter) mål. Systemet kan bruges lodret og vandret. Med vægholder må det kun installeres lodret!
- C**
- Monter slanger ved vandindgangen »IN« **4** og -udgangen »OUT« **3** på filterhovedet **1**. Ved G3/8"-tilslutninger skal der anvendes fladpakninger og ved John Guest-tilslutninger skal der anvendes slanger med en diameter på 8 mm.
 

**⚠️ Vigtigt:** Det maks. tilspændingsmoment ved G3/8"-tilslutninger må ikke overskride 14 Nm! Der må kun anvendes slangetilslutninger med fladpakninger, da slanger med koniske forskruninger beskadiger filterhovedets tilslutninger og fører til bortfald af garantien! Til tilslutningen af apparater må der kun anvendes slanger, der svarer til DVGW-W 543. Det anbefales at anvende BRITA-slangesæt (kapitel 10).

- D**
- Kontroller blandingsindstillinger **10** og tilpas evt. til carbonathårdheden på stedet (kapitel 4.2).
  - **Bemærk:** Blandingen er indstillet til 30% fra fabrikkens side.
  - Sæt filterhovedet **1** ind i vægholderen **5**.

#### 4.2 Indstilling af blanding og kapacitet

- Fastslå carbonathårdheden i det lokale vand med BRITA carbonathårdhedstest (Art. 710800). Alternativt kan det lokale vandværk give oplysninger om carbonathårdheden.
  - Fastsæt blandingsindstillinger og kapacitet iht. anvendelsen og den fastsatte carbonathårdhed med blandings- og kapacitetstabellen (kapitel 6).
  - Indstil derefter blandingsindstillingen **10** på den fastsatte værdi.
- Bemærk:** Kun filterhoveder af typen PURITY C 0–70% har en variabel blandingsindstilling. For en præcis, konstant kontrol af, i hvor høj grad filterpatronen er opbrugt, anbefales det at installere et BRITA FlowMeter 10–100A (art. 298900).

#### 4.3 Indsætning af filterpatronen

- E**
- Træk beskyttelseshætten **7** af.
  - Afmærk den næste udskiftningsdato i datofeltet på filterpatronen **6**.
- F**
- Indsæt **6** filterpatronen lodret i filterhovedet **1**.
  - **⚠ Vigtigt:** Filterpatronen kan kun indsættes, når låsegrebet er åbent. Sørg for, at filterpatronen sidder rigtigt.
  - Drej låsegrebet **2**, indtil du mærker den går i lås.

#### 4.4 Ibrugtagning

- G**
- Åbn for vandtilførslen, og tænd for slutapparatets spændingsforsyning.
  - Benyt skylleventilen **8** og skyl filtersystemet igennem, indtil vandet løber klart og uden luftbobler. Der skal skylles med min. 2 x netto volume (kapitel 9).
- H**
- **Bemærk:** ved udluftning/skylning skal det vand, der kommer ud af skylleslangen **9**, opsamles i en egnet beholder.
  - Kontroller systemet for eventuelle lækager.

## 5 Udskiftning af filterpatronen

Filterpatronen skal udskiftes efter 6–12 måneder, senest 12 måneder efter ibrugtagning, uafhængigt af, om filtersystemet er opbrugt. Hvis filterpatronens kapacitet allerede tidligere er opbrugt (kapitel 6), skal udskiftningen foretages tidligere.

**⚠ Vigtigt:** Ved udskiftningen skal alle afmonterede dele nøje undersøges! Defekte dele skal udskiftes, og snavsede dele skal rengøres! Inden udskiftningen skal man være opmærksom på drifts- og sikkerhedshenvisningerne (kapitel 3). Efter opbevaring og transport under 0°C skal produktet opbevares med åben originalemballage og under de angivne driftstemperaturer (kapitel 9) i min. 24 timer før ibrugtagning.

**Bemærk:** Når låsegrebet er åbent, er vandtilførslen i patronen afbrudt, hvorved kortslutningsdrift med en direkte vandstrøm fra vandingangen **4** til -udgangen **3** er mulig. (Efter behov kan vandtilførslen lukkes og strømforsyningen til slutapparatet slukkes.)

- Åbn låsegrebet **2**.
- Benyt skylleventilen **8** og gør systemet trykløst.
- Tag den opbrugte filterpatron **6** ud af filterhovedet **1**.
- **Bemærk:** Filterpatronen kan drejes 90° i vægholderen, så den er nem at tage ud.
- Udfør trinene under 4.3 og 4.4.

## 6 Blandings- og kapacitetstabeller

### 6.1 Filterhoveder PURITY C 0–70% med variabel blanding

Kaffe- og espressomaskiner/vendingautomater

Carbonat-hårdhed °KH	Anbefalet blandings-indstilling	Filterkapacitet i liter		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	70%	1.000	3.000	6.000
5	70%	1.000	3.000	6.000
6	60%	1.000	3.000	6.000
7	60%	1.000	3.000	6.000
8	50%	1.000	2.500	5.000
9	50%	800	2.000	4.000
<b>10</b>	<b>40%</b>	<b>600</b>	<b>1.700</b>	<b>3.400</b>
11	40%	500	1.500	2.900
12	30%	450	1.300	2.500
13	30%	400	1.200	2.300
14	30%	360	1.100	2.100
15	30%	340	1.000	1.900
16	30%	320	900	1.800
17	30%	300	850	1.600
18	30%	280	800	1.500
19	20%	260	750	1.400
20	20%	240	700	1.300
21	20%	220	650	1.200
22	20%	210	620	1.150
23	20%	200	590	1.100
24	20%	190	560	1.060
25	20%	180	540	1.020
26	20%	170	520	990
27	20%	165	500	960
28	20%	160	480	930
29	20%	155	460	900
30	20%	150	440	870
31	20%	145	430	840
32	20%	140	420	810
33	20%	135	410	790
34	20%	130	400	770
35	20%	125	390	750

Kombidampere og bageovne

Carbonat-hårdhed °KH	Anbefalet blandings-indstilling	Filterkapacitet i liter		
		PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	10%	1.000	3.000	6.000
5	10%	800	2.500	5.000
6	10%	600	2.100	4.000
7	10%	550	1.800	3.500
8	10%	500	1.600	3.000
9	10%	450	1.400	2.700
<b>10</b>	<b>10%</b>	<b>400</b>	<b>1.200</b>	<b>2.400</b>
11	10%	370	1.100	2.200
12	10%	340	1.000	2.000
13	10%	310	950	1.800
14	10%	290	900	1.700
15	10%	270	850	1.600
16	10%	250	800	1.500
17	10%	230	750	1.400
18	10%	220	700	1.300
19	10%	210	650	1.200
20	10%	200	600	1.150
21	10%	190	580	1.100
22	10%	180	560	1.050
23	10%	175	540	1.000
24	10%	170	520	950
25	10%	165	500	900
26	10%	160	480	870
27	10%	155	460	840
28	10%	150	440	820
29	10%	145	420	800
30	10%	140	400	780
31	10%	135	390	760
32	10%	130	380	740
33	10%	125	370	720
34	10%	120	360	700
35	10%	115	350	680



## 6.2 Filterhoveder PURITY C 0% og PURITY C 30% med fast indstillet blanding

Blanding 0%

Blanding 30%

Carbonat-hårdhed *KH	Filterkapacitet i liter		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	2.800	5.600
5	800	2.300	4.600
6	700	1.900	3.800
7	600	1.600	3.200
8	500	1.400	2.800
9	410	1.200	2.500
<b>10</b>	<b>370</b>	<b>1.100</b>	<b>2.200</b>
11	340	1.000	2.000
12	310	900	1.800
13	290	850	1.700
14	270	800	1.600
15	250	750	1.500
16	230	700	1.400
17	220	660	1.300
18	210	630	1.200
19	200	600	1.100
20	190	570	1.050
21	180	540	1.000
22	170	510	960
23	160	490	930
24	155	470	900
25	150	450	870
26	145	430	840
27	140	410	810
28	135	390	780
29	130	380	750
30	125	370	720
31	120	360	700
32	115	350	680
33	110	340	660
34	105	330	640
35	100	320	620

Carbonat-hårdhed *KH	Filterkapacitet i liter		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
4	1.000	3.000	6.000
5	1.000	3.000	6.000
6	850	2.600	5.000
7	750	2.200	4.000
8	650	1.900	3.600
9	600	1.700	3.200
<b>10</b>	<b>550</b>	<b>1.500</b>	<b>2.900</b>
11	480	1.400	2.700
12	450	1.300	2.500
13	400	1.200	2.300
14	360	1.100	2.100
15	340	1.000	1.900
16	320	950	1.800
17	300	900	1.600
18	280	850	1.500
19	270	800	1.450
20	250	750	1.400
21	240	700	1.350
22	230	670	1.300
23	220	640	1.250
24	210	620	1.200
25	200	600	1.150
26	190	580	1.100
27	180	560	1.050
28	175	540	1.000
29	170	520	970
30	165	500	940
31	160	480	910
32	155	460	880
33	150	450	850
34	145	440	820
35	140	430	790

**Bemærk:** De angivne kapaciteter er vejledende værdier, som alt efter produktvolumenstrømmen, vandkvaliteten på stedet og maskintypen kan variere  $\pm 20\%$ .

## 7 Vedligeholdelse

Kontroller regelmæssigt filtersystemet for lækager. Kontroller regelmæssigt slangerne for steder med knæk. Knækkede slanger skal udskiftes.

Hele filtersystemet skal rutinemæssigt udskiftes efter 10 år. Slangerne skal regelmæssigt udskiftes efter 5 år.

**Bemærk:** Inden udskiftning skal man være opmærksom på de tekniske data (kapitel 9) samt drifts- og sikkerhedshenvisningerne (kapitel 3).

Filtersystemet rengøres regelmæssigt udvendigt med en blød, fugtig klud.

**Bemærk:** Der må ikke anvendes ætsende kemikalier, rengøringsopløsninger eller kraftige rengøringsmidler.

## 8 Udbedring af fejl

### 8.1 Ingen vandstrøm

Årsag: Der er lukket for vandtilførslen.

Udbedring af fejl: Åbn for vandtilførslen på den forkoblede spærreventil eller ved at lukke låsegrebet ② på filterhovedet ①.

### 8.2 Ingen eller for lav vandgennemstrømning trods åben vandtilførsel

Årsag: Ledningstrykket er for lavt.

Udbedring af fejl: Kontroller ledningstrykket. Hvis fejlen stadigvæk forekommer, skal filtersystem og filterpatron kontrolleres og i givet fald udskiftes.

Årsag: Filterhovedet er ikke monteret i strømningsretningen.

Udbedring af fejl: Afmonter filterhovedet og installer det i strømningsretningen (kapitel 4).

### 8.3 Lækage

Årsag: Forskrningerne er ikke monteret korrekt.

Udbedring af fejl: Kontroller ledningstrykket. Kontroller alle forskruninger og monter dem i overensstemmelse med kapitel 4. Hvis fejlen stadigvæk forekommer, skal filtersystemet udskiftes.

## 9 Tekniske data

	Filtersystem PURITY C med filterpatron		
	PURITY C50 Quell ST	PURITY C150 Quell ST	PURITY C300 Quell ST
Driftstryk	2 bar – maks. 8,6 bar		
Vandindgangstemperatur	4°C til 30°C		
Omgivelsestemperatur ved	Drift	4°C til 30°C	
	Opbevaring/transport	-20°C til 50°C	
Nominal gennemstrømning	60 l/h		
Tryktab ved nominal gennemstrømning	0,25 bar	0,25 bar	0,25 bar
Netto volume	1,0 liter	1,9 liter	2,9 liter
Vægt (tør/våd)	1,0 kg/1,4 kg	1,7 kg/2,5 kg	2,7 kg/3,9 kg
Sammenligningskapacitet iht. DIN 18879-1:2007: Sammenligningskapaciteten er en standardiseret faktor, ud fra hvilken man kan sammenligne forskellige filtre. Sammenligningskapaciteten fastsættes under ekstreme betingelser. Den brugbare kapacitet i den reelle drift er højere end sammenligningskapaciteten og kan afvige betydeligt ud fra driftbetingelserne.			
Sammenligningskapacitet	300 L	1180 L	1930 L
Mål filtersystem (filterhoved med filterpatron) (bredde/dybde/højde)	115 mm/105 mm/ 265 mm	115 mm/105 mm/ 421 mm	122,5 mm/120 mm/ 475,5 mm
Mål (filterpatron) (bredde/dybde/højde)	105 mm/105 mm/ 258,5 mm	105 mm/105 mm/ 414,5 mm	120 mm/120 mm/ 469 mm
Indbygningsmål (lodret indbygning med vægholder) (bredde/dybde/højde)	130 mm/119,5 mm/ 265 mm	130 mm/119,5 mm/ 421 mm	130 mm/127 mm/ 475,5 mm
Ud over tilbehørsdelene (f.eks. FlowMeter) skal der tages hensyn til bøjeradier på indgangs- og udgangsslangerne alt efter indbygningsorientering og driftsposition – ud over målene for hele systemet.			
Driftsposition	Vandret eller lodret		
Indgangstilslutning	G3/8" eller John Guest 8 mm		
Udgangstilslutning	G3/8" eller John Guest 8 mm		

## 10 Bestillingsnumre

### Filtersystem PURITY C

Artikel	Artikelbeskrivelse	Artikelnummer
PURITY C 0% G3/8" Filterhoved pack 20	Filterhoved med 0% blanding (G3/8"-tilslutning)	297177
PURITY C 0% G3/8" Filterhoved pack 3	Filterhoved med 0% blanding (G3/8"-tilslutning)	297170
PURITY C 0% JG8 Filterhoved pack 20	Filterhoved med 0% blanding (John Guest 8 mm-tilslutning)	297176
PURITY C 0% JG8 Filterhoved pack 3	Filterhoved med 0% blanding (John Guest 8 mm-tilslutning)	297169
PURITY C 30% G3/8" Filterhoved pack 20	Filterhoved med 30% blanding (G3/8"-tilslutning)	297175
PURITY C 30% G3/8" Filterhoved pack 3	Filterhoved med 30% blanding (G3/8"-tilslutning)	297168
PURITY C 30% JG8 Filterhoved pack 20	Filterhoved med 30% blanding (John Guest 8 mm-tilslutning)	297174
PURITY C 30% JG8 Filterhoved pack 3	Filterhoved med 30% blanding (John Guest 8 mm-tilslutning)	297167
PURITY C 0-70% G3/8" Filterhoved pack 20	Filterhoved med variabel blanding 0-70% (G3/8"-tilslutning)	297172
PURITY C 0-70% G3/8" Filterhoved pack 3	Filterhoved med variabel blanding 0-70% (G3/8"-tilslutning)	297166
PURITY C 0-70% JG8 Filterhoved pack 20	Filterhoved med variabel blanding 0-70% (John Guest 8 mm-tilslutning)	297171
PURITY C 0-70% JG8 Filterhoved pack 3	Filterhoved med variabel blanding 0-70% (John Guest 8 mm-tilslutning)	297165
PURITY C50 Quell ST Filterpatron pack 20	Filterpatron til afkarbonisering og til reduktion af uønskede lugt- og smagsstoffer i drikkevandet.	102831
PURITY C50 Quell ST Filterpatron pack 3		102830
PURITY C150 Quell ST Filterpatron pack 6		102829
PURITY C150 Quell ST Filterpatron pack 1		102828
PURITY C300 Quell ST Filterpatron pack 3		102827
PURITY C300 Quell ST Filterpatron pack 1		102826

### Tilbehør

Artikel	Artikelbeskrivelse	Artikelnummer
PURITY C Afdækningshætte pack 10	Afdækningshætte til filterhoved PURITY C til beskyttelse mod urenheder	1000503
PURITY C Ståfod pack 3	Ståfod til stående drift af filtersystemet PURITY C	1000494
BRITA FlowMeter 10-100 A	Gennemstrømningsmåleapparat til filterpatroner	298900
Reduktionsstykke 3/4"-3/8" pack 2	Reduktionsstykke med 3/4" ydergevind på 3/8" indergevind	1000898
BRITA carbonathårdhedstest	Testkit til måling af carbonathårdheden i indgangsvandet	710800
Slangesæt 1m, 3/8"-3/8" adapter 3/4", DN8	Slange DN8, 1m, 3/8"-3/8" med reduceringsstykke på 3/4" og pakninger	293700
Slangesæt 1,5m, 3/4" bøjning - 3/8" bøjning, DN8	Slange DN8, 1,5m, 3/4" m. bøjning -3/8" m. bøjning med pakninger	293703
Slangesæt 1,5m, 3/4" bøjning - 3/8" bøjning, DN8	Slange DN8, 1,5m, 3/4" m. bøjning med pakninger	293704
Kontraventil G3/8" pack 3	Kontraventil til G3/8"-tilslutninger	1000639
Kontraventil JG8-8 pack 25	Kontraventil til John Guest-tilslutninger med sikringsklips	292069
Kontraventil JG8-8 pack 3	Kontraventil til John Guest-tilslutninger med sikringsklips	292068





### **BRITA GmbH**

Heinrich-Hertz-Straße 4  
D - 65232 Taunusstein  
Tel +49 (0)6128 746-765  
Fax +49 (0)6128 746-740  
<http://professional.brita.de>  
[professional@brita.net](mailto:professional@brita.net)

### **BRITA Belgium BVBA**

Boomsesteenweg 690  
B - 2610 Wilrijk  
Tel +31 (0)40 281 80 82  
Fax +31 (0)40 281 84 36  
<http://professionnel.brita.be>  
[info@brita.be](mailto:info@brita.be)

### **BRITA**

#### **Water Filter Systems Ltd.**

9 Granville Way, Bicester  
GB - Oxfordshire OX26 4JT  
Tel + 44 (0)844 742 4990  
Fax + 44 (0)844 742 4902  
<http://professional.brita.co.uk>  
[professional@brita.co.uk](mailto:professional@brita.co.uk)

### **BRITA Benelux BV**

Kanaaldijk Noord 109 G  
NL - 5642 JA Eindhoven  
Tel +31 (0)40 281 80 82  
Fax +31 (0)40 281 84 36  
<http://professioneel.brita.nl>  
[info@brita.nl](mailto:info@brita.nl)

### **BRITA Spain S.L.**

Rambla Cataluña, 18 4<sup>º</sup> Izq.  
E - 08007 Barcelona  
Tel +34 (0)93 481 44 61  
Fax +34 (0)93 342 75 71  
<http://profesional.brita.es>  
[ppd-es@brita.net](mailto:ppd-es@brita.net)

### **BRITA AG**

Gassmatt 6  
CH - 6025 Neudorf/LU  
Tel +41 (0)41 932 40 27  
Fax +41 (0)41 930 30 74  
<http://professional.brita.ch>  
[info-ppd@brita.net](mailto:info-ppd@brita.net)

### **BRITA France SARL**

16 rue du Bois Chaland  
F - 91090 Lisses  
Tel +33 (0) 1 69 11 36 40  
Fax +33 (0) 1 69 11 54 85  
<http://professionnel.brita.fr>  
[professionnel@brita-france.fr](mailto:professionnel@brita-france.fr)

### **BRITA ITALIA S.r.l.**

Via Bastone, 102  
I - 24044 Dalmine (BG)  
Tel +39 035 20 34 47  
Fax +39 035 20 36 61  
<http://professional.brita.it>  
[ppd-it@brita.net](mailto:ppd-it@brita.net)

### **BRITA Polska Sp. z o.o.**

Oltarzew, ul. Domaniewska 6  
PL - 05 - 850 Ożarów Mazowiecki  
Tel +48 (0) 22 721 24 20  
Fax +48 (0) 22 721 01 74  
<http://produkty.profesjonalne.brita.pl>  
[professional@brita.com.pl](mailto:professional@brita.com.pl)

**A C S**  
**conform**